

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Marc Jongen, Nicole Höchst, Tobias Matthias Peterka, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/16686 –**

Zur Afrika-Strategie der Bundesregierung in den Bereichen Bildung und Wissenschaft

Vorbemerkung der Fragesteller

In der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung am 5. Juni 2019 wurde die Afrika-Strategie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) „Perspektiven schaffen! Neue Impulse für die Kooperation mit afrikanischen Partnern in Bildung, Wissenschaft und Forschung“ (Ausschussdrucksache 19(18)90, siehe auch www.bmbf.de/de/perspektiven-schaffen---neue-afrika-strategie-vorgestellt-7304.html) vorgestellt.

Die Strategie orientiert sich an der „Agenda 2063“ (African Union Commission, September 2015, <https://au.int/en/agenda2063>) der Afrikanischen Union sowie an Erfordernissen und Maßnahmen in den Bereichen Bildung, berufliche Aus- und Weiterbildung sowie Forschung, Technologien und Innovationen. Ziele sind die Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung durch Kooperationen, die Förderung von Zukunftsperspektiven, Entwicklungschancen und die Erzielung von Synergien (www.bmbf.de/de/perspektiven-schaffen---neue-afrika-strategie-vorgestellt-7304.html). Der Wissenstransfer soll verbessert werden mit dem Ziel, breite Teile der afrikanischen Bevölkerung an der Wirtschaftsentwicklung teilhaben zu lassen (ebd.). Die Wissenschaftssysteme in den afrikanischen Partnerländern sollen durch Forschungsk Kooperationen mit den Schwerpunkten Klimawandel, Gesundheit, Ressourcenmanagement und Urbanisierung gestärkt werden (vgl. Strategie, S. 16 ff., www.bmbf.de/upload_filestore/pub/Afrika_Strategie_dt.pdf). Die Handlungsfelder für die Projekte sind Wissenstransfer und Innovation, Hochschulbildung und wissenschaftlicher Nachwuchs, Beschäftigungsfähigkeit von Hochschulabsolventen, Forschungszusammenarbeit zur Umsetzung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) und die Nutzung von Synergiepotentialen (vgl. Strategie auf S. 1).

Aus der Perspektive der Fragesteller muss Hilfe in Entwicklungsländern vor allem dazu beitragen, Selbsthilfe zu ermöglichen. Nachhaltigkeit ist dann gewährleistet, wenn die Menschen eine echte Perspektive für ein menschenwürdiges Leben in ihren Ländern erhalten. Bis zum Jahr 2050 wird die Bevölkerung des afrikanischen Kontinents laut Angaben der Verfasser (a. a. O.) auf 2,5 Mrd. Menschen anwachsen, wobei einige hundert Millionen schon heute

unterernährt sind (vgl. www.faz.net/aktuell/wirtschaft/afrikas-landwirtschaft-muss-produktiver-werden-14604798.html). Nach Auffassung der Fragesteller werden die Probleme vor Ort durch Auswanderung nicht gelöst. Es sind insbesondere Hochqualifizierte aus der afrikanischen Mittel- und Oberschicht, die sich aufgrund von Überbevölkerung und den damit verbundenen Problemen auf den Weg ins Ausland machen, was zu einem Mangel an qualifiziertem Personal in den Herkunftsländer führt und die wirtschaftliche und soziale Situation in den afrikanischen Ländern noch verschlechtert.

Um die Abhängigkeit der Entwicklungsländer von den Geberländern zu überwinden, bedarf es nach Ansicht der Fragesteller vor allem solcher Projekte, die auch nach Ablauf der Projektdauer in den Ländern ohne fremde Hilfe weitergeführt werden können. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die als Subsistenzwirtschaft betriebene landwirtschaftliche Produktion in vielen afrikanischen Ländern die Ernährungsgrundlage bildet und trotz andauernder Landflucht ein großer Teil der Bevölkerung immer noch in ländlichen Regionen lebt (s. NZZ, www.nzz.ch/wirtschaft/wirtschaftspolitik/landwirtschaft-in-kenya-kleinstbauern-in-zeiten-der-monetarisierung-ld.104792).

1. Wie ordnet sich die Afrika-Strategie des BMBF in entwicklungspolitische Gesamtkonzepte ein?

Die Afrika-Strategie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) fokussiert auf Maßnahmen in Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unter dem Dach der Afrikapolitischen Leitlinien der Bundesregierung ist sie komplementär zu anderen Maßnahmen. Dazu gehören insbesondere die Initiative Wirtschaftsnetzwerk Afrika, das Engagement Deutschlands im Rahmen der G-20 „Compact with Africa“-Initiative, der „Marshallplan mit Afrika“ und die Reformpartnerschaften mit ausgewählten Compact-Ländern, die auf eine Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung, die Verbesserung von wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und die Erhöhung von Privatinvestitionen setzen, um langfristig Wirtschaftswachstum und Beschäftigung zu schaffen.

2. Welche Arten von Kooperationen mit Bundesministerien – insbesondere dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung – sowie mit deutschen Hilfsorganisationen und zwischenstaatlichen Akteuren gibt es, und wie werden die Projekte solcher Kooperationen koordiniert?

Im Bereich von Bildung und Forschung gibt es langjährige Kooperationen des BMBF mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Das Programm „Integrierter Städtebau und nachhaltige Gestaltung (IUSD)“ z. B. wurde vom BMBF und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) zwischen 2011 und 2018 gemeinsam an den Partneruniversitäten Stuttgart und Ain Shams Kairo entwickelt und eingerichtet. Das BMZ unterstützt den im Rahmen des Programms entwickelten Studiengang gleichzeitig über das Programm „Entwicklungsbezogene Postgraduiertenstudiengänge (EPOS)“ des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). So erhalten Studierende aus Entwicklungs- und Schwellenländern Individualstipendien, um am Studiengang teilnehmen zu können. Ein weiteres aktuelles Beispiel ist die Kooperation von BMBF und BMZ beim Aufbau der Panafricanischen Universität der Afrikanischen Union (AU) am Standort Algerien (Institut der Panafricanischen Universität für Wasser- und Energiewissenschaften in Tlemcen/Algerien – PAUWES).

Das BMBF und das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) arbeiten in einem afrikanisch-europäisch gemeinschaftlich finanzierten Forschungsprogramm zu Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltiger Land-

wirtschaft (Long term EU-Africa research and innovation partnership on food and nutrition security and sustainable agriculture – LEAP-Agri) zusammen.

Am Runden Tisch der Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung sind alle Bundesressorts auf Staatssekretärebene sowie die Mitglieder der Allianz der Wissenschaftsorganisationen beteiligt. Es findet ein regelmäßiger Informationsaustausch, die Erörterung strategischer Fragen und die Identifizierung von Synergieprojekten zur internationalen Kooperation in Bildung, Wissenschaft und Forschung statt. Der Runde Tisch hat sich in einem ersten Zyklus dem Thema „Perspektiven schaffen in Afrika“ gewidmet. Die folgenden vier zentralen Schwerpunktthemen werden jeweils mit mehreren Ressorts bearbeitet, die für Afrika von übergreifender Relevanz sind:

- Gesundheit (BMEL, Bundesministerium für Gesundheit (BMG), BMBF, BMZ, Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH) DAAD, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), Fraunhofer-Gesellschaft (FhG), Friedrich-Loeffler-Institut (FLI), Helmholtz-Gemeinschaft (HGF), Leopoldina, Leibniz-Gemeinschaft (WGL))
- Landwirtschaft, Lebensmittelproduktion und Ernährung (BMEL, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), BMBF, BMZ, Auswärtiges Amt (AA), GIZ, AvH, DAAD, DFG, FhG, HGF, WGL)
- Wasser (sowie Energie und Klima) (AA, BMEL, BMBF, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), BMZ, GIZ, AvH, DAAD, DFG, Deutscher Wetterdienst, FhG, HGF, WGL)
- Verwaltung, Wirtschaft, Finanzen (AA, BMBF, BMZ, DAAD, DFG).

Die Koordination erfolgt u. a. beim Runden Tisch der Bundesregierung zur „Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung“ selbst sowie im „Ressortkreis Afrika“ der Ressorts, dem AA und BMZ vorsitzen, und in zahlreichen Treffen der Ressorts auf Arbeitsebene.

3. Inwieweit differenziert die Afrika-Strategie des BMBF nach betreffenden Regionen, oder wird Afrika als homogener Kontinent betrachtet?

Die Zusammenarbeit in Wissenschaft und Forschung ist grundsätzlich offen für alle (Sub-) Regionen sowie Länder Afrikas. Das BMBF unterstützt im Interesse einer kohärenten Politik insbesondere die Mitgliedsländer des „G20-Compact with Africa“ und die Reformpartnerschaftsländer. Entsprechend dem Grundsatz der Freiheit der Wissenschaft ist die Kooperation inhaltlich-fachlich begründet und orientiert sich an Themen beidseitigen Interesses.

4. Welche Rolle spielen entwicklungspolitische Konzepte der Hilfe zur Selbsthilfe bei der Kooperation in Bildung, Wissenschaft und Forschung?

Bildung, Wissenschaft und Forschung sind die entscheidenden Treiber, die die soziale und wirtschaftliche Entwicklung von Gesellschaften voranbringen. Sie tragen zu Wohlstand, sozialem Zusammenhalt und gesellschaftlicher Teilhabe bei. Die seitens des BMBF geförderten Kooperationen in diesen Bereichen streben eine gleichberechtigte gemeinsame Arbeit der Partner an. Entsprechend werden mit den Partnern in Afrika gemeinsam bedarfsorientierte Maßnahmen entwickelt.

5. Wie viele Projekte hat die Bundesregierung im Rahmen ihrer Afrika-Strategie seit 2013 bereits angestoßen (bitte nach Land, Projektdauer, Projekttitel, Finanzierungsaufwand, Finanzierungsanteil am Gesamtprojekt aufschlüsseln)?

Im Rahmen der Afrikastrategie der Bundesregierung in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung wurden seit 2013 rund 750 Vorhaben durch das BMBF gefördert. Diesen Zuwendungen liegen sowohl bi- als auch multilaterale Forschungsvorhaben zugrunde (im Einzelnen wird hier auf die beiliegende Anlage* verwiesen).

6. Welche bereits angestoßenen Projekte konnten von den afrikanischen Partnern auch ohne fremde Hilfe weitergeführt werden?

Es wird auf die Antwort zu Frage 4 verwiesen. Bei Kooperationen in Bildung, Wissenschaft und Forschung begegnen sich gleichberechtigte Partner, die ihre Expertise bündeln, um gemeinsam an Lösungen zu arbeiten. Dabei werden nachhaltig Kapazitäten geschaffen bzw. erweitert, die zeitlich nicht durch die Dauer der Maßnahmen begrenzt sind.

Das wird beispielsweise bei folgenden Projekten deutlich:

- Die Forschungsagenda des Instituts der Panafrikanischen Universität für Wasser- und Energiewissenschaften in Tlemcen/Algerien (PAUWES) wurde gemeinsam mit afrikanischen Partnern erarbeitet. Sie wird dort aller Voraussicht nach in den nächsten 20 Jahren die Forschung bestimmen.
- Die German University Cairo (GUC) in Ägypten ist eine nachgefragte private Universität, die auf dem Weg ist, sich auf Dauer selbst zu tragen. Die verbleibende Finanzierung der GUC aus Bundesmitteln betrifft vor allem die Stipendienförderung besonders talentierter Studierender sowie die Absicherung der Deutschlandbindung (einschließlich Forschungsk Kooperation).
- Aus Mitteln des Bundes haben deutsche Hochschulen seit 2011 verschiedene transnationale Studiengänge in Marokko und Äthiopien aufgebaut, die Studierenden in diesen Ländern ein akademisches Studium ermöglichen und praxisrelevantes Wissen zur Nutzung auf dem heimischen Arbeitsmarkt vermitteln. Die deutsche Förderung verläuft degressiv, die Hochschulen vor Ort finanzieren den Großteil der Projekte, u. a. durch Studiengebühren, und sichern so die Viabilität der Studiengänge. Zwei der vier Studiengänge in Marokko tragen sich seit 2014 bzw. 2017 vollständig selbst.
- Das von 2008 bis 2018 aus Mitteln des AA geförderte „Namibisch-Deutsche Fachzentrum für Logistik“ (NGCL), welches ein Kooperationsprojekt zwischen der Hochschule Flensburg und der Namibian University for Science and Technology (NUST) darstellt, hat sich inzwischen an der NUST als unabhängiges Institut etabliert. Es verwaltet selbstständig seine erwirtschafteten Mittel und verfügt über eine Finanzierung durch die Wirtschaft (Road Authority). Das Zentrum trägt sich finanziell selbständig; es fließen jedoch weiterhin Stipendienleistungen dorthin, um den Deutschlandbezug aufrechtzuerhalten.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/17361 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

7. Welche Projekte adressieren das Grundproblem (Afrika-Strategie des BMBF, S. 4) des rasanten Bevölkerungswachstums (vgl. www.faz.net/aktuell/gesellschaft/noch-einmal-170-millionen-menschen-mehr-13725733.html)?

Das BMBF fokussiert im Rahmen seiner Forschungs-, Bildungs- und Innovationsprojekte den Auf- und Ausbau von Kapazitäten zur Gewährleistung der Versorgung für eine steigende Bevölkerungszahl u. a. bei der Nahrungsmittelsicherung, bei Aus- und Fortbildungskapazitäten und bei der Schaffung von Arbeitsplätzen. Es adressiert damit die maßgeblichen Herausforderungen des Bevölkerungswachstums (Nahrungsmittelsicherheit, Wasserbereitstellung, nachhaltige Landnutzung, Urbanisierung, Beschäftigung etc.).

8. Welche Idee liegt dem in den Förderrichtlinien des BMBF (Bekanntmachung, Bundesanzeiger vom 29. Mai 2019, www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2457.html) verwendeten Begriff „Zivilgesellschaft“ zugrunde, und welche Rolle spielt er für die Erklärung gegenwärtiger oder zu erwartender gesellschaftlicher Entwicklungen?

Der in der genannten Förderrichtlinie verwendete Begriff der „Zivilgesellschaft“ ist derselbe, der in den „Afrikapolitischen Leitlinien der Bundesregierung“ vom März 2019 verwandt wird. Er betrachtet einen Bereich innerhalb der Gesellschaft, der die Gesamtheit der Bürgerinnen und Bürger eines Landes umfasst in ihrem selbstständigen, politischen und sozialen Engagement. Dieses Engagement wird durch die Ergebnisse der BMBF-Aktivitäten in Forschung, Bildung und Innovation in den verschiedenen Themenfeldern wie z. B. Umwelt, Gesundheit, (Berufs-)Bildung unterstützt. Somit beschreibt der Begriff eine Zielgruppe der Maßnahmen des BMBF in der Zusammenarbeit mit den Ländern Afrikas.

9. In welchem Umfang werden nach Wissen der Bundesregierung Projekte im afrikanischen Hochschul- und Bildungsbereich von den USA, von China und der EU durchgeführt und finanziert?

Flächendeckende Übersichten über Projekte im afrikanischen Hochschul- und Bildungsbereich seitens der USA, Chinas und der Europäischen Union (EU) sind der Bundesregierung nicht bekannt. Die Bundesregierung hat beispielsweise Kenntnis von dem seitens des amerikanischen Außenministeriums durchgeführten Programm „University Partnerships Initiative“ (UPI) mit afrikanischen Ländern und von Programmen der United States Agency for International Development (USAID) in Ägypten und Marokko im Hochschulbereich. Darüber hinaus gibt es vielfache US-amerikanische Maßnahmen und Programme im afrikanischen Hochschul- und Bildungsbereich, die von Hochschulen und Nichtregierungsorganisationen unternommen werden, zum Beispiel die Africa-U.S. Higher Education Initiative der Association of Public & Land Grant Universities (APLU).

10. Welche konkreten positiven Effekte für die deutsche Forschungs- und Bildungslandschaft verspricht sich die Bundesregierung von dem von ihr benannten Ziel der „Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung“ (vgl. Afrika-Strategie, S. 6)?

Die Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung trägt zur Stärkung der wissenschaftlichen Exzellenz in Deutschland bei. Zudem können Lösungsansätze für globale Herausforderungen nur in internationaler Zusammen-

menarbeit entwickelt werden. Der Kapazitäten- und Infrastrukturaufbau in Afrika sichert die Anschlussfähigkeit künftiger Partnerschaften mit deutschen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Bildungsanbietern sowie für deutsche Unternehmen. Durch Forschungsk Kooperationen mit afrikanischen Partnern werden Produktentwicklungspartnerschaften mit in Deutschland ansässigen Akteuren befördert.

11. Wie, und in welchem Umfang fördert der Wissenstransfer im Rahmen der beschriebenen Projekte die Internationalisierung?

Die Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung, ihre in der Antwort zu Frage 10 beschriebenen positiven Effekte und ihr Nutzen für die deutsche Forschungs- und Bildungslandschaft, aber auch weit darüber hinaus, findet durch den Transfer von Wissen statt. Wissenstransfer fördert damit nicht nur die Internationalisierung, sondern ist ihr integraler Bestandteil. Der Wissenstransfer zwischen den Partnern stärkt den Kompetenzaufbau sowohl in Deutschland als auch in Afrika, z. B. bei der Entwicklung von Klimaprognosen und Szenarien sowie von konkreten Handlungsoptionen. Dadurch wird die Möglichkeit eröffnet, die Zusammenarbeit mit neuen internationalen Partnern auszubauen.

12. Welche Synergien (vgl. Afrika-Strategie, S. 6) können konkret genutzt werden, und wie hat sich dies beispielhaft in der Vergangenheit bereits deutlich positiv bewährt?

Wie in Handlungsfeld 5 der Afrika-Strategie des BMBF (S. 20 f.) beschrieben, gibt es zahlreiche Möglichkeiten für die synergetische Verzahnung mit Maßnahmen unserer Partner auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene. Diese werden bereits umfangreich genutzt. Beispielsweise hat sich innerhalb der Bundesregierung der Runde Tisch zur Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung in einem ersten Zyklus dem Thema: „Perspektiven schaffen in Afrika“ gewidmet. Projekte in Bereichen, die als besonders relevant und wirkungsvoll identifiziert wurden, starten in diesem Jahr; auf die Antwort zu Frage 2 wird verwiesen.

Auf europäischer Ebene arbeitet die Bundesregierung eng mit anderen Staaten z. B. im Rahmen von Maßnahmen nach Artikel 185 AEUV sowie den European Research Area Network-Co-Funding Programmen (ERA-NET Co-Funds) zusammen. Hierbei initiieren und finanzieren mehrere europäische und afrikanische Staaten bzw. Forschungsförderorganisationen ein Förderprogramm gemeinsam. Die Europäische Kommission beteiligt sich über das Forschungsrahmenprogramm. Das BMBF ist zum Beispiel an gemeinsamen Maßnahmen wie PRIMA, EDCTP und LEAP-Agri beteiligt.

Daneben hat das BMBF vertrauensvolle bilaterale Partnerschaften zu einzelnen Staaten sowie Bildungs- und Forschungseinrichtungen auf dem afrikanischen Kontinent aufgebaut. Auch hier findet eine inhaltliche wie finanzielle Maßnahmenbündelung nach nationalen wie bi-nationalen Bedarfen statt. Hier wird auf die Vereinbarungen zur Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit mit Ägypten, Marokko, Südafrika und Tunesien verwiesen.

13. Welchen Stellenwert hat die deutsche Sprache bei den Projekten der Afrika-Strategie des BMBF?

In welchen der im Rahmen der Afrika-Strategie finanzierten Projekte, Zentren, Institute und Programme wird welche Sprache dominant gesprochen?

In der Regel arbeiten bei allen Projekten der Afrikastrategie deutsche und afrikanische Partner zusammen. Anträge auf deutscher Seite werden (entsprechend dem deutschen Zuwendungsrecht) grundsätzlich in deutscher Sprache eingereicht und bearbeitet; ebenso die jährlichen Zwischen- und Abschlussberichte. Die deutschen Projektpartner kommunizieren in Deutsch miteinander. Bei den afrikanischen Partnern wird die dort vorherrschende Sprache (z. B. die jeweilige afrikanische Nationalsprache, u. a. Englisch, Arabisch, Französisch, Portugiesisch) verwendet. Bei Veranstaltungen wird in der Regel die internationale Wissenschaftssprache Englisch genutzt.

14. Wie stellt sich das BMBF konkret ein Lehrstuhlmodell vor, welches das Arbeiten an beiden Standorten mithilfe digitaler Lösungen ermöglicht (vgl. Afrika-Strategie, S. 11)?

Sind hierzu bereits Machbarkeitsstudien durchgeführt worden, und wie beschreiben diese die Chancen und Risiken solcher Maßnahmen?

Das Modell des beschriebenen Lehrstuhls ist bereits im Rahmen der Maßnahme „Deutsche Forschungslehrstühle“ an den Zentren des „African Institute for Mathematical Sciences (AIMS)“ etabliert. In diesem Zusammenhang wird auch das „Blended learning“ als integriertes Lernkonzept, das die heute verfügbaren Möglichkeiten der digitalen Vernetzung mit ‚klassischen‘ Lernmethoden kombiniert, zunehmend überregional auf dem afrikanischen Kontinent genutzt.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 17 verwiesen.

15. Welche konkreten Maßnahmen plant die Bundesregierung für die verstärkte Förderung von Frauen im Rahmen ihrer Afrika-Strategie, und welchen Erfolg verspricht sie sich jeweils davon?

Im vergangenen Jahr hat das BMBF sein „Programme Advocating Women Scientists in STEM (PAWS)“ als Umsetzungsmaßnahme seiner Afrika-Strategie veröffentlicht.

PAWS bedient sich bestehender Instrumente aus der Bildungs- und Forschungszusammenarbeit mit Fokus auf der Förderung von afrikanischen und deutschen Wissenschaftlerinnen in Fächern, in denen sie stark unterrepräsentiert sind, den sogenannten MINT-Fächern (Mathematik, Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Technikwissenschaften; engl. STEM: Science, Technology, Engineering, Mathematics). Das BMBF hat über PAWS im Jahr 2019 das erfolgreiche Stipendienprogramm „African-German Network of Excellence in Science“ (AGNES) um eine spezifische Komponente für Frauen in den MINT-Fächern erweitert. Darüber hinaus wurde eine Förderbekanntmachung für gemeinsame Forschungsprojekte veröffentlicht. Diese sollen sowohl in Deutschland als auch beim afrikanischen Partner von Wissenschaftlerinnen geleitet werden und sich neben exzellenter Forschung im MINT-Bereich auch der nachhaltigen Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen widmen. Ziel der Maßnahmen ist es, langfristig die Repräsentanz von Frauen in akademischen Führungsrollen zu stärken, zu geschlechtersensitiver Forschung beizutragen, die ihrerseits die Exzellenz in der Wissenschaft steigert, sowie die verstärkte Beteiligung von Frau-

en in Hochschulbildung, Forschung und Innovation als wirksamen Treiber für die wirtschaftliche Entwicklung des afrikanischen Kontinents zu fördern.

16. Auf welche empirischen Belege bzw. Befunde stützt sich die These, dass die Gleichberechtigung von Männern und Frauen zu mehr ökonomischem Wohlstand führt (vgl. Afrika-Strategie, S. 7)?

Welche anderen, ökonomischen Mehrwert schaffenden, Maßnahmen sind für die betrachteten Regionen in Afrika relevant?

Zahlreiche Studien und wissenschaftliche Veröffentlichungen belegen, dass die fehlende Teilhabe von Frauen an formaler wirtschaftlicher und angemessen entlohnter Tätigkeit ein Entwicklungshemmnis ist. Der Internationale Währungsfonds stellte beispielsweise in einer Studie fest, dass der durchschnittliche Einkommensverlust aufgrund von geschätzten Geschlechterdisparitäten am Arbeitsmarkt in den untersuchten Entwicklungsländern außerhalb der OECD 17,5 Prozent des Bruttoinlandsproduktes beträgt. Die Gleichberechtigung von Mann und Frau ist damit nicht nur eine Frage sozialer Gerechtigkeit, sondern auch des ökonomischen Wohlstands und der stabilen Entwicklung eines Landes. Dies sind Faktoren, die für den afrikanischen Kontinent von entscheidender Bedeutung sind.

Für das BMBF steht die Frage der Gleichberechtigung besonders auch wegen ihres Mehrwerts für Wissenschaft und Forschung im Fokus.

Geschlechtergleichstellung befördert die nachhaltige Entwicklung und wird daher als eines der globalen Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDG 5) der Vereinten Nationen genannt.

Insbesondere in der Zusammenarbeit mit Partnern aus afrikanischen Ländern will die Bundesregierung im Sinne von nachhaltiger Entwicklung und Sicherung der Qualität in der Forschung zukünftig die Rolle von Wissenschaftlerinnen insbesondere in den Bereichen stärken, in denen sie bislang unterrepräsentiert sind. Gerade in der Kooperation in Bildung und Forschung mit dem afrikanischen Kontinent sind Maßnahmen für mehr Geschlechtergerechtigkeit essentiell, um wichtige Hebelwirkungen für die wirtschaftliche und soziale Stabilisierung von Ländern und Regionen zu entfalten.

17. Welche Chancen der Digitalisierung (vgl. Afrika-Strategie, S. 6) sind im Rahmen der deutsch-afrikanischen Kooperation bereits genutzt worden?

Welche konkreten Projekte sind mit Erfolg zu Ende geführt worden?

Das BMBF hat eine Studie zur Ermittlung des Forschungsbedarfs in Afrika im Themenfeld „Digitalisierung“ beauftragt. Die Ergebnisse sondieren die Potenziale der Digitalisierung in Bildung, Forschung und Innovation auf dem afrikanischen Kontinent und sollen als Grundlage für die Entscheidung zu möglichen zukünftigen Maßnahmen und Anwendungen dienen, gefördert im Rahmen bedarfsorientierter Bekanntmachungen.

18. Wie evaluiert das BMBF die Umsetzung seiner Ziele im Rahmen der Projektplanung?

Jeder Fördermaßnahme des BMBF liegt ein im Rahmen der Projektplanung vorab abgestimmtes Evaluierungskonzept zugrunde.

Die Evaluation der konkreten Maßnahme erfüllt dabei die folgenden Funktionen: Gewinnung von Erkenntnissen über die Durchführung der Maßnahme;

Aufzeigen von Handlungsempfehlungen für zukünftige Umsetzungen; Kontrolle der Umsetzung.

Die Evaluation wird hauptsächlich „ex-post“ durchgeführt. Hier sollen bewertet werden: die Relevanz der Maßnahme, ihre Effektivität, ihre Ergebnisse und Wirkungen und deren Nachhaltigkeit.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Bewertung der Zielerreichung des Förderinstrumentes sowie die Erfassung des beidseitigen Nutzens der Zusammenarbeit. Neben den Zielen der Maßnahmen geht es um übergeordnete strategische Ziele des BMBF, etwa der Hightech-Strategie und der Internationalisierungsstrategie, aber auch um Ziele der Regionalstrategien wie etwa der Afrika-Strategie.

19. Wie viele solcher Zentren gibt es noch neben dem erwähnten MIASA an der University of Ghana?

Welche Publikationen sind im Rahmen der beschriebenen Kooperation am MIASA entstanden (bitte konkrete Literaturliste angeben)?

In Afrika wird derzeit ein Merian Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences gefördert: das Merian Institute for Advanced Studies in Africa (MIASA) an der University of Ghana, Accra, an dem zu dem Oberthema Sustainable Governance geforscht wird. Ein zweites Merian Centre, das Merian Centre for Advanced Studies in the Maghreb (MECAM), wird in einer Vorphase an der Université de Tunis eingerichtet und startet voraussichtlich im Frühjahr 2020.

Bislang wurden folgende Publikationen (mit externem Peer Review) veröffentlicht:

- Bauder, Harald (2019): Urban Sanctuary and Solidarity in a Global Context: How Does Africa Contribute to the Debate? MIASA Working Paper No 2019(1), University of Ghana, Accra.
- Bisong, Amanda (2019): „Acting together”: How Non-State Actors shape migration policies in West Africa, MIASA Working Paper No 2019(2), University of Ghana, Accra.
- Kleist, Nauja/Bjarnesen, Jesper (2019): MIGRATION INFRASTRUCTURES IN WEST AFRICA AND BEYOND, MIASA Working Paper No 2019(3), University of Ghana, Accra.
- Landau, Loren B. (2019): Temporality, informality, & translocality in Africa’s urban archipelagos, MIASA Working Paper No. 2019(4), University of Ghana, Accra.
- Rother, Stefan / Steinhilper, Elias (2019): Tokens or Stakeholders in Global Migration Governance? The Role of Affected Communities and Civil Society in the Global Compacts on Migration and Refugees, MIASA Working Paper No. 2019(5), University of Ghana, Accra.

20. Wie definiert die Bundesregierung „afrikanische Sichtweisen“ (vgl. Strategie, S. 7)?

Was ist aus Sicht der Bundesregierung ein konkretes Beispiel für eine afrikanische Sichtweise, die in der Wissenschaft und in der praktischen Politik verstärkt werden soll?

„Afrikanische Sichtweisen“ sind Perspektiven der Zivil- oder Wissenschaftsgesellschaft, die gesellschaftliche, ökonomische, politische und ökologische Aspekte sowie Forschungsergebnisse zu den genannten Bereichen in Afrika be-

rücksichtigen, einschließlich der in Afrika generierten wissenschaftlichen Erkenntnisse. Bei allen größeren Projekten des BMBF in Afrika wird im Sinne einer gleichberechtigten Zusammenarbeit großer Wert darauf gelegt, diese afrikanischen Sichtweisen zu berücksichtigen. Stichwort: Forschung MIT Afrika, nicht über Afrika.

21. Aus welchen Gründen profitieren aus Sicht der Bundesregierung Teile der afrikanischen Bevölkerung nicht vom rasanten Wirtschaftswachstum in vielen afrikanischen Ländern (vgl. Afrika-Strategie, S. 8 und 9)?

Wirtschaftswachstum führt nicht automatisch zu einer Armutsminderung oder einem flächendeckend erhöhten Lebensstandard. In den zurückliegenden zehn Jahren ist der Lebensstandard in den meisten afrikanischen Ländern leicht gestiegen. Circa 70 Prozent der Bevölkerung in Afrika sind aber nach wie vor arm. Das liegt vor allem an zwei strukturellen Problemen, die das bisherige Wirtschaftswachstum in afrikanischen Ländern aufweist:

- Das Wachstum ist von der Schaffung von Arbeitsplätzen abgekoppelt. Dies hat vor allem mit dem Strukturwandel in Afrika zu tun, der sich von der Transformation der wirtschaftlichen Prozesse in erfolgreichen industrialisierenden Ländern wie Vietnam oder China unterscheidet: Arbeitskräfte aus der meist unproduktiven Landwirtschaft finden keine Beschäftigung in der Industrie, sondern wandern in informelle urbane Sektoren ab. Circa 70 Prozent der Menschen überleben mit Mikrounternehmen, als prekär Beschäftigte oder als Subsistenzbauern. Armut ist deshalb vor allem im benachteiligten ländlichen Raum und am meisten unter Frauen, Mädchen und Kindern verbreitet.
- Die vorhandenen Arbeitsmärkte sind sehr heterogen in ihren Strukturen. Sie reichen von niedrigschwelligen Lohnarbeiten im informellen Sektor bis hin zu regulären Vollzeitstellen für gut ausgebildete Akademikerinnen und Akademiker in Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen. Ein Großteil der im informellen Sektor tätigen Bevölkerung ist aufgrund mangelnder Bildung bzw. Ausbildung gar nicht oder fachlich schlecht qualifiziert, um vorhandene Stellen im formellen Arbeitsmarkt zu besetzen. Dies führt dazu, dass diese Positionen auch mit qualifizierteren Arbeitenden anderer Regionen und Kontinente besetzt werden. Selbst im akademischen Bereich gehen Ausbildung und Arbeitsmarktanforderung häufig auseinander. Andererseits gibt es für hochqualifizierte Akademikerinnen und Akademiker oft keine adäquaten Beschäftigungsmöglichkeiten. Die Maßnahmen der Afrika-Strategie im Bereich Bildung und Forschung wie die entsprechenden Maßnahmen des BMZ im Bereich Bildung und Berufsbildung adressieren dieses Problem der jungen Bevölkerung in Afrika. Durch Innovation entstehen Märkte und Arbeitsplätze, die durch gut ausgebildete Menschen auch abgedeckt werden können.

Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 23 und 24 verwiesen.

22. Wie möchte die Bundesregierung konkret Netzwerke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft in Afrika stärken (vgl. Strategie, S. 8)?

Das BMBF stärkt mit seiner Afrika-Strategie die Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft in Afrika durch folgende Maßnahmen:

- Die Fördermaßnahme „Internationale Partnerschaften für nachhaltige Innovationen (CLIENT II)“ fördert Kooperationen in den Bereichen Forschung und Entwicklung mit dem Ziel, im Partnerland innovative, nachhaltige und

nachfrageorientierte Lösungsansätze zu entwickeln, die Umweltbelastungen reduzieren und natürliche Ressourcen schonen. Gefördert wird im Rahmen von CLIENT II bspw. ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt, das innovative regionale Baustofftechnologien für Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an Infrastrukturbauwerken erprobt.

Übergeordnetes Ziel von CLIENT II ist die Förderung nachhaltiger Innovationen, die gleichzeitig lokale Märkte stärken.

- In der 2018 gestarteten Förderinitiative „Partnership for Research and Innovation in the Mediterranean Area (PRIMA)“ haben sich 19 EU-Mitgliedstaaten und Mittelmeeranrainer zusammengeschlossen, um gemeinsam innovative Lösungen für ein nachhaltiges Wassermanagement und für angepasste landwirtschaftliche Produktions- und Verarbeitungssysteme zu entwickeln. Dabei sollen anwendungsnahe, in die Region übertragbare Lösungen entwickelt werden, die die Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hochwertigen Lebensmitteln sicherstellen und entlang der Wertschöpfungskette vom Feld bis zum Verbraucher neue Arbeitsplätze entstehen lassen, die in den Mittelmeerländern das Wirtschaftswachstum unterstützen.
- Mit dem „Deutsch-Afrikanischen Innovationsförderpreis (GAIIA)“ werden Forscherinnen und Forscher in afrikanischen Ländern und ihre deutschen Partner für Forschungsleistungen mit Anwendungspotenzial in Verbindung mit einem Nutzungs- oder Verwertungskonzept ausgezeichnet. Der Preis wird in Form einer Projektförderung vergeben, um den Transfer bereits vorhandener, überzeugender Forschungsergebnisse in nutzungsorientierte Problemlösungen, produktorientierte Verwertung und strukturbildende Initiativen zu unterstützen.
- Die „Richtlinie zur Förderung von Entwicklung und Etablierung der Auftragsforschung in afrikanischen Innovationssystemen“ soll die Zusammenarbeit zwischen Universitäten und Forschungsinstituten und Unternehmen unterstützen. Den Mittelpunkt der Maßnahme bilden gemeinsame anwendungsorientierte Forschungsarbeiten zur Lösung eines technologischen Problems eines oder mehrerer afrikanischer Unternehmen. Den afrikanischen Universitäten und Forschungsinstituten sollen die erforderlichen (Industrie-)Standards und Arbeitsverfahren vermittelt werden, um eigenständig Auftragsforschung für Unternehmen durchführen zu können.
- Im Rahmen des BMZ-geförderten DAAD-Programms „Praxispartnerschaften zwischen Hochschulen und Unternehmen in Deutschland und in Entwicklungsländern“ ist neben der Entwicklung arbeitsmarktrelevanter und praxisnaher Studiengänge auch die Förderung einer praxisbezogenen Forschungskomponente möglich, deren Ergebnisse wieder in die Ausbildung der Studierenden integriert werden. Dies unterstützt so auch den Austausch und die Netzwerkbildung mit den teilnehmenden Unternehmen.

23. Wie kann die Zielsetzung, Potentiale der Innovation auszuschöpfen, die Teilhabe der benachteiligten Bevölkerungsgruppen am steigenden Lebensstandard ermöglichen?

Die Ausschöpfung von Innovationspotenzialen setzt voraus, dass das an afrikanischen Hochschulen generierte Wissen stärker in die Praxis überführt wird. Hierfür sieht die Afrika-Strategie des BMBF eine stärkere Vernetzung zwischen Wissenschaft und Wirtschaft vor (siehe auch Antwort zu Frage 22). Zudem müssen Mechanismen und Strukturen entwickelt werden, durch die Innovationen und wissenschaftliche Erkenntnisse sowie das in der Region vorhandene Fachwissen besser verwertet und vermarktet werden können.

So entstehen attraktive Arbeitsplätze, die Zukunftsperspektiven in Afrika eröffnen, zu gesellschaftlicher Teilhabe und Wirtschaftswachstum führen. Das BMBF unterstützt mit seinen Maßnahmen die afrikanischen Partner darin, Bildung, Forschung und Innovation in einem ganzheitlichen Ansatz zu einem modernen Wissenschaftssystem auszubauen, das eine passgenaue berufliche Ausbildung ebenso wie eine hochwertige und anwendungsorientierte Hochschulbildung umfasst, um in Innovationsmärkten arbeiten zu können.

Neben Kooperationen im wissenschaftlich-technologischen Bereich umfassen diese Maßnahmen auch die Unterstützung für forschungs- und wissenschaftspolitische Akteure bei der Gestaltung und Umsetzung der jeweiligen nationalen Forschungs- und Innovationssysteme und -strategien sowie bei der Einrichtung von Karrierezentren, Berufsberatungszentren oder studienintegrierten Praktika in der lokalen Wirtschaft. Auf diese Weise können wichtige Beiträge zur Reduzierung der Akademiker- und Jugendarbeitslosigkeit u. a. durch die Schaffung von Arbeitsplätzen geleistet und für den Einzelnen dauerhafte persönliche Perspektiven geschaffen werden.

24. Wie möchte die Bundesregierung eine bessere Verwertung von Hochschulbildung in Afrika gestalten (vgl. Studie, S. 8)?

Stehen hier Kriterien der ökonomischen Verwertbarkeit im Vordergrund?

Entsprechend der Afrika-Strategie des BMBF wird die Beschäftigungsfähigkeit von Hochschulabsolventinnen und -absolventen durch eine praxis- und anwendungsorientierte Ausbildung gefördert, die in enger Abstimmung mit den Bedarfen der lokalen Wirtschaft erfolgt. Erforderlich ist dafür, Hochschulbildung und Wirtschaftsbedarfe zu verknüpfen und entsprechende hochschulpolitische Planungs- und Umsetzungsprozesse systemisch vorzubereiten.

Derzeit bieten die Wissenschafts- und Innovationssysteme afrikanischer Länder strukturell zu wenige Möglichkeiten für eine qualifikationsgerechte Beschäftigung vor allem von Hochqualifizierten. Gleichzeitig entsprechen die Profile von Absolventinnen und Absolventen häufig nicht den Bedarfen des Arbeitsmarkts. Gefragt sind daher integrierte Ansätze, die von individueller Kapazitätsentwicklung über die Entwicklung konkreter Lehrangebote bis zur Systementwicklung reichen. Das BMBF unterstützt gezielte Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsmarktrelevanz der Ausbildung von Hochschulabsolventinnen und -absolventen durch die Zusammenarbeit deutscher und lokaler Industrie- und Hochschulvertreter im nordafrikanischen Universitätsbetrieb und führt u. a. eine entsprechende systemische Beratung durch. Seit 2015 fördert das BMBF beispielsweise zwei Pilotvorhaben zur Stärkung der Beschäftigungsfähigkeit von Hochschulabsolventen und -absolventinnen in Tunesien und Marokko. Das BMZ fördert das DAAD-Programm „Praxispartnerschaften zwischen Hochschulen und Unternehmen in Deutschland und in Entwicklungsländern“ für arbeitsmarktrelevante und praxisnahe Studiengänge, die dem lokalen Kontext entsprechen.

Ohne ökonomische Aspekte zu vernachlässigen, stehen damit im Interesse der Beschäftigungsfähigkeit eine praxisgerechte Ausbildung und qualifikationsgerechte Beschäftigung im Vordergrund.

25. Wie soll der Ausbau von Managementstrukturen an privaten afrikanischen Universitäten realisiert werden (vgl. Studie, S. 9)?

Gibt es Beispiele für Know-how-Transfer aus dem deutschen Hochschulbereich?

Die Unterstützung privater afrikanischer Universitäten steht in keiner Maßnahme im Vordergrund. Das Gros der in BMBF-Maßnahmen beteiligten afrikanischen Hochschulen ist öffentlich gefördert.

Im Rahmen des vom BMZ finanzierten Programms „Dialogue on Innovative Higher Education Strategies (DIES)“ bietet der DAAD Trainingskurse für afrikanische Hochschulmanager an, die auch Teilnehmenden von privaten Hochschulen offenstehen. Beispielhaft sei der International Deans' Course Africa (IDC Africa) genannt. Dieser Trainingskurs zum Thema Fakultätsmanagement richtet sich an neu gewählte Dekane und Vize-Dekane aus verschiedenen afrikanischen Staaten.

26. Wie stellt sich die Bundesregierung die „gestärkte Teilhabe afrikanischer Forschung an der globalen Wissensproduktion“ (vgl. Afrika-Strategie, S. 9) vor?
27. Wie schätzt die Bundesregierung den Anteil der afrikanischen an der globalen Wissensproduktion ein, und auf welchen empirischen Grundlagen basiert diese Einschätzung?

Die Fragen 26 und 27 werden im Zusammenhang beantwortet.

Hinsichtlich des Anteils der afrikanischen an der globalen Wissensproduktion ist festzustellen, dass viele afrikanische Staaten weniger als 0,6 Prozent des Bruttosozialprodukts (BSP) in Forschung und Entwicklung investieren. (OECD-Durchschnitt 2015: 2,4 des BSP). Auch wenn es Ausnahmen wie Südafrika und Ägypten gibt, zeigen bibliometrische Analysen, dass Forscher aus afrikanischen Institutionen immer häufiger an internationalen Kooperationen beteiligt sind und sich auch innerhalb Afrikas immer intensiver vernetzen. Jedoch bleibt der relative Anteil an der globalen Wissensproduktion weiter überaus niedrig.

Die Afrika-Strategie des BMBF sieht daher verschiedene Maßnahmen zur Förderung des Wissenstransfers vor. Bestehende Instrumente werden in diesem Zusammenhang analysiert und auf den afrikanischen Kontext angepasst. Ein Beispiel hierfür ist die Förderbekanntmachung zur Zusammenarbeit von Innovations-Clustern, die das Ziel verfolgt, Innovations-Cluster aus Deutschland mit Technologie-Clustern, -Initiativen oder -Netzwerken aus Subsahara-Afrika zu vernetzen, um in einem partnerschaftlichen Ansatz gemeinsame Forschungsprojekte durchzuführen.

In den deutsch-afrikanischen Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsprojekten sollen die Forschungsergebnisse einer wirtschaftlichen und/oder gesellschaftlichen Verwertung am Standort Afrika zugeführt werden. Durch innovative Produkte, Prozesse und Dienstleistungen sollen neue Wertschöpfungsketten entstehen, die Perspektiven für eine wirtschaftliche Entwicklung schaffen. Damit wird gleichzeitig die Teilhabe afrikanischer Forschung an der globalen Wissensproduktion sowie für die Verwertung von Forschungsergebnissen nachhaltig gestärkt.

Untersuchungen der „Association of Commonwealth Universities“ (ACU) legen nahe, dass etwa 80 Prozent der Spitzen-Zeitschriften tatsächlich in den aktuellen Sammlungen vieler afrikanischer Universitätsbibliotheken verfügbar sind. Forscher auf dem gesamten Kontinent haben über ihre Bibliotheken und

häufig auch online direkten Zugriff auf die neuesten Ausgaben und Archive von vielen Tausenden von Volltextjournalen.

Dennoch ist der weitere Ausbau an Open-Access-Initiativen (siehe auch Antwort zu Frage 30) notwendig. Afrikanische Einrichtungen unternehmen hier selbst aktive Schritte, um den Zugang zu Publikationen und die Sichtbarkeit afrikanischer Forschung zu verbessern (z. B. Africa Portal, AfricaBib, The African Access to Knowledge Alliance, Connecting-Africa). Diese Entwicklung wird die Bundesregierung in mit den afrikanischen Partnern abgestimmten Formaten unterstützen.

28. Welche konkrete Fördermaßnahme ist geplant, um Wissenschaftler beim Transfer von Ergebnissen ihrer Forschung zu unterstützen (vgl. Strategie, S. 6)?

Im Rahmen der Umsetzung der Afrika-Strategie des BMBF wurden mehrere Fördermaßnahmen angestoßen, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beim Transfer ihrer Forschungsergebnisse in die Praxis unterstützen sollen. So bietet etwa die Richtlinie zur Förderung von Vorhaben zur Stärkung der innovationsrelevanten Rahmenbedingungen und angewandten Forschung in MENA-Ländern Unterstützung für politische und wissenschaftliche Akteure bei der Gestaltung ihrer nationalen Forschungs- und Innovationssysteme als Rahmen für den Transfer von Forschungsergebnissen. Das BMBF fördert die Entwicklung von praktischen Handlungsempfehlungen für die Verbesserung der für Forschung und Innovation relevanten Governance-Strukturen sowie die Identifizierung und Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Anwendungs- und Marktorientierung von Forschungseinrichtungen.

Hinsichtlich der Richtlinie zur „Förderung von Entwicklung und Etablierung der Auftragsforschung in afrikanischen Innovationssystemen“ und des „Deutsch-Afrikanischen Innovationsförderpreises“ wird auf die Antwort zu Frage 22 verwiesen.

Über die Umsetzung der Afrika-Strategie des BMBF hinaus fördert das BMZ das Georg-Forster-Programm für exzellente Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Entwicklungs- und Schwellenländern der Alexander von Humboldt-Stiftung. Hier ist ein schlüssiges Konzept für den Transfer der erzielten Forschungsergebnisse entscheidendes Kriterium für die Auswahl der Geförderten. Hierbei wird sowohl abgefragt, welcher Effekt der Forschung für die nachhaltige Entwicklung des Heimatlandes/der Heimatregion zu erwarten ist, sowie inwiefern ein Transfer in Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in der Heimat geplant ist.

29. Betrifft die im Ausganstext (vgl. Afrika-Strategie auf S. 9, „Wissenschaftlerinnen“) erwähnte Fördermaßnahme ausschließlich weibliche Wissenschaftler?

Wenn nein, warum wurde dann die feminine Form gewählt?

Bei der auf Seite 9 der Afrika-Strategie des BMBF genannten Fördermaßnahme handelt es sich um das 2019 entwickelte „Programme Advocating Women Scientists in STEM“ (PAWS); auf die Antwort zu Frage 15 wird insofern verwiesen. Es ist aufgrund des inhaltlichen Fokus bewusst die feminine Form gewählt worden, obgleich die Maßnahme die Beteiligung von Wissenschaftlern in den erwähnten Forschungsvorhaben nicht ausschließt.

30. In welchem Umfang plant das BMBF den Wissenstransfer an „globale Akteure“ über die Open-Access-Initiativen (vgl. Afrika-Strategie, S. 9)?

Welche globalen Akteure sollen konkret Zugriff auf deutsche, afrikanische und deutsch-afrikanische Forschungsergebnisse bekommen?

Wissenschaft und Forschung gedeihen am besten, wenn weltweites Wissen und Forschungsergebnisse allen an denselben Themen Arbeitenden ohne größere Einschränkungen zur Verfügung stehen. Das BMBF unterstützt im Rahmen seiner geförderten Vorhaben explizit die Veröffentlichung von Ergebnissen im Open-Access-Modus; ein spezifischer Passus dazu ist Teil jedes Zuwendungsbescheides.

31. Wurden aus Verkäufen von Produkten, die aus den sogenannten Produktentwicklungspartnerschaften (vgl. Afrika-Strategie, S. 9) stammen, Gewinne erzielt?

Wenn ja, wie hoch waren diese, und wer profitierte zu welchem Anteil von ihnen?

Generell umfasst die Förderung der Produktentwicklungspartnerschaften präklinische und klinische Forschung und Entwicklung bis einschließlich der Zulassung zum Markt. Der Zeitraum hierfür beträgt im Durchschnitt ca. zwölf bis 14 Jahre. Bisher sind noch keine Produkte mit deutscher Förderung in den Markt eingetreten, so dass hier noch keine Gewinne erzielt wurden.

32. Welchen Stellenwert hat der Umweltschutz bei den „Klima-Initiativen“ WASCAL und SASSCAL (vgl. Afrika-Strategie, S. 14)?

Wie ist „Klimaschutz“ bei diesen Initiativen konkret definiert?

Das übergeordnete Ziel der regionalen Kompetenzzentren „West African Science Service Centre on Climate Change and Adapted Land Use (WASCAL)“ und „Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management (SASSCAL)“ ist es, Mensch und Umwelt besser gegen die negativen Folgen des Klimawandels zu wappnen, indem widerstandsfähige und anpassungsfähige Landnutzungssysteme entwickelt werden. Sie sollen eine nachhaltige Entwicklung der menschlichen Gesellschaft ermöglichen und gleichzeitig funktionierende Ökosysteme und ihren Bestand an natürlichen Ressourcen für künftige Generationen bewahren. Durch Forschungsarbeiten, wissenschaftliche Ausbildung und anwendungsorientierte Entwicklung von Klima- und Umweltdienstleistungen werden Grundlagen für Umweltschutz und die Anpassung an den Klimawandel geschaffen. Zum Klimaschutz im Sinne der Vermeidung von Treibhausgasemissionen tragen insbesondere Forschungsprojekte mit dem Ziel der Ermittlung von Potenzialen für erneuerbare Energieversorgung in Westafrika bei.

33. Wie soll der Erwerb von Klimakompetenzen (vgl. Studie, S. 12) konkret zur Lösung der Probleme vor Ort beitragen?

Der Erwerb von Klimakompetenzen ermöglicht es, Muster und Auswirkungen des Klimawandels zu analysieren und wirksame Strategien und Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu entwickeln und durchzuführen. Klimakompetenzen tragen damit zur Existenzsicherung durch eine nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene bei.

34. Berücksichtigt der Forschungsschwerpunkt Ressourcenmanagement/Rohstoffe/Bioökonomie (vgl. Afrika-Strategie, S. 18 f.) den intensiven Abbau von Ressourcen durch multinationale Konzerne (www.sueddeutsche.de/kultur/erdoel-wie-ein-ganzer-kontinent-seiner-rohstoffe-beraubt-wird-1.3265320)?

Die Maßnahmen des BMBF im Themenfeld Ressourcenmanagement/Rohstoffe/Bioökonomie zielen darauf ab, dass Forschung, Entwicklung und Innovation entlang der lokalen Wertschöpfungskette nichtenergetischer mineralischer Rohstoffe (auch mit wirtschaftsstrategischer Bedeutung) ausgebaut werden.

So werden z. B. in der Initiative „Energize West Africa“ in Kooperation mit afrikanischen Forschungseinrichtungen Forschungsprojekte zu nachhaltigen Energiesystemlösungen umgesetzt. Bei der Maßnahme CLIENT II werden Forschungspartnerschaften im Klima-, Umwelt-, und Energiebereich mit deutschen Unternehmen gefördert. So fördert CLIENT II deutsche Unternehmen darin, ihr technologisches Know-how für nachhaltige Lösungen auf die Partnerländer anzupassen und für internationale Märkte attraktiv zu machen. Ein Ressourcenabbau steht hier nicht im Fokus.

35. Wie kann verhindert werden, dass die Entwicklung städtischer Strukturen (vgl. Afrika-Strategie, S. 18) Landflucht begünstigt?

Zahlreiche Maßnahmen des BMBF und anderer Bundesressorts zielen darauf ab, für die ländliche Bevölkerung nachhaltige Lebensgrundlagen zu schaffen und zu verbessern. Damit soll auch der Abwanderung entgegengewirkt werden.

Die Bundesregierung unterstützt in diesem Zusammenhang beispielsweise europäisch-afrikanische Forschungsvorhaben zur Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltigen Landwirtschaft sowie zur Klimaforschung und verbesserten Landnutzung. Auf die Antworten zu den Fragen 36 und 37 wird verwiesen.

36. Inwiefern finden die Forderungen der panafrikanischen „Agenda 2063“ (vgl. Link in der Vorbemerkung), die Abhängigkeit von Nahrungsmitteln aus dem Ausland durch die Entwicklung eigener moderner Technologien in der Landwirtschaft zu reduzieren, in der Afrika-Strategie des BMBF Berücksichtigung?

Die Afrika-Strategie des BMBF möchte Partner wie die Afrikanische Union bei der Umsetzung ihrer strategischen Entwicklungsziele durch Kapazitätsentwicklung und wissenschaftspolitische Kohärenz unterstützen. In diesem Zusammenhang vertritt das BMBF seit vielen Jahren die Interessen der deutschen Forschungslandschaft im „High-Level Policy Dialogue“ (HLPD) zwischen der Afrikanischen und Europäischen Union als Dialogforum der internationalen Forschungspolitik. Gemeinsam mit allen Mitgliedstaaten werden hier die Schwerpunkte der Zusammenarbeit festgelegt und in Forschungs- und Innovationspartnerschaften umgesetzt. Eine dieser Partnerschaften adressiert konkret Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltige Landwirtschaft. Aus ihr ging das Projekt „Langfristige Forschungs- und Innovationspartnerschaft zwischen der EU und Afrika zu Ernährungssicherheit und nachhaltiger Landwirtschaft – Long term EU-Africa research and innovation partnership on food and nutrition security and sustainable agriculture – (LEAP-Agri)“ hervor. BMBF und BMEL fördern die Beteiligung deutscher Forscherteams an dieser Maßnahme, die in Absprache und im Einklang mit der Afrikanischen Union und ihren strategischen Zielen entwickelt wurde.

Die Forderung der panafrikanischen „Agenda 2063“, eigene moderne Technologien in der Landwirtschaft zu fördern, ist Gegenstand des CLIENT II-Forschungsprogramms im Bereich Landmanagement und Anpassung an den Klimawandel. Auch die thematischen Schwerpunkte der neuen Forschungsprogramme von WASCAL und SASSCAL zu Nahrungsmittelsicherheit und nachhaltiger und klimaschonender Landwirtschaft beziehen technische Innovationen mit ein.

37. Welche Bildungs- und Forschungsprogramme fördern die nachhaltige Entwicklung ländlicher Strukturen und den Aufbau technischen Know-hows in der Agrarindustrie?

Die regionalen Kompetenzzentren WASCAL und SASSCAL liefern mit ihren Forschungs- und Graduiertenschulprogrammen einen Beitrag zum nachhaltigen Landmanagement und somit zur nachhaltigen Entwicklung ländlicher Strukturen. Auch das Förderprogramm CLIENT II liefert hier mit den Themenfeldern Landmanagement und Anpassung an den Klimawandel einen wichtigen Beitrag. Das DAAD-Programm „Praxispartnerschaften zwischen Hochschulen und Unternehmen in Deutschland und in Entwicklungsländern“ fördert die Entwicklung arbeitsmarktrelevanter und praxisnaher Studiengänge zu Agrarwirtschaft in der Elfenbeinküste, Ghana, Senegal und Marokko.

Darüber hinaus unterstützt das BMEL mit dem Förderinstrument „Internationale Forschungskooperationen zur Welternährung“ mehrjährige, anwendungsorientierte Projekte und den Aufbau langfristiger strategischer Partnerschaften zwischen deutschen und afrikanischen Forschungseinrichtungen im Bereich Landwirtschaft und Ernährungssicherung. Die Förderbekanntmachungen sind auf Themen entlang der agrarischen Wertschöpfungskette ausgerichtet – angefangen von ernährungssensitiver und nachhaltiger Agrarproduktion, über Ernte und Lagerung sowie Verarbeitung und Verpackung bis zu Vermarktung und zum Konsum von Agrargütern.

38. Wie sollen „Komponenten der Berufsausbildung gezielt in Forschungsprojekte“ integriert werden (vgl. Afrika-Strategie, S. 14)?

Es wird regelmäßig geprüft, ob im Rahmen von BMBF- Förderbekanntmachungen bzw. geförderten Forschungsprojekten auch Ausbildungsinitiativen wie z. B. die Errichtung von Trainingscentern einen relevanten Nutzen für den lokalen Wissensaufbau und die nachhaltige regionale Entwicklung bringen.

In Forschungsprojekten ist unter bestimmten Voraussetzungen die Weiterqualifizierung auch nicht-akademischen Personals möglich, z. B. für die Übernahme spezialisierter Arbeiten.

Im Rahmen der „Forschungsnetzwerke für Gesundheitsinnovationen in Subsahara-Afrika“ kann z. B. nicht-ärztliches medizinisches Personal im Rahmen der BMBF-geförderten Vorhaben qualifiziert werden. Die Ausbildung in akademischen Berufen erfolgt u. a. im Umfeld der Deutschen Forschungslehrstühle für Mathematik an den AIMS-Zentren oder auch in den Maßnahmen der „Partnerschaften für nachhaltige Lösungen mit Subsahara-Afrika“, einem Programm des BMBF, dessen geförderte Projekte sich aus einer Kombination aus Forschung und integrierter postgradualer Aus- und Fortbildung zusammensetzen.

39. Welche „außeruniversitären Beschäftigungsfelder“ (vgl. Afrika-Strategie, S. 9) sollen für Hochschulabsolventen in den afrikanischen Ländern geschaffen werden?

Auf die Antwort zu den Fragen 23 und 24 wird verwiesen. Innovation schafft Arbeitsplätze und damit auch Stellen außerhalb des universitären Betriebes. Die Beschäftigungsfähigkeit von jungen Akademikerinnen und Akademikern insbesondere am lokalen Arbeitsmarkt ist daher eine der wichtigsten Zielsetzungen afrikanischer Hochschuleinrichtungen. Durch eine praxisorientierte und am Arbeitsmarkt ausgerichtete Hochschulausbildung mit einschlägigen Branchenkenntnissen an den Hochschuleinrichtungen soll der hohen Arbeitslosigkeit junger Akademikerinnen und Akademiker sowie dem Mangel an Unternehmensgründungen in Ländern der Region entgegengewirkt werden.

Neben Kooperationen im wissenschaftlich-technologischen Bereich umfasst der Maßnahmenkatalog der Bundesregierung auch die Unterstützung für forschungs- und wissenschaftspolitische Akteure bei der Gestaltung der jeweiligen nationalen Forschungs- und Innovationssysteme sowie bei der Umsetzung von nationalen Forschungs- und Innovationsstrategien.

Auf diese Weise kann zudem ein wichtiger Beitrag zur Reduzierung der Akademiker- und Jugendarbeitslosigkeit u. a. durch die Schaffung von Arbeitsplätzen, die bedarfsorientiert bzw. am lokalen oder regionalen Markt gefragt sind, geleistet werden, wodurch für den Einzelnen dauerhafte persönliche Perspektiven entstehen und Flucht und Migration vorgebeugt wird.

Beispielsweise werden in den Netzwerken für Gesundheitsinnovation in Subsahara-Afrika auch Beschäftigungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten für Personal in der Forschungsadministration (Finanz- und Personalmanagement) geschaffen. Die in der AIMS-Maßnahme ausgebildeten Nachwuchsmathematiker sind bestens qualifiziert für Positionen in Banken, Versicherungsunternehmen und anderen nicht universitären Beschäftigungsfeldern.

40. Befürwortet die Bundesregierung die Abwanderung hochqualifizierter Akademiker aus Afrika nach Deutschland?
- a) Wenn ja, warum?
 - b) Wenn nein, welche Maßnahmen unternimmt die Bundesregierung gegen die Abwanderung dieser Personengruppe (vgl. Afrika-Strategie, S. 13)?

Die Fragen 40a und 40b werden im Zusammenhang beantwortet.

Die zirkuläre Mobilität ist ein integraler Bestandteil einer Vielzahl von Maßnahmen im Rahmen der Afrikastrategie. So werden auch afrikanische Forscherinnen und Forscher motiviert, im Rahmen durchgeführter Projekte Aufenthalte im Süd-Süd Kontext vorzusehen, z. B. im Förderprogramm „African-German Network of Excellence in Science“, das das BMBF finanziert. Auch ein Aufenthalt in Deutschland ist sinnvoll, um dort Lehr- und Forschungstätigkeiten durchzuführen und sich z. B. nach der Rückkehr ins Heimatland an Maßnahmen zum Kapazitätsaufbau vor Ort zu beteiligen. Die Freiheit der Wissenschaft beinhaltet auch und gerade den internationalen Austausch. Gleichzeitig besteht ein großes Interesse daran, dass Deutschland auch für ausländische Experten und Fachkräfte attraktiv ist, die keine qualifikationsadäquate Beschäftigung in ihren Herkunftsländern finden. Durch ihre Integration in deutsche und globale Wissensnetzwerke sowie die von ihnen getätigten Rücküberweisungen entstehen auch positive Effekte für ihre Herkunftsländer.

Darüber hinaus ist ein Ziel der Bildungs- und Forschungskooperation, Bleibeperspektiven vor Ort zu schaffen, wie z. B. im Rahmen der 2019 veröffentlichten Richtlinie zur Förderung von „BMBF Research Partner Groups for Alumni“ in Afrika.

Im Übrigen wird auf die in der Antwort zu Frage 43 genannten Programme verwiesen. Darüber hinaus tragen auch die Förderung von Alumninetzwerken und die Möglichkeit von Wiedereinladungen für Alumni dazu bei, dass sich Geförderte auch bei Rückkehr weiterhin in Wissensnetzwerken bewegen können, die eng mit Deutschland verknüpft sind. Das Wissen darum, diese Netzwerke weiterhin nutzen zu können, fördert die Rückkehrbereitschaft, für die jedoch die wissenschaftliche Qualität an den Institutionen der Heimatländer zentral ist. Hier setzt der DAAD mit Bundesförderung u. a. durch die Neuauflage des Programms „Partnerschaften für nachhaltige Lösungen mit Subsahara-Afrika“, den Ausbau der AIMS-Zentren, das Fachzentrenprogramm für Afrika sowie durch vier afrikanische Graduiertenkollegs an.

41. Welche Auswirkung hat die Anwerbung von Fachkräften mit Hilfe des novellierten Fachkräfteeinwanderungsgesetzes auf die Abwanderung von Hochqualifizierten aus afrikanischen Ländern?

Wie hoch ist Zahl der afrikanischen Migranten, die seit 2015 in Deutschland eine Arbeit suchten (bitte nach Bildungsgrad aufschlüsseln; vgl. Afrika-Strategie, S. 11)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor.

42. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung die Quote rückkehrender Akademiker afrikanischer Herkunft?

Die Frage umfasst alle denkbaren Anlässe des Aufenthalts afrikanischer Akademiker in Deutschland (Austausch, Ausbildung, Studium, Fortbildung, Stipendium, Flucht, Migration usw.) und jede Form der Rückkehr in afrikanische Staaten. Hierzu liegen der Bundesregierung keine Zahlen vor.

43. Welche Programme unterstützen Rückkehrer und Rückkehrwillige bei der Integration in ihre Heimatländer?

Es bestehen vielfältige Unterstützungsangebote für Rückkehrer und Rückkehrwillige in ihre Heimatländer. Für das Themenfeld Wissenschaft und Forschung hat das BMBF im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von „BMBF Forschenden-Partner-Gruppen für Absolventen – BMBF Research Partner Groups for Alumni“ in Afrika ein Programm eingerichtet, das Rückkehrer und Rückkehrwillige bei der Integration in die Heimatländer unterstützt. Die Förderung von deutsch-afrikanischen Forschungsvorhaben soll es afrikanischen Alumni ermöglichen, nach der Postdoktorandenzeit in einer deutschen Wissenschaftseinrichtung an einem Universitäts- oder Forschungsinstitut in Afrika eine eigene Arbeitsgruppe aufzubauen und gleichzeitig gemeinsame Forschungsarbeiten mit der deutschen Partnereinrichtung durchzuführen. Diese Maßnahme schafft Perspektiven vor Ort, unterstützt die zirkuläre Mobilität und wirkt einer langfristigen Abwanderung qualifizierter afrikanische Akademiker entgegen.

In allen ihren Forschungsstipendienprogrammen zur Förderung des internationalen Wissenschaftlertausches bietet die AvH eine Reihe von Instrumenten zur Förderung der Rückkehr der Stipendiatinnen und Stipendiaten in ihre Heimatländer an. Zu den zahlreichen Alumniförderangeboten der Stiftung zählen

auch Rückkehrstipendien, die nach Beendigung des Forschungsaufenthaltes in Deutschland zur Förderung der Reintegration an einem Forschungsinstitut im Ausland beantragt werden können. Durch die Vergabe von Rückkehrstipendien sollen Forschungsstipendiaten bei dem Auf- und Ausbau eigener Arbeitsgruppen im Ausland gezielt unterstützt und dadurch als potentielle Kooperationspartner und Gastgeber für Wissenschaftler aus Deutschland in ihren Ländern weiter etabliert werden. Die in Entwicklungs- und Schwellenländer zurückgekehrten Georg-Forster-Forschungsstipendiaten sollen durch diese Förderung zudem langfristig zum Wissens- und Methodentransfer beitragen. Außerdem versetzen Sachmittelbeihilfen die Geförderten in die Lage, die in Deutschland begonnenen Forschungsvorhaben auch nach Abschluss des Deutschlandaufenthalts an ihrem Institut im Heimatland weiterzuführen.

Das Programm „Climate Research Alumni and Postdocs in Africa“ (climapAfrica) fördert Klimaforschungsvorhaben afrikanischer Postdoktoranden und die Vernetzung mit Alumni deutscher Förderinitiativen. Damit unterstützt climapAfrica den Kapazitätsaufbau im westlichen und südlichen Afrika. Das Förderangebot richtet sich auch an afrikanische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die nach Afrika zurückkehren.

Künftige Fach- und Führungskräfte aus Entwicklungs- und Schwellenländern, die in den Programmen „Entwicklungsbezogene Postgraduiertenstudiengänge (EPOS)“ oder in länderbezogenen Stipendienprogrammen des DAAD Stipendien für ein Postgraduiertenstudium an ausgewählten deutschen Hochschulen erhalten, werden in speziellen Trainingsmaßnahmen auf ihre berufliche Wiedereingliederung vorbereitet.

Im Programm „Partnerschaften für den Gesundheitssektor in Entwicklungsländern – PAGEL“ wird über den DAAD ein Modul angeboten, in dem Studierende aus Entwicklungs- und Schwellenländern, die in Deutschland ihr Medizinstudium absolvieren, eine praktisch ausgerichtete Famulatur im Heimatland absolvieren und sich damit auf die berufliche Rückkehr ins Heimatland vorbereiten können.

Das Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM) vermittelt Fach- und Führungskräfte an Arbeitgeber weltweit. Mit seinem Angebot für rückkehrende Fachkräfte vermittelt das CIM Menschen, die aus einem der Partnerländer kommen und in Deutschland eine Ausbildung absolviert oder gearbeitet haben, an Arbeitgeber in ihren Herkunftsländern, darunter die acht afrikanischen Staaten Äthiopien, Ghana, Kamerun, Kenia, Marokko, Nigeria, Senegal und Tunesien.

44. Werden, den Stichpunkt Synergiepotentiale auf Seite 20 der Afrika-Strategie betreffend, deutsche Unternehmen, die in den Bereichen Geologie, Bergbau, Rohstoffveredlung, Energiegewinnung, Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft eine Expertise haben, in Projekte eingebunden?

Wenn ja, welche Unternehmen, und mit welcher Zielsetzung?

Im Rahmen von Förderrichtlinien werden Themen und Forschungsfelder genannt, auf die sich Forscher aus Deutschland in einem wettbewerblichen Verfahren mit Projektanträgen bewerben können. Neben Universitäten oder außeruniversitären Forschungsinstitutionen sind auch kleine und mittlere Unternehmen (KMU), weniger Großunternehmen, Antragsteller. Unternehmen aus den Bereichen Geologie, Bergbau, Rohstoffveredlung, Energiegewinnung, Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft können grundsätzlich an Projekten beteiligt sein, sofern deren Expertise für die Forschungsfrage relevant ist. Die Zielsetzung der Einbindung von Unternehmen ist es, die gesamte Wertschöpfungskette im Rahmen von Forschungs- und Innovationsprojekten abdecken zu

können. Damit soll der Transfer von Wissen aus der akademischen Forschung entlang der jeweiligen Wertschöpfungsketten weitergetrieben werden. Am Ende sollen neben dem reinen Wissensgewinn neue Produkte oder Dienstleistungen stehen.

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage 19/16686 der Fraktion der AfD Vorhaben, Projekte und Maßnahmen, Stand 30.01.2020						
beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
CMR	Entwicklung molekularer Leitsubstanzen zur Therapie neurodegenerativer Erkrankungen aus Medizinalepflanzen der Subsahara- Region	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Institut für Pathologie und Neuropathologie - Neuropathologie - Immunpathologie des Zentralen Nervensystems, Tübingen	01.03.2013 - 31.12.2013	3.766	0	0
CMR	Phagen für die Ermittlung fäkaler Kontaminationsquellen - Phages for Fecal Source Tracking (Phast)	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum - Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit, Bonn	01.07.2013 - 31.12.2013	14.560	0	0
CMR	eHealth-Kooperation Kamerun- Deutschland (Kurztitel eHealthCG)	Ludwig-Maximilians-Universität München - Medizinische Fakultät - Institut für Medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie, München	01.10.2013 - 31.03.2014	15.000	0	0
CPV	Nachhaltige Regionale Integration in Westafrika und Europa	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Europäische Integrationsforschung, Bonn	01.01.2013 - 31.07.2016	1.105.368	0	0
EGY	Wissensproduktion im Postgraduiertenstudium an ägyptischen Universitäten: Bedingungen und Arbeitsweisen	Max Weber Stiftung - Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland - Orient- Institut Beirut, Beirut	01.05.2013 - 31.03.2016	74.663	0	0
EGY	Ortskraftstelle des Deutsch-Ägyptischen Forschungsfonds (GERF)	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. - Außenstelle Kairo, Kairo-Zamalek, Ägypten	01.01.2013 - 31.12.2016	51.496		
EGY	Schlüsseltexthe der klassischen islamischen Pädagogik: Übersetzung und analytischer Kommentar	Georg-August-Universität Göttingen - Philosophische Fakultät - Seminar für Arabistik / Islamwissenschaft, Göttingen	01.09.2013 - 30.06.2015	40.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GAB	"EDCTP-Malaria Impfstoff: Biometrie und Parasiten-Quantifizierung zur Entwicklung neuer malaraiimpfstoffe, -medikamente und -diagnostika in Afrika."	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin - Sektion Humanparasitologie, Tübingen	01.09.2013 - 30.06.2014	50.034	0	0
GAB	EDCTP: Der Einfluss von Helminthen während der Schwangerschaft auf die Immunantwort von Kleinkindern im ersten Lebensjahr	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin - Sektion Humanparasitologie, Tübingen	01.10.2013 - 30.09.2016	418.144	0	0
GHA	Verbundprojekt: Entwicklung eines mobilfunkbasierten elektronischen Gesundheitsinformations- und Surveillance-systems in Sub-Sahara Afrika.	Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI), Hamburg	01.11.2013 - 31.12.2015	236.931	0	0
GHA	Verbundprojekt: Entwicklung eines mobilfunkbasierten elektronischen Gesundheits- und Surveillance-systems zur Nutzung in Sub-Sahara Afrika.	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), Hamburg	01.11.2013 - 31.12.2015	6.964	0	0
KEN	Partnerschaft zur Entwicklung von Einsatzmöglichkeiten von Baobab (Adansonia digitata L.) in der Nahrungsmittelindustrie Afrikas und Europas zur Förderung einer nachhaltigen Ressourcennutzung und Armutsbekämpfung in Trockengebieten Afrika	Hochschule Rhein-Waal Rhine-Waal University of Applied Sciences - Fakultät Life Sciences, Kleve	01.09.2013 - 31.07.2014	40.043	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN	Verbesserte Belastbarkeit der landwirtschaftlichen Produktionssysteme Ostafrikas im Hinblick auf Umweltveränderungen (IRADIATE)	Sondervermögen Großforschung beim Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Meteorologie und Klimaforschung - Atmosphärische Umweltforschung (IMK-IFU), Garmisch-Partenkirchen	01.09.2013 - 31.12.2015	249.728	0	0
MAR	Die Formung eines Bildes durch die UNESCO. Narrative urbane Entwicklungen und Zustände von der Frühen Neuzeit bis heute und die Formung touristisch bedingter Erwartungen	Johannes Gutenberg-Universität Mainz - FB 09 Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften - Geographisches Institut, Mainz	01.06.2013 - 31.05.2016	16.793	0	0
MAR	Behandlung von Abwasser aus Olivenmühlen mittels eines neuen granulierten Aktivkohlebett Anaerobreaktors	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften - Institut für Infrastruktur und Umwelt - Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik, Bochum	01.06.2013 - 30.09.2016	16.318	0	0
MAR	Klimawandel - Rekonstruktion der holozänen Klima- und Vegetationsgeschichte in Marokko anhand von limnischen Sedimenten aus dem Mittleren Atlas	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.05.2013 - 30.04.2016	16.228	0	0
MAR	Rückverfolgbarkeit von Fisch und Fischereiprodukten	Johann Heinrich von Thünen-Institut Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Institut für Fischereiökologie, Hamburg	01.05.2013 - 31.05.2016	40.709	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Veränderungen des serotonergen Neurotransmitter-Systems im Rahmen demyelinisierender Erkrankungen, vor allem der Multiple Sklerose	Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen - Fakultät 10 - Medizin und Universitätsklinikum - Institut für Neuroanatomie, Aachen	01.04.2013 - 31.03.2016	27.656	0	0
MAR	Klimawandel und Gesellschafts-Umweltbeziehungen in Süd-Marokko	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie, Erlangen	01.02.2013 - 31.01.2015	24.799	0	0
MAR	Grundwasserbildung durch Fließgewässerbeitrag der Quelleinzugsgebiete in der Haouz-Ebene, Oberes Tensift-Einzugsgebiet (Marokko)	Universität Potsdam - Institut für Erd- und Umweltwissenschaften - Professur für Hydrologie/Klimatologie, Potsdam	01.03.2013 - 30.11.2014	4.312	0	0
MAR	Erneuerbare Energiesysteme: Anwendungen von Regelkonzepten basierend auf der Modellklasse der Takagi-Sugeno (TS) Fuzzy Systeme	Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin - FB 1 Ingenieurwissenschaften I, Berlin	01.06.2013 - 31.08.2014	7.300	0	0
MAR	Molekulare Charakterisierung der Rhizobien-Vicia faba L.-Symbiose in der Marrakesch-Region (Marokko) bezüglich Toleranz gegenüber osmotischem Stress	Technische Universität Dresden - Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften - Fachrichtung Biologie - Institut für Genetik - Lehrstuhl Molekulargenetik, Dresden	01.02.2013 - 31.12.2015	21.698	0	0
MAR	Eine sichere Kollaborationsplattform in der Cloud für die entfernte medizinische Diagnose	Philipps-Universität Marburg - Fachbereich Mathematik und Informatik, Marburg	01.05.2013 - 31.12.2015	49.924	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Städtische Abwasserentsorgung im Kontext des Klimawandels: Modellierung und Bewertung der Auswirkungen unter Berücksichtigung finanzieller und sozio-ökonomischer Aspekte und Identifizierung von Maßnahmen am Beispiel von Casablanca, Marokko	IEEM gGmbH, Witten	01.05.2013 - 30.04.2015	9.823	0	0
MAR	Verbesserung von Phosphat limitierten Ackerbohlen Kulturen durch Rhizobien mit erhöhter Phosphat Akquirierungskapazität	Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen - Fakultät 1 - Mathematik - Informatik - Naturwissenschaften - Fachgruppe Biologie - Institut für Biologie I - Ökologie des Bodens, Aachen	01.03.2013 - 30.11.2015	11.537	0	0
MAR	Sedimentation von Stauseen als eine Bedrohung der nachhaltigen Nutzung der Wasserressourcen	Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen - Fakultät 3 - Bauingenieurwesen - Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Aachen	01.06.2013 - 28.02.2015	5.511	0	0
MAR	Management von Umweltrisiken in der Region von Safi, Marokko.	Technische Universität Berlin - Fakultät VI - Planen Bauen Umwelt - Institut für Angewandte Geowissenschaften - Fachgebiet Explorationsgeologie, Berlin	01.02.2013 - 30.04.2015	18.574	0	0
MAR	Entwicklung eines sensorgestützten Verfahrens zur Qualitätskontrolle von Marokkanischen Gewürzen (Safran und Kreuzkümmel)	Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) - Zweiggelände Fabbeckstrasse, Berlin	01.02.2013 - 31.12.2015	7.757	0	0
MAR	Auswirkungen des Klimawandels auf die Biodiversität in extremen Lebensräumen	Staatliches Naturhistorisches Museum Braunschweig, Braunschweig	01.06.2013 - 30.11.2016	54.022	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	MOBILISE Morocco and the EU: strengthening Bilateral Links in Innovation and Science for Economy (Ergänzungsfinanzierung zu EU DG Research 312186)	VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Berlin	01.02.2013 - 31.10.2015	30.858		
MAR	Analyse der genetischen Diversität von Ackerbohnen-Landrassen Nord-Marokkos und Evaluierung ihrer Toleranz gegen Trockenstress.	Georg-August-Universität Göttingen - Fakultät für Agrarwissenschaften - Department für Nutzpflanzenwissenschaften - Pflanzenzüchtung, Göttingen	01.01.2013 - 31.12.2014	20.526	0	0
MAR	Nutzung von Global Navigation Satellite System (GNSS) Reflektometrie für Wasserstand Beobachtungen und für Bodenfeuchte Extraktion.	Helmholtz-Zentrum Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ - Sektion 1.1 GPS/GALILEO-Erdbeobachtung, Potsdam	01.03.2013 - 30.04.2015	5.762	0	0
MAR	Lipidomic Profiling von Arganöl als Werkzeug für die Beurteilung des Einflusses der verschiedenen Herstellungsschritte vom Baum bis zur Flasche mit dem Ziel der Verbesserung der Ölqualität	Max Rubner-Institut Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel - Institut für Sicherheit und Qualität bei Getreide, Detmold	01.04.2013 - 31.03.2016	12.264	0	0
MOZ	EDCTP-TB-Diagnostik: PanACEA Biomarkers Expansion study- PANBIOME	Ludwig-Maximilians-Universität München - Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.10.2013 - 31.12.2014	36.908	0	0
MOZ	MatuTU-Projekt. Entwicklung und Aufbau einer Tuberkuloseforschungsseite in Maputo, Mosambik	Ludwig-Maximilians-Universität München - Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.09.2013 - 31.12.2016	208.287	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	IWRM-Verbundprojekt CuveWaters: Integriertes Wasserressourcen-Management im zentralen Norden Namibias (Cuvelai Basin) und in der SADC-Region. Phase III: Transfer eines Multi-Ressourcen-Mix, Teilprojekt 3	Aqseptence Group GmbH - Geschäftsbereich Wassertechnik/Service, Hanau	01.10.2013 - 31.12.2015	131.944	65.972	0
NAM	IWRM-Verbundprojekt CuveWaters: Integriertes Wasserressourcen-Management im zentralen Norden Namibias (Cuvelai Basin) und in der SADC-Region. Phase III: Transfer eines Multi-Ressourcen-Mix, Teilprojekt 1	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	01.10.2013 - 31.12.2015	1.648.979	131.918	0
NAM	IWRM-Verbundprojekt CuveWaters: Integriertes Wasserressourcen-Management im zentralen Norden Namibias (Cuvelai Basin) und in der SADC-Region. Phase III: Transfer eines Multi-Ressourcen-Mix, Teilprojekt 2	Technische Universität Darmstadt - Fachbereich Bau- und Ingenieurwissenschaften - Institut IWAR - FG Abwassertechnik, Darmstadt	01.10.2013 - 31.12.2015	735.845	0	0
RWA	Verbundprojekt: Molekulare Parasitologie Arbeitsgruppe in Ruanda (MOPACUR): Anteil Studie Geohelminthen	Freie Universität Berlin - Fachbereich Veterinärmedizin - Institut für Parasitologie und Tropenveterinärmedizin, Berlin	01.11.2013 - 31.01.2016	68.020	0	0
RWA	Verbundprojekt: Molekulare Parasitologie Arbeitsgruppe in Ruanda (MOPACUR)	Charité - Universitätsmedizin Berlin - Institut für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit, Berlin	01.09.2013 - 30.04.2016	191.904	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Verbundprojekt: Entwicklung und Erprobung von Aus- und Weiterbildungsmodulen im Pflegebereich in Tunesien (TunisCare); Teilvorhaben: Zertifizierungsbegleitung und Weiterbildungskonzept für Praxisanleiter/innen	Verein der GAB München - Gesellschaft für Ausbildungsforschung und Berufsentwicklung e.V., München	01.07.2013 - 30.06.2016	110.978	0	0
TUN	Verbundprojekt: Entwicklung und Erprobung von Aus- und Weiterbildungsmodulen im Pflegebereich in Tunesien; Teilvorhaben: Projektleitung und -koordination, Entwicklung des Qualitätsmanagementsystems	Leipziger Gesellschaft für Bildung und Arbeit mbH, Leipzig	01.07.2013 - 30.06.2016	496.465	198.586	0
TUN	Verbundprojekt: Entwicklung und Erprobung von Aus- und Weiterbildungsmodulen im Pflegebereich in Tunesien (TunisCare); Teilvorhaben: Wissenschaftliche Analyse hemmender und fördernder Faktoren zur nachhaltigen Implementierung von Bildungsdienstleistungen	Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg - Fakultät für Humanwissenschaften - Institut für Berufs- und Betriebspädagogik - Lehrstuhl für Berufspädagogik, Magdeburg	01.07.2013 - 30.06.2016	208.155	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TZA	Integrierte Farmssysteme zur Verbesserung der Bodenproduktivität und zur Reduktion der Landdegradation in den Rungwe-Bergen Tansanias	Georg-August-Universität Göttingen - Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie - Zentrum für Biodiversität und Nachhaltige Landnutzung - Sektion Waldökosystemforschung, Göttingen	01.07.2013 - 31.12.2013	12.394	0	0
TZA	GlobeE: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner D	Leibniz Universität Hannover - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltökonomik und Welthandel (IUW), Hannover	01.05.2013 - 31.12.2018	392.165	0	0
TZA	GlobeE: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner E	Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bonn	01.05.2013 - 31.12.2018	242.924	0	0
TZA	GlobeE: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner B	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Pflanzenproduktion und Agrarökologie in den Tropen und Subtropen (380), Stuttgart	01.05.2013 - 30.06.2018	906.080	0	0
TZA	GlobeE: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner C	Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e. V. - Forschungsbereich II - Klimawirkung und Vulnerabilität, Potsdam	01.05.2013 - 31.12.2018	242.862	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TZA	Kooperation zum Schutz der Biosphäre und für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung in ländlichen Gebieten in Tansania. Mpanda+	Technische Universität Berlin - Fakultät VI - Planen Bauen Umwelt - Institut für Architektur - Fachgebiet Planungs- und Bauökonomie, Berlin	01.07.2013 - 31.12.2013	14.922	0	0
TZA	Globe: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner A	Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. - Institut für Sozioökonomie, Müncheberg	01.05.2013 - 31.12.2018	4.477.281	0	0
TZA	Globe: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner G	Humboldt-Universität zu Berlin - Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät - Department für Agrarökonomie - Fachgebiet Ökonomik der Gärtnerischen Produktion, Berlin	01.05.2013 - 30.04.2018	206.293	0	0
TZA	Globe: Trans-Sec - Innovationsstrategien zur Ernährungssicherung mittels Technologie- und Wissenstransfer: Ein auf Menschen ausgerichteter Ansatz, Partner F	Deutsches Institut für tropische und subtropische Landwirtschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wittenhausen	01.05.2013 - 30.06.2018	305.543	0	0
ZAF	Entwicklung, Umsetzung und Nachbereitung von Maßnahmen zum internationalen Wissenschaftsjahr Deutschland - Südafrika 2012/2013	familie redlich AG, Berlin	01.01.2013 - 31.12.2013	116.068		

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	EDCTP: HIV-Therapie-Beitrag zu einer randomisierten, kontrollierten Studie zum Einsatz von Lithiumcarbonat in Patienten mit HIV-C assoziierten neurokognitiven Störungen: Eine Phase IIb proof-of-principle-Studie.	Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Medizinische Fakultät - Institut für Virologie und Immunbiologie, Würzburg	01.07.2013 - 31.12.2015	16.375	0	0
ZAF	Deutsch-Südafrikanisches Rektorenforum	Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK), Bonn	01.02.2013 - 30.04.2013	16.534	0	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt IDESSA: Integrative Entscheidungshilfen für eine nachhaltige Landnutzung in Savannen des Südlichen Afrika - Koordination und Teilprojekt Management und Renaturierung (B2); TV1	Georg-August-Universität Göttingen - Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie - Büsgen-Institut - Abt. Ökosystemmodellierung, Göttingen	01.11.2013 - 30.04.2017	317.220	0	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Limpopo Living Landscapes (LLL) - Dynamik ökologischer und sozio-ökonomischer Prozesse in der Limpopo Region Südafrikas unter dem Eindruck des globalen Wandels - TP2: Biodiversität und Agrarlandschaften sowie Verbundkoordination	Georg-August-Universität Göttingen - Fakultät für Agrarwissenschaften - Department für Nutzpflanzenwissenschaften - Abt. Tropischer Pflanzenbau, Göttingen	01.10.2013 - 31.03.2018	692.712	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Limpopo Living Landscapes (LLL) - Dynamik ökologischer und sozio-ökonomischer Prozesse in der Limpopo Region Südafrikas unter dem Eindruck des globalen Wandels - Teilprojekt 4: Existenzgrundlagen und Landwirtschaftssysteme	Universität zu Köln - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Fachgruppe Biologie - Botanisches Institut - Arbeitsgruppe Linstädter, Köln	01.10.2013 - 30.06.2017	268.078	0	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt IDESSA: Integrative Entscheidungshilfen für eine nachhaltige Landnutzung in Savannen des Südlichen Afrika: TP1-Monitoring (B1) und TP3-Integrative Datenbank und Analysesysteme (B3); TV2	Philipps-Universität Marburg - Fachbereich Geographie, Marburg	01.11.2013 - 30.04.2017	448.244	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ südliches Afrika - SPACES: AGULHAS - Regionale und globale Bedeutung: Vorhaben: Modell der nächsten Generation	Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven	01.07.2013 - 30.06.2016	210.598	0	0
ZAF	Ausstellungsprojekt Between the Lines	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Braunschweig	01.04.2013 - 31.05.2013	41.523	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika-Verbundprojekt: Verbesserung der Energie- und Materialeffizienz in südafrikanischen Gießereien (EffSAFound) - Teilprojekt 4: Anlagentechnik	GUT Gießerei-Umwelt-Technik GmbH, Freudenberg	01.05.2013 - 31.10.2015	157.558	47.267	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT Südafrika-Verbundprojekt: Verbesserung der Energie- und Materialeffizienz in südafrikanischen Gießereien (EffSAFound) - Teilprojekt 3: Simulation	MAGMA Gießereitechnologie Gesellschaft für Gießerei-Simulations- und Regeltechnik mbH, Aachen	01.05.2013 - 31.10.2015	343.871	137.549	0
ZAF	CLIENT Südafrika-Verbundprojekt: Verbesserung der Energie- und Materialeffizienz in südafrikanischen Gießereien (EffSAFound) - Teilprojekt 2: Hilfetool	HegerPro GmbH, Enkenbach-Alsenborn	01.05.2013 - 31.10.2015	79.827	23.948	0
ZAF	CLIENT Südafrika-Verbundprojekt: Verbesserung der Energie- und Materialeffizienz in südafrikanischen Gießereien (EffSAFound) - Teilprojekt 1: Massenminderung und Recycling	IFG - Institut für Gießereitechnik gGmbH, Düsseldorf	01.05.2013 - 31.03.2015	299.087	119.635	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Limpopo Living Landscapes (LLL) - Dynamik ökologischer und sozio-ökonomischer Prozesse in der Limpopo Region Südafrikas unter dem Eindruck des globalen Wandels - Teilprojekt 3: Fernerkundung	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Pflanzenbau, Bonn	01.10.2013 - 30.06.2017	397.562	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Limpopo Living Landscapes (LLL) - Dynamik ökologischer und sozio-ökonomischer Prozesse in der Limpopo Region Südafrikas unter dem Eindruck des globalen Wandels - Teilprojekt 1: Nachhaltige Landnutzungsstrategien	Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Frankfurt am Main	01.10.2013 - 31.03.2018	372.837	0	0
AF2	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika: SPACES - RAIN: Regional Archives for Integrated Investigations; Leitantrag; Vorhaben: Organische Proxies, Marine Sedimente und Kapazitätsentwicklung (TP 3-5)	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.07.2013 - 30.06.2016	941.049	0	0
AF2	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: AGULHAS - Regionale und globale Bedeutung; Leitantrag; Vorhaben: Hochauflösende Ozeanmodellierung	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel - Forschungsbereich Ozeanzirkulation und Klimadynamik - Forschungseinheit Theorie und Modellierung, Kiel	01.07.2013 - 30.06.2016	269.389	0	0
AF2	Kompetenzzentrum für Klimawandel und nachhaltiges Landmanagement in Westafrika (WASCAL - West African Science Service Centre on Climate Change and Adapted Land Use) (Mandatskosten) - PT-Standardvertrag -	KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main	01.01.2013 - 31.12.2018	1.569.100		

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2	Kompetenzzentrum für Klimawandel und nachhaltiges Landmanagement im südlichen Afrika (SASSCAL - Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management) (Mandatskosten) - PT-Standardvertrag -	KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main	01.01.2013 - 31.12.2018	1.469.000		
AF2	Verbundprojekt WtZ Südliches Afrika - SPACES: RAIN - Regional Archives for Integrated Investigations Southwest; Vorhaben: Lakustrine Sedimente und Mikrofossilien (TP 1-2)	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie, Jena	01.07.2013 - 30.06.2016	687.948	0	0
AF2	Verbundprojekt "SASSCAL": Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management, Themenbereich: Klimamodellierung	Helmholtz-Zentrum Geesthacht Zentrum für Material- und Küstenforschung GmbH - Climate Service Center 2.0, Hamburg	01.10.2013 - 31.10.2017	630.609	0	0
AF2	Verbundprojekt "SASSCAL": Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management, Themenbereich: Wassernutzung	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	01.04.2013 - 31.10.2017	438.530	21.926	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2	Kompetenzzentrum für Klimawandel und nachhaltiges Landmanagement in Westafrika (WASCAL - West African Science Service Centre on Climate Change and Adapted Land Use) - hier: Förderbeitrag	KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main	01.01.2013 - 31.12.2018	24.139.235		
AF2	Kompetenzzentrum für Klimawandel und nachhaltiges Landmanagement im südlichen Afrika (SASSCAL - Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management) - KfW-Mandatsvertrag - hier: Förderbeitrag	KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main	01.01.2013 - 31.12.2018	15.528.444		
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES; SACUS - Southwest African Coastal Upwelling System and Benguela Ninos; Leitantrag; Vorhaben: Variabilität des Küstenauftriebsgebietes vor Südwestafrika, Auswirkungen auf Klimaschwankungen im südlichen Afrika	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel - Forschungsbereich Ozeanzirkulation und Klimadynamik - Forschungseinheit Maritime Meteorologie, Kiel	01.07.2013 - 30.06.2016	642.439	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: SACUS - Southwest African Coastal Upwelling System and Benguela Ninos; Vorhaben: Variabilität der Ostrandströme im Südatlantik und ihre Bedeutung für das Benguela-Ökosystem (SP2)	Leibniz-Institut für Ostseeforschung (IOW), Rostock	01.07.2013 - 30.06.2016	192.450	0	0
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: SACUS - Southwest African Coastal Upwelling System and Benguela Ninos; Vorhaben: Die Rolle der Auftriebsfilamente für die Wechselwirkungen des östlichen Randstroms und des Benguela Auftriebsgebietes mit dem o	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Meereskunde (IfM), Hamburg	01.07.2013 - 30.06.2016	254.453	0	0
BEN CIV CMR CPV FRA GIN GMB GNB MRT SEN	Verbundprojekt: Der Ökosystemansatz im Fischerei- und Umweltmanagement der Meeresgebiete Westafrikas; Teilprojekt: TPC2 - Indikatoren für die Produktivität kleiner pelagischer Schwarmfische in Aufwuchsgebieten, Schelf- und Tiefwasserhabitaten	Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Thünen-Institut für Seefischerei, Hamburg	01.02.2013 - 30.11.2017	351.448	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BEN CIV CMR CPV FRA GIN GMB GNB MRT SEN	Verbundprojekt: Der Ökosystemansatz im Fischerei- und Umweltmanagement der Meeresgebiete Westafrikas (AWA); Teilprojekt: TPG3 - Indikatoren für die Produktivität kleiner pelagischer Schwarmfische in Aufwuchsgebieten, Schelf- und Tiefwasserhabitaten.	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Biologie - Institut für Hydrobiologie und Fischereiwissenschaft, Hamburg	01.02.2013 - 31.01.2017	28.948	0	0
BEN CIV CMR CPV FRA GIN GMB GNB MRT SEN	Verbundprojekt: Der Ökosystemansatz im Fischerei- und Umweltmanagement der Meeresgebiete Westafrikas (AWA); Teilprojekt: TPG1 - GEOMAR - Beobachtung und Modellierung der Ozeanphysik und Biogeochemie für einen Ökosystemansatz im Management der Fischerei und	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.02.2013 - 31.01.2017	226.931	0	0
BEN CIV CMR CPV FRA GIN GMB GNB MRT SEN	Verbundprojekt: Der Ökosystemansatz im Fischerei- und Umweltmanagement der Meeresgebiete Westafrikas (AWA); Teilprojekt: TPG4 - Variabilität und Produktivität ästuariner Fischgemeinschaften am Beispiel der Art Bonga Shad und des Ichthyoplanktons, sowie Un	Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH, Bremen	01.02.2013 - 30.04.2017	297.787	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
BEN CIV CMR CPV FRA GIN GMB GNB MRT SEN	Verbundprojekt: AWA - Ökosystem Ansatz für das Management der Fischereien und marinen Umwelt in West Afrika; Teilprojekt: G5 Ökonomik integriert in den ökosystemaren Ansatz marinen Managements	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel - Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät - Institut für Volkswirtschaftslehre - Lehrstuhl für Umwelt-, Ressourcen- und Ökologische Ökonomik, Kiel	01.02.2013 - 30.11.2017	280.936	0	0
BFA CMR GHA MLI	GlobE: UrbanFoodPlus - Strukturierte Afrikanisch-Deutsche Forschungspartnerschaft zur Steigerung der Ressourceneffizienz urbaner und peri-urbaner Landwirtschaft mit dem Ziel der Verbesserung der Ernährungs- und Einkommenssicherung in westafrikanischen Stä	Georg-August-Universität Göttingen - Sozialwissenschaftliche Fakultät - Institut für Ethnologie und Ethnologische Sammlungen, Göttingen	01.05.2013 - 31.12.2018	567.326	0	0
BFA CMR GHA MLI	GlobE: UrbanFoodPlus - Strukturierte Afrikanisch-Deutsche Forschungspartnerschaft zur Steigerung der Ressourceneffizienz urbaner und peri-urbaner Landwirtschaft mit dem Ziel der Verbesserung der Ernährungs- und Einkommenssicherung in westafrikanischen Stä	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg - Fakultät Forst- und Umweltwissenschaften - Institut für Physische Geographie, Freiburg	01.05.2013 - 30.06.2016	332.267	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
BFA CMR GHA MLI	Globe: UrbanFoodPlus - Strukturierte Afrikanisch-Deutsche Forschungspartnerschaft zur Steigerung der Ressourceneffizienz urbaner und peri-urbaner Landwirtschaft mit dem Ziel der Verbesserung der Ernährungs- und Einkommenssicherung in westafrikanischen Stä	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Geowissenschaften - Geographisches Institut - Bodenkunde/Bodenökologie, Bochum	01.05.2013 - 31.12.2018	2.323.640	0	0
BFA CMR GHA MLI	Globe: UrbanFoodPlus - Strukturierte Afrikanisch-Deutsche Forschungspartnerschaft zur Steigerung der Ressourceneffizienz urbaner und peri-urbaner Landwirtschaft mit dem Ziel der Verbesserung der Ernährungs- und Einkommenssicherung in westafrikanischen Stä	Universität Kassel - Fachbereich 11 Ökologische Agrarwissenschaften - Fachgebiet Ökologischer Pflanzenbau und Agrarökosystemforschung in den Tropen und Subtropen, Witzenhausen	01.05.2013 - 31.12.2018	2.627.670	0	0
BFA GHA GMB KEN SEN TZA	EDCTP: Malaria Vakzine; vorbereitende Arbeiten zur Entwicklung zweier Malaria Impfstoffe	European Vaccine Initiative - EWIV, Heidelberg	01.05.2013 - 31.12.2014	70.705	0	0
BWA ZAF	Nicht-invasive und versatile Screening- Systeme zur Untersuchung der zoonotischen Schnittstellen zwischen Wildtieren, Nutztieren und Menschen im Kavango-Zambezi (KAZA) Transfrontier Park	Friedrich-Loeffler-Institut Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit - AG Internationale Tiergesundheit, Greifswald	01.09.2013 - 30.06.2014	30.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
COG GAB	Verbesserung des Überwachungssystems von Pneumonien bei Kindern im Kongo (Improvement of the Surveillance System for Childhood Pneumonia in Kongo (IMOSUD))	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin, Tübingen	01.11.2013 - 30.04.2014	41.641	0	0
EGY ISR IOR MAR TUN	UFM: Pilotstudie zur Einschätzung erhöhter Radionuklidkonzentrationen in Grundwässern der Arabischen Halbinsel und Nord-Afrikas - "RADAQUA"	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ - Department Grundwassersanierung, Leipzig	01.07.2013 - 31.07.2015	32.577	0	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 8: Technologien und Ergebnisverbreitung	Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel - Fakultät Bau-Wasser-Boden, Suderburg	01.10.2013 - 30.09.2018	238.414	0	0
ETH GHA NGA	GlobeE: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch erhöhte Systemproduktivität von biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen, Fachgebiet Ertragsphysiologie der Sonderkulturen der Universität Hohenheim	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Kulturpflanzenwissenschaften - FG Ertragsphysiologie der Sonderkulturen (340f), Stuttgart	01.07.2013 - 31.08.2018	277.420	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch erhöhte Systemproduktivität von biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen - Institut für Lebensmittel- und Ressourcenökonomik (ILR) der Universität Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Lebensmittel- und Ressourcenökonomik - Professur für Marktforschung der Agrar- u. Ernährungswirtschaft, Bonn	01.07.2013 - 31.12.2018	653.502	0	0
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch erhöhte Systemproduktivität von biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen, Fachgebiet Sozialer und institutioneller Wandel in der landwirtschaftlichen Entwicklung der Universität Hohen	Universität Hohenheim - Fakultät Naturwissenschaften - Fachgebiet Sozialer und institutioneller Wandel in der landwirtschaftlichen Entwicklung, Stuttgart	01.07.2013 - 30.06.2018	226.000	0	0
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch erhöhte Systemproduktivität von biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen, Food Security Center der Universität Hohenheim	Universität Hohenheim - Food Security Center (791), Stuttgart	01.07.2013 - 31.12.2018	375.698	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF) der Universität Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.07.2013 - 31.12.2018	3.307.092	0	0
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen, Institut für Biologische Chemie und Ernährungswissenschaft der Universität Hohenheim	Universität Hohenheim - Fakultät Naturwissenschaften - Institut für Biologische Chemie und Ernährungswissenschaft, Stuttgart	01.07.2013 - 31.08.2018	258.069	0	0
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen - Fg. Agrartechnik in den Tropen und Subtropen der Universität Hohenheim	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Agrartechnik - FG Agrartechnik in den Tropen und Subtropen (440e), Stuttgart	01.07.2013 - 31.08.2017	256.344	0	0
ETH GHA NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen - Forschungszentrum Jülich	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG) - Pflanzenwissenschaften (IBG-2), Jülich	01.07.2013 - 30.09.2018	291.947	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ETH GH NGA	Globe: BiomassWeb - Verbesserung der Ernährungssicherheit in Afrika durch erhöhte Systemproduktivität von biomassebasierten Wertschöpfungsnetzen, Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz der Universität Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Pflanzenbau, Bonn	01.07.2013 - 30.06.2018	293.147	0	0
ETH KEN	Neue Konzepte zum Screening auf Gebärmutterhalskrebs in zwei ländlichen afrikanischen Regionen	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum Heidelberg - Pathologisches Institut - Abt. für Angewandte Tumorbologie, Heidelberg	01.09.2013 - 31.12.2015	208.210	0	0
ETH KEN	"ARBOPRO" Etablierung des Arboretum des Wondo Genet College in Süd-Äthiopien als Institution für Forschung, Bildung und Naturschutz.	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften, Hamburg	01.09.2013 - 31.05.2014	41.547	0	0
ETH KEN UGA	Globe: RELOAD - Verringerung von Nachernteverlusten - Wertschöpfung in ostafrikanischen Nahrungsversorgungsketten, Partner B	Hochschule Rhein-Waal Rhine-Waal University of Applied Sciences - Fakultät Life Sciences, Kleve	01.06.2013 - 30.11.2018	176.578	0	0
ETH KEN UGA	Globe: RELOAD - Verringerung von Nachernteverlusten - Wertschöpfung in ostafrikanischen Nahrungsversorgungsketten, Partner D	Deutsches Institut für tropische und subtropische Landwirtschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Witzhausen	01.06.2013 - 31.12.2018	1.081.854	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ETH KEN UGA	Globe: RELOAD - Verringerung von Nachernteverlusten - Wertschöpfung in ostafrikanischen Nahrungversorgungsketten, Partner C	Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung, Konstanz	01.06.2013 - 30.11.2018	736.719	0	0
ETH KEN UGA	Globe: RELOAD - Verringerung von Nachernteverlusten - Wertschöpfung in ostafrikanischen Nahrungversorgungsketten, Partner A	Universität Kassel - Fachbereich 11 Ökologische Agrarwissenschaften - Fachgebiet Agrartechnik, Witzenhausen	01.06.2013 - 31.12.2018	4.381.104	0	0
ETH MOZ TZA	EDCTP: TB-Therapie; Epidemiologie der PZA-Resistenz in klinischen Studien in Afrika	Forschungszentrum Borstel Leibniz Lungenzentrum, Borstel	01.05.2013 - 31.12.2014	90.000	0	0
ETH SDN	Förderung von natürlichen Ressourcen basierte Wertschöpfungsketten in Ostafrika	Technische Universität Dresden - Fakultät Umweltwissenschaften - Fachrichtung Forstwissenschaften - Institut für Internationale Forst- und Holzwirtschaft, Tharandt	01.11.2013 - 30.09.2016	333.327	0	0
FRA MOZ	SO 231 - PAGE FOUR - Leg1: Der passive und der gescherte Kontinentrand vor Mosambik: Reflexionsseismik, Magnetik	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) - Fachbereich B1.1, Hannover	01.11.2013 - 28.02.2016	213.821	0	0
GHA SDN SEN	PACES - Partnerschaft einer modellgestützten klimaschutzorientierten wirtschaftlichen Entwicklungspolitik	GWS Gesellschaft für wirtschaftliche Strukturforchung mbH, Osnabrück	01.09.2013 - 31.05.2014	10.202	4.081	0
GMB KEN	IKT-basierte lokale Informations- und Kommunikationssysteme für nachhaltige Entwicklung	Freie Universität Berlin - Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften - Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Berlin	01.11.2013 - 30.04.2014	38.393	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner H	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG) - Agrosphäre (IBG-3), Jülich	01.07.2013 - 30.06.2018	217.552	0	0
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner E	Universität zu Köln - Philosophische Fakultät - Institut für Ethnologie, Köln	01.07.2013 - 31.12.2018	266.384	0	0
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner F	Universität zu Köln - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Geophysik und Meteorologie, Köln	01.07.2013 - 30.09.2018	346.830	0	0
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner C	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Erdwissenschaften - Geographisches Institut, Bonn	01.07.2013 - 30.09.2018	973.169	0	0
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner D	Universitätsklinikum Bonn - Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit, Bonn	01.07.2013 - 31.12.2018	199.112	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlauzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner B	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES), Bonn	01.07.2013 - 31.12.2018	1.844.989	0	0
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner G	Johannes Gutenberg-Universität Mainz - FB 09 Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften - Geographisches Institut, Mainz	01.07.2013 - 31.12.2018	144.242	0	0
KEN RWA TZA UGA	GlobE: Wetlands - Feuchtgebiete in Ostafrika: Vereinbarkeit von Naturschutz und künftiger Nahrungsmittelproduktion, Partner A	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES), Bonn	01.07.2013 - 31.12.2018	1.716.903	0	0
KEN RWA ZAF	LIANE - Laboratory for an Integrated African Network for the Built Environment (Integriertes Forschungsnetzwerk für das Nachhaltige Bauen in Afrika Sub-Sahara)	Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg - University of Applied Sciences, Augsburg	01.09.2013 - 31.08.2015	200.857	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner F	Leibniz Universität Hannover - Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Gartenbauliche Produktionssysteme - Abt. Systemsmodellierung Gemüsebau, Hannover	01.07.2013 - 31.12.2018	623.535	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner G	Leibniz Universität Hannover - Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltökonomik und Welthandel (IUW), Hannover	01.07.2013 - 31.12.2018	231.227	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner H	Albert-Ludwigs- Universität Freiburg - Medizinische Fakultät - Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene, Freiburg	01.07.2013 - 30.06.2018	136.032	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner E	Leibniz Universität Hannover - Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Gartenbauliche Produktionssysteme - Abt. Zierpflanzenbau, Hannover	01.07.2013 - 31.12.2018	1.061.348	0	0
KEN TZA	Veränderung der Geschlechterrollen in gartenbaulichen Familienbetrieben im Zuge der Globalisierung	Universität Vechta - Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA), Vechta	01.07.2013 - 31.12.2013	14.960	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner J	Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau Großbeeren/Erfurt e.V. (IGZ), Großbeeren	01.07.2013 - 30.06.2017	108.537	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner I	Max Rubner-Institut Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel - Institut für Sicherheit und Qualität bei Obst und Gemüse, Karlsruhe	01.07.2013 - 30.06.2018	230.571	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner D	Humboldt-Universität zu Berlin - Lebenswissenschaftliche Fakultät - Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften - Fachgebiet Urbane Ökophysiologie der Pflanzen, Berlin	01.07.2013 - 31.12.2018	691.413	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner C	Humboldt-Universität zu Berlin - Lebenswissenschaftliche Fakultät - Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften - FG Ökonomie der Gärtnerischen Produktion, Berlin	01.07.2013 - 31.12.2018	698.869	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner B	Humboldt- Universität zu Berlin - Landwirtschaftlich- Gärtnerische Fakultät - Department für Agrarökonomie - Fachgebiet Ökonomie der Gärtnerischen Produktion, Berlin	01.07.2013 - 31.12.2018	1.031.910	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner K	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Chemie - Abt. Lebensmittelchemie, Hamburg	01.07.2013 - 30.06.2017	88.041	0	0
KEN TZA	Globe: HORTINLEA- Lebensmittelsysteme vielfältig gestalten: Verbesserung der gartenbaulichen Wertschöpfungskette, Sicherung der Existenzen in ländlichen und städtischen Regionen in Ostafrika durch Innovation und Lernen vor Ort, Partner A	Humboldt- Universität zu Berlin - Landwirtschaftlich- Gärtnerische Fakultät - Department für Agrarökonomie - Fachgebiet Ökonomie der Gärtnerischen Produktion, Berlin	01.07.2013 - 31.12.2018	938.979	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MOZ PRT ZAF	SO 230 - MOCOM: Asymmetrisches Aufbrechen von Gondwana im Mosambik Becken	Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven	01.10.2013 - 30.11.2016	335.527	0	0
MOZ ZAF	EDCTP: TB-Therapie-β-lactame gegen TB. "Teaching new tricks to an old dog"	Forschungszentrum Borstel Leibniz Lungenzentrum, Borstel	01.07.2013 - 31.12.2015	20.000	0	0
NAM ZAF	WTZ Südliches Afrika - SPACES: GeoArchives; Vorhaben: Böden und Sedimente als Zeugen der Klima- und Landschaftsentwicklung im südlichen Afrika	Helmholtz-Zentrum Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ, Potsdam	01.07.2013 - 30.06.2016	737.892	0	0
NAM ZAF	WTZ Südliches Afrika - SPACES: GeoArchives; Vorhaben: Die Küstenlagunen im südwestlichen Afrika: Archive der holozänen Klima- und Landschaftsentwicklung	Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung - Senckenberg am Meer - Abt. Meeresforschung, Wilhelmshaven	01.07.2013 - 30.06.2016	184.588	0	0
NAM ZAF	WTZ Südliches Afrika SPACES: GeoArchives - Signale des Klima- und Landschaftswandels im Südlichen Afrika niedergelegt in Geoarchiven; Leitangtrag: Vorhaben: Hänge, Schwemmfächer, Terrassen	Technische Universität München - Wissenschaftszentrum Weihenstephan - Forschungsdepartment für Ökologie und Ökosystemmanagement - Extraordinariat für Geomorphologie & Bodenkunde, Freising	01.07.2013 - 30.06.2016	348.380	0	0
NAM ZAF	WTZ Südliches Afrika: SPACES - MFTEOR: Capacity Building Cruises mit dem FS Meteor im Rahmen von SPACES - Floating University	Leibniz-Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT) GmbH, Bremen	01.07.2013 - 31.12.2013	153.514	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM ZAF	Verbundprojekt SPACES - SGD: Wechselwirkungen zwischen Grundwasser und Meerwasser und deren Auswirkungen auf das Küsten- und Wasserressourcen-Management im südlichen Afrika, Teilprojekt D	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf - Fakultät Wald und Forstwirtschaft, Freising	01.08.2013 - 30.11.2016	145.110	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt SPACES - SGD: Wechselwirkungen zwischen Grundwasser und Meerwasser und deren Auswirkungen auf das Küsten- und Wasserressourcen-Management im südlichen Afrika, Teilprojekt C	Leibniz-Institut für Ostseeforschung (IOW), Rostock	01.08.2013 - 31.07.2016	128.266	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt SPACES - SGD: Wechselwirkungen zwischen Grundwasser und Meerwasser und deren Auswirkungen auf das Küsten- und Wasserressourcen-Management im südlichen Afrika, Teilprojekt B	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Sektion Geowissenschaften - Institut für Geowissenschaften, Kiel	01.08.2013 - 31.07.2016	14.269	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt SPACES - SGD: Wechselwirkungen zwischen Grundwasser und Meerwasser und deren Auswirkungen auf das Küsten- und Wasserressourcen-Management im südlichen Afrika, Teilprojekt A	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ - Department Grundwassersanierung, Leipzig	01.08.2013 - 30.11.2016	469.942	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Verbundprojekt: Solaraufwindenergiegewinnung für Aswan/Egypt (Solar Chimney Power Generation - Case of Aswan, Egypt) (I-B-023/ASW-SO-CH); Teilvorhaben: Gebäudeaerodynamische Simulation von Turm und Kollektordach	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften - Institut für Konstruktiven Ingenieurbau - Windingenieurwesen und Strömungsmechanik, Bochum	01.08.2014 - 30.11.2017	76.834	0	0
EGY	Maßnahmen zur Umweltverbesserung in informellen Wohnsiedlungen in Cairo	Internationale Akademie für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA) - Global Urban Studies Institute (Globus), Berlin	01.08.2014 - 30.09.2016	94.026	0	0
EGY	Entwicklung eines Hybrid-Systems zur Wasserentsalzung (Development of water Desalination using Hybrid Systems)	Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft - Institut für Angewandte Forschung, Karlsruhe	01.08.2014 - 31.07.2016	80.695	0	0
EGY	Hämatit- Nanostrukturen für die solare Wasserstoffherzeugung (SolHyd)	Leibniz Universität Hannover - Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Technische Chemie, Hannover	01.08.2014 - 31.07.2016	83.333	0	0
EGY	Nikotin-Belastungen pflanzlicher Lebens und Genussmittel: Aufklärung der Kontaminationspfade am Beispiel ausgewählter Gewürz- und Arzneipflanzen um nachhaltig Abhilfe schaffen zu können.	Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig - Fakultät 2 - Lebenswissenschaften - Institut für Pflanzenbiologie - Arbeitsbereich Angewandte Pflanzenbiologie, Braunschweig	01.08.2014 - 30.06.2017	213.094	0	0
EGY	EWA Egypt - Möglichkeiten zur Verbesserung der Wasserverfügbarkeit in Ägypten	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Deutsches Fernerkundungszentrum (DFD), Weßling	01.08.2014 - 31.03.2016	99.998	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	FluCheck - Entwicklung von molekular diagnostischen Multiplex-Assays für den ereignisnahen Nachweis von Atemwegsinfektionserregern in bevölkerungsbezogenen Studien	Twincore, Zentrum für Experimentelle und Klinische Infektionsforschung GmbH, Hannover	01.08.2014 - 28.02.2017	99.658	0	0
EGY	Entwicklung eines theoretischen und praktischen Ansatzes für die Verhandlung von Entwicklungsprioritäten in informellen Stadtvierteln.	Technische Universität Berlin - Fakultät VI - Planen Bauen Umwelt - Institut für Architektur - Fachgebiet Entwerfen und internationale Urbanistik (Habitat Unit), Berlin	01.08.2014 - 31.12.2016	83.228	0	0
EGY	Verbundprojekt: Solaraufwindenergiegewinnung für Aswan/Egypt (Solar Chimney Power Generation - Case of Aswan, Egypt) (IB-023/ASW-SO-CH); Teilvorhaben: Statische und dynamische Strukturanalyse von Turm und Glaskollektor	Bergische Universität Wuppertal - Fachbereich D - Architektur, Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Sicherheitstechnik - Lehr- und Forschungsgebiet Statik und Dynamik der Tragwerke, Wuppertal	01.08.2014 - 30.11.2017	141.348	0	0
EGY	Verbesserung der mikrobiellen Qualität von Samen, Sprossen und Kräutern	Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau Großbeeren/Erfurt e.V. (IGZ), Großbeeren	01.08.2014 - 31.07.2016	83.657	0	0
EGY	Wildgerste als genetische Ressource für abiotische Stresstoleranz unter Bedingungen des Klimawandels	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main - FB 15 Biowissenschaften - Institut für Ökologie, Evolution und Diversität, Frankfurt	01.08.2014 - 31.08.2016	81.110	0	0
EGY	ADNAMES - Hochentwickelte neue Nanostrukturmaterialien für eine nachhaltige Energiespeicherung	Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e.V., Dresden	01.08.2014 - 31.07.2016	95.860	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Entwicklung einer Prozessroute für und Charakterisierung von Al-SiCp-Legierungen für den Leichtbau im Transportbereich	Technische Universität Clausthal - Fakultät für Natur- und Materialwissenschaften - Institut für Metallurgie - Abt. Werkstoffumformung, Clausthal-Zellerfeld	01.08.2014 - 31.10.2017	83.325	0	0
EGY	Wüstengetreide - Erhöhung der Trockenresistenz über den Jasmonatsignalweg	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Botanisches Institut - Lehrstuhl 1, Karlsruhe	01.08.2014 - 31.07.2016	82.705	0	0
EGY	Hochverzweigte Polyester und Nanokomposite basierend auf Pflanzenölen als erneuerbare Rohstoffe für umweltfreundliche Anwendungen	Universität Paderborn - Fakultät für Naturwissenschaften - Department Chemie, Paderborn	01.08.2014 - 31.07.2016	83.253	0	0
EGY	Entwicklung eines innovativen hocheffizienten Receivers für die solare Turmtechnologie (cocaREC)	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Solarforschung (SF) - Standort Köln, Köln	01.08.2014 - 31.07.2016	98.827	0	0
EGY	LoWELL - Laserstrahl- und Laserhybridschweißen von vergüteten 9% Ni Stählen für Konstruktion von LNG Anlagen als sauberen Energiequellen	Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik (IPK), Berlin	01.08.2014 - 31.07.2016	99.424	0	0
EGY	Solare Kälteerzeugung für landwirtschaftliche Erzeugnisse in Wüstengebieten	Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik (UMSICHT), Oberhausen	01.08.2014 - 31.05.2015	35.765	0	0
EGY	Verwendung von Nanoschichtsilikaten (Nanoclays) zur Unterstützung der Küpfenfärbung von synthetischen Nanocompositfasern	Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf (DITF) - Institut für Textilchemie und Chemiefasern (ITCF), Denkendorf	01.08.2014 - 31.07.2016	99.796	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GAB	Epidemiologie der Tuberkulose in Lambaréné und Kurzzeitstudie zur Behandlung von MDR-TB in Gabun.	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin, Tübingen	01.11.2014 - 28.02.2015	199.154	0	0
GHA	WaterPower: Kollidierende Megatrends des Globalen Wandels in einer westafrikanischen Küstenstadt	Universität Trier - Fachbereich VI - Raum und Umweltwissenschaften - Governance and Sustainability Lab, Trier	01.04.2014 - 30.04.2020	1.577.894	0	0
KEN	Nachhaltige und angepasste Behandlungsstrategien zur Wiederherstellung von psychischer Gesundheit bei vertriebenen Somalis: Vorbereitung einer multizentrischen Behandlungsstudie	Universität Konstanz - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Sektion - Fachgruppe Psychologie, Konstanz	01.01.2014 - 31.12.2015	208.333	0	0
NAM	SPACES-Verbundprojekt OPTIMASS: Optionen für nachhaltiges Geo-Biosphären-Rückkopplungs-Management in Savannen - Teilprojekt 1: Modellierung und Analyse; Koordination	Universität Potsdam - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Biochemie und Biologie - Professur für Vegetationsökologie und Naturschutz, Potsdam	01.08.2014 - 31.01.2018	1.015.291	0	0
NAM	SPACES-Verbundprojekt OPTIMASS: Optionen für nachhaltiges Geo-Biosphären-Rückkopplungs-Management in Savannen. Teilprojekt 3: Pflanzenabhängige biochemische Steuergrößen	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Fachbereich I Biologie - Institut für Evolution und Ökologie - Abt. Vegetationsökologie, Tübingen	01.08.2014 - 31.01.2018	159.278	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	SPACES-Verbundprojekt OPTIMASS: Optionen für nachhaltiges Geo-Biosphären-Rückkopplungs-Management in Savannen; Teilprojekt 4: Nachhaltige Wassernutzung	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	01.08.2014 - 31.07.2017	276.182	13.809	0
NAM	SPACES-Verbundprojekt OPTIMASS: Optionen für nachhaltiges Geo-Biosphären-Rückkopplungs-Management in Savannen - Teilprojekt 2: Ökohydrologische Rückkopplungsanalysen	Freie Universität Berlin - Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie - Institut für Biologie - Biodiversität und Ökologische Modellierung, Berlin	01.08.2014 - 31.12.2017	144.898	0	0
NAM	Natürliche und Mineral-basierte Binder für die ökologische Baustoff-INDUSTRIE (NaMiBIND)	Leibniz-Institut für neue Materialien gGmbH (INM), Saarbrücken	01.01.2014 - 31.03.2016	249.936	0	0
NGA	Forschungsaktivitäten zur Bekämpfung des Ebola-Virus Ausbruchs in Westafrika - Das deutsche Ebola-Virus Konsortium (EBOKON)	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Braunschweig	01.11.2014 - 31.12.2015	2.258.738	0	0
TUN	SECOR – Sichere Erstellung von zusammengesetzten Diensten für das Internet der Dinge	Universität Passau - Fakultät für Informatik und Mathematik - Lehrstuhl für IT-Sicherheit, Passau	01.10.2014 - 31.12.2017	158.561	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Verbesserung der Wasser- und Nährstoffnutzungseffizienz in küstennahen und kontinentalen Oasen Tunesiens durch höhere Humusvorräte und Veränderung der Humanqualität	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG) - Agrosphäre (IBG-3), Jülich	01.03.2014 - 31.03.2016	1.806	0	0
TUN	Verbundprojekt: SolarMD-Entwicklung solar betriebener Membran-destillationssysteme für ressourcenschonende Entsalzung in abgelegenen Gebieten; Teilvorhaben: SolarMD	Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE), Freiburg im Breisgau	01.09.2014 - 31.08.2016	154.240	0	0
TUN	Integriertes Management von konventionellen und nicht-konventionellen Wasserressourcen in einem semi-ariden Einzugsgebiet - Vorbereitende Maßnahmen	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel - Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät - Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Kiel	01.02.2014 - 30.06.2016	9.588	0	0
TUN	Identifizierung von Merkmalen der Salztress-Toleranz in Gersten-Populationen	Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK), Gatersleben	01.07.2014 - 31.12.2016	198.844	0	0
TUN	Experimentelle und theoretische Untersuchungen zu einem hocheffizienten, solar betriebenen Klimatisierungsverfahren auf Basis flüssiger Sorbentien - SPACE	Technische Universität München - Fakultät für Maschinenwesen - Institut für Energietechnik - Lehrstuhl für Thermodynamik, Garching b.München	01.03.2014 - 31.12.2016	208.049	0	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Ars Africae - Adaptive Resilienz südafrikanischer Ökosysteme - Teilprojekt 4: Fernerkundung	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie - Fernerkundung, Jena	01.08.2014 - 31.01.2018	279.417	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Ars Africae - Adaptive Resilienz südafrikanischer Ökosysteme - Teilprojekt 1: Koordination, Datenanalyse	Johann Heinrich von Thünen-Institut Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Institut für Agrarklimaschutz, Braunschweig	01.08.2014 - 31.01.2018	965.104	0	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Ars Africae - Adaptive Resilienz südafrikanischer Ökosysteme - Teilprojekt 2: Software-Architektur	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg - Fakultät Technik und Informatik (TI) - Department Informatik, Hamburg	01.08.2014 - 31.01.2018	191.432	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt AMREP: Angewandte Mineralogie für Ressourceneffizienz - Platingruppenmetalle; Teilvorhaben 3: 3D-Charakterisierung der Erze	Museum für Naturkunde Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung (MfN), Berlin	01.12.2014 - 30.04.2018	140.601	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt AMREP: Angewandte Mineralogie für Ressourceneffizienz - Platingruppenmetalle; Teilvorhaben 4: Verwitterung und Oxidation von Platinvererzungen (Mineralogie und Geochemie)	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Hannover	01.12.2014 - 30.11.2017	154.196	0	0
ZAF	SPACES-Verbundprojekt Ars Africae - Adaptive Resilienz südafrikanischer Ökosysteme - Teilprojekt 3: Modellentwicklung	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main - FB 11 Geowissenschaften / Geographie - Institut für Physische Geographie, Frankfurt am Main	01.08.2014 - 31.01.2018	181.787	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt AMREP: Angewandte Mineralogie für Ressourceneffizienz - Platingruppenmetalle; Teilvorhaben 1: In situ-Spurenelementanalytik zur Charakterisierung der Primärerze	Helmholtz-Zentrum Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ - Sektion 4.2 Anorganische und Isotopengeochemie, Potsdam	01.12.2014 - 30.04.2018	172.549	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt AMREP: Angewandte Mineralogie für Ressourceneffizienz - Platingruppenmetalle; Teilvorhaben 5: PGE-Mobilisierung in oxidierten und verwitterten Erzen	Leibniz Universität Hannover - Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Mineralogie, Hannover	01.12.2014 - 30.04.2018	168.996	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt AMREP: Angewandte Mineralogie für Ressourceneffizienz - Platingruppenmetalle; Teilvorhaben 2: D quantitative Erzcharakterisierung und geomettallurgische Modellierung	Helmholtz-Zentrum Dresden - Rossendorf e. V. - Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie, Freiberg	01.12.2014 - 30.04.2018	224.010	0	0
AF0	Auftragsvergaben im Zusammenhang mit den Aufgaben zur "Internationalen Zusammenarbeit in Bildung und Forschung" - BMBF-Veranstaltung "Afrika-Tage" (16.-18. März 2014) in Berlin	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Köln	01.03.2014 - 31.12.2014	357.624		
AF1	Konsolidierung des Zentrums für Mittelmeerstudien (ZMS) an der Ruhr-Universität Bochum (RUB)	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Geschichtswissenschaften - Institut für Archäologische Wissenschaften, Bochum	01.04.2014 - 31.03.2016	635.835	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
AF1 ASI	Muslimische Welten - Welt des Islams? Konzepte, Praktiken und Krisen des Globalen. Forschungsprogramm des ZMO 2014-2019	Geisteswissenschaftliche Zentren Berlin e. V. - Leibniz- Zentrum Moderner Orient (ZMO), Berlin	01.01.2014 - 31.12.2019	6.127.746	0	0
AF2 CMR	Begleitvorhaben zum Aufbau von Forschungslehrstühlen in Afrika	Alexander von Humboldt-Stiftung - Abt. 2 - Referat 2.3 - Physik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Bonn	01.08.2014 - 31.12.2021	1.357.086	0	0
AUT BFA KEN PRT	ERA-Net: Innovative Ansätze für Konservierende Landwirtschaft: Ernährungssicherheit und Klimaschutz durch Boden- und Wasserschutz (INCAA)	Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. - Institut für Sozioökonomie, Müncheberg	01.09.2014 - 31.12.2017	192.515	0	0
AUT CIV GHA MDG NLD	ERA-Net: Verbundprojekt: Das afrikanische Melioidose-Netzwerk: Gesundheitsverbesserung durch einen integrierten mikrobiologischen, klinischen und ökologischen Forschungsansatz; Teilvorhaben: Klinische Studien	Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI), Hamburg	01.10.2014 - 30.09.2016	8.673	0	0
BDI ETH MWI RWA UGA ZAF ZWE	Netzwerk für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung und Public Health in Afrika, CEBHA+	Ludwig-Maximilians-Universität München - Medizinische Fakultät - Institut für Medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie, München	01.03.2014 - 31.12.2014	49.930	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BEL BFA CIV FRA KEN NLD	CONNESA: Verknüpfung von Wissen und Menschen über Skalen hinweg - ein integrierter Ansatz zum Management der organischen Bodensubstanz zur Bodenrehabilitation im subsaharischen Afrika	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Tropische Agrarwissenschaften (Hans-Ruthenberg-Institut) - FG Pflanzenbau in den Tropen und Subtropen (490e), Stuttgart	01.08.2014 - 31.12.2017	158.054	0	0
BEL KEN ZAF	ERA-Net: Verbundprojekt: Antibiotika und quorum sensing-Hemmstoffe aus endopytischen Pilzen afrikanischer Heilpflanzen und aus Kulturen von Großspilzen; Teilprojekt: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH (ASAFEM)	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH - Abt. Mikrobielle Wirkstoffe, Braunschweig	01.09.2014 - 31.12.2017	117.953	0	0
BEL KEN ZAF	ERA-Net: Verbundprojekt: Antibiotika und quorum sensing-Hemmstoffe aus endopytischen Pilzen afrikanischer Heilpflanzen und aus Kulturen von Großspilzen (ASAFEM)	Technische Universität Berlin - Fakultät II - Mathematik und Naturwissenschaften - Institut für Chemie - Fachgebiet Organische Chemie, Berlin	01.09.2014 - 31.12.2017	77.758	0	0
BEN COD GAB	Optimierung von Interventionen zur Kontrolle der Malaria mit niedrigen Kosten (Optimizing Interventions to Control Malaria at Low Cost (OptiMal))	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin, Tübingen	01.03.2014 - 30.11.2014	49.910	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BEN COG GAB	Ursachen, Diagnose und Behandlung akut fieberhafter Erkrankungen - Grundlagen einer evidenzbasierten Medizin für afrikanische Kinder (EBaMa)	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin, Tübingen	01.03.2014 - 30.11.2014	49.850	0	0
BFA CIV GHA	ERA-Net: Verbundprojekt: Das afrikanische Melioidose-Netzwerk: Gesundheitsverbesserung durch einen integrierten mikrobiologischen, klinischen und ökologischen Forschungsansatz; Teilvorhaben: Klinisch-mikrobiologische Diagnostik und Umweltanalytik.	Universitätsmedizin Greifswald - Friedrich-Loeffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie, Greifswald	01.09.2014 - 31.12.2017	122.838	0	0
BFA COD ZAF	Vorbereitung zur Erstellung eines Förderantrags für ein Afrikanisches Netzwerk für verbesserte Diagnostik, Epidemiologie und Management häufig vorkommender Infektionskrankheiten [ANDEMIA]	Robert Koch-Institut (RKI) - Projektgruppe Epidemiologie hochpathogener Erreger, Berlin	01.03.2014 - 31.12.2014	59.794	0	0
BFA GAB GHA UGA	EDCTP: Förderung der immunologischen und der klinischen Forschungs-Kompetenz im Rahmen multizentrischer, internationaler klinischer Studien an Malariaimpfstoffen der Phasen 1 bis IIb	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin - Sektion Humanparasitologie, Tübingen	01.12.2014 - 30.04.2015	50.260	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BFA GHA MDG	Verändertes Krankheitsspektrum in Subsahara-Afrika: Aufbau von Kapazitäten für Forschung und Diagnostik für die Kontrolle von nicht-übertragbaren und übertragbaren Krankheiten durch Verbesserung der sekundären Krankheitsversorgung (BRIDGE)	Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI), Hamburg	01.03.2014 - 31.12.2014	58.789	0	0
CHE CIV FRA KEN	Durch Bakterien verursachte Gesundheitsrisiken in traditionellen afrikanischen Milch-Fermentationsprodukten: Nahrungsmittel Sicherheit und Epidemiologie (SafeDairy)	Universitätsmedizin Rostock - Medizinische Fakultät - Institut für Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Hygiene, Rostock	01.07.2014 - 31.08.2017	89.101	0	0
CHE KEN ZAF	Verringerung der Säuglingsmortalität: Effekte der Sauerstoffkonzentration auf die Lungenentwicklung und Lungengefäßplastizität (RDS-Kontrolle)	Medizinische Hochschule Hannover - Zentrum Anatomie - Institut für Funktionelle und Angewandte Anatomie, Hannover	01.08.2014 - 31.12.2017	68.199	0	0
CHE KEN ZAF	ERA-Net ERAfrica: SAPDRY - Entwicklung von Getreidetrocknungsanlagen auf Basis von feuchteabsorbierenden Polymeren einschließlich deren Anwendungsoptimierung zur Reduzierung der Aflatoxinbelastung	Universität Kassel - Fachbereich 11 Ökologische Agrarwissenschaften - Fachgebiet Agrartechnik, Witzenhausen	01.09.2014 - 31.08.2017	127.053	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
CHE KEN ZAF	ERA-Net: MAXess - Erreichbarkeitsberechnungen zur Bewertung von Maßnahmen (Measuring accessibility for policy evaluation)	Technische Universität Berlin - Fakultät V - Verkehrs- und Maschinensysteme - Institut für Land- und Seeverkehr - Fachgebiet Verkehrssystemplanung und Verkehrstelematik, Berlin	01.10.2014 - 31.12.2017	122.210	0	0
CMR GHA TZA	Netzwerk zur Überwindung der Schwierigkeiten bei der Bekämpfung von Filariose (TaKeOFF)	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum - Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie, Bonn	01.03.2014 - 31.12.2014	49.896	0	0
EGY KEN TUR	LOCLIM3-Städteklimatische Untersuchungen; im Vergleich Nairobi, Istanbul und Kairo bis zum Jahr 2090.	Freie Universität Berlin - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Meteorologie, Berlin	01.08.2014 - 28.02.2018	190.880	0	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 11: Urbane Strukturen und Fernerkundung	Eberhard Karls Universität Tübingen - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Fachbereich III Geowissenschaften - Geographisches Institut, Tübingen	01.09.2014 - 31.12.2019	815.846	0	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 1: Koordination und RP Methodenentwicklung	AT-Verband, Verband zur Förderung angepasster sozial- und umweltverträglicher Technologien e. V., Stuttgart	01.04.2014 - 31.12.2020	4.985.723	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 2: Raumbezogene Umweltplanung und Stadtentwicklungsanalyse	Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg - Fakultät Umweltwissenschaften und Verfahrenstechnik - Institut für Umweltmanagement - Lehrstuhl Umweltplanung, Cottbus	01.04.2014 - 31.08.2019	772.012	0	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 3: Stadtplanung und Capacity Building	Frankfurt University of Applied Sciences - Fachbereich 1 Architektur, Bauingenieurwesen, Geomatik, Frankfurt am Main	01.09.2014 - 28.02.2020	494.428	0	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 4: Modellentwicklung und Szenariosimulation	Institut für Automation und Kommunikation e.V., Magdeburg	01.09.2014 - 31.08.2019	642.935	64.293	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 5 - Implementierung	ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH - Fachbereich Abfallwirtschaft und Umwelt, Heidelberg	01.09.2014 - 31.12.2019	1.061.765	53.088	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektdauerzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 6: Datenerhebung und -analyse	IUWA - Institut für Umweltwirtschaftsanalysen Heidelberg e.V., Heidelberg	01.04.2014 - 31.12.2019	681.335	34.066	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 7: Verwaltungsstrukturen und Change Management	IZES gGmbH, Saarbrücken	01.09.2014 - 31.08.2019	1.206.152	60.308	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 9: Türöffner-Projekte in den Projektstädten	Technische Universität Berlin - Fakultät VI - Planen Bauen Umwelt - Institut für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung - Fachgebiet für Landschaftsarchitektur / Freiraumplanung, Berlin	01.09.2014 - 31.12.2019	768.688	0	0
EGY RWA VNM	Rapid Planning: Nachhaltiges Infrastruktur-, Umwelt- und Ressourcenmanagement für hochdynamische Metropolregionen; Teilprojekt 10: Sektorspezifische Datenerhebung und Klimaaspekte	Universität Stuttgart - Fakultät 4 Energie-, Verfahrens- und Biotechnik - Institut für Energiewirtschaft und rationelle Energieanwendung (IER), Stuttgart	01.09.2014 - 31.12.2020	886.282	0	0
ESP GBR ZAF	SO 232 - SLIP - Verbundprojekt: Suspected Large Igneous Province; Vorhaben: Geophysik	Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven	01.01.2014 - 30.06.2017	388.426	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ESP GBR ZAF	SO 232 - SLIP - Verbundprojekt: Suspected Large Igneous Province; Vorhaben: Petrologie	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.01.2014 - 30.06.2016	153.091	0	0
ETH GHA	EDCTP: Untersuchung von Zervixkarzinompatientinnen aus Addis Abeba auf das Humane Papillomavirus Onkoprotein	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Medizinische Fakultät, Halle (Saale)	01.10.2014 - 30.09.2015	29.199	0	0
ETH GHA TZA ZAF	Kreberkrankungen bei Frauen in Afrika - Netzwerk für mehr Evidenz: universeller Zugang zu Krebsversorgung.	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum - Institut für Klinische Epidemiologie (IKE), Halle	01.03.2014 - 31.12.2014	50.000	0	0
FRA MOZ	SO 231 - PAGE FOUR - Leg 2: Der passive und der gesicherte Kontinentrand vor Mosambik: Ergänzende Messungen zu MOCOM: Refraktionsseismik und Potentialverfahren	Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven	01.02.2014 - 31.03.2017	157.193	0	0
GBR MOZ USA ZAF	SO 231 - PAGE FOUR - Leg1: Der passive und der gesicherte Kontinentrand vor Mosambik: Interpretation der Reflexionsseismik	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Naturwissenschaftliche Fakultät - Geozentrum Nordbayern - Lehrstuhl für Geologie (Exogene Geodynamik), Erlangen	01.01.2014 - 28.02.2016	116.224	0	0
KEN NLD ZAF	ERA-Net: InnXchange - Hohes Innovationspotential durch eine Europäisch-Afrikanische Kooperation	Hochschule Furtwangen - Fakultät Gesundheit, Sicherheit, Gesellschaft, Furtwangen	01.08.2014 - 31.10.2017	134.967	0	0
MOZ MWI TZA ZAF ZMB	Zystizerkose - Netzwerk in Subsahara - Afrika (CYSTINET-Africa)	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München - Neurologische Klinik und Poliklinik, München	01.03.2014 - 31.12.2014	44.112	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MOZ TZA ZAF	Vorbereitungsphase für Erstellung des Hauptantrags, TB-Sequel	Ludwig-Maximilians-Universität München – Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.03.2014 - 31.12.2014	48.602	0	0
MOZ ZAF	Prävention und Management von Herzinsuffizienz in Afrika via innovativer Forschungsnetzwerke (HF-AFRICA)	Universität des Saarlandes - Fakultät 2 - Medizin: Bereich Klinische Medizin - Abt. Innere Medizin V, Homburg	01.03.2014 - 31.08.2014	37.473	0	0
MWI UGA ZAF ZMB	Von Schwangerschaft bis Adoleszenz: Entwicklungsmonitoring bei HIV-exponierten Kindern in Subsahara-Afrika (MODHEC: From Pregnancy to adolescence: Monitoring development in HIV-exposed children in Subsaharan Africa)	Charité - Universitätsmedizin Berlin - Institut für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit, Berlin	01.03.2014 - 31.12.2014	45.195	0	0
NLD USA ZAF	SO 233 - Walvis II: Zeitliche und geochemische Entwicklung des Walvisrückens im Südatlantik und SO234/1 SPACES Ausbildung	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.01.2014 - 30.06.2016	336.308	0	0
CMR	Integration von Waste-to-Resource und Technologien für erneuerbare Energien für den Ressourcenschutz für eine nachhaltige Entwicklung	Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg - Fakultät Umweltwissenschaften und Verfahrenstechnik - Lehrstuhl für Zivil- und Öffentliches Recht, Cottbus	01.04.2015 - 30.09.2017	208.262	0	0
EGY	Entwicklung von kostengünstigen erneuerbaren PVThermischen Heiz- und Kühlsystemen für ägyptische Bauten	Hochschule für Technik Stuttgart - Zentrum für angewandte Forschung - Kompetenzzentrum Nachhaltige Energietechnik (zafh.net), Stuttgart	01.01.2015 - 31.12.2016	83.243	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Bezahlbares individualisierbares Wohnbausystem als komplementäres Element einer nachhaltigen, integrierten urbanen Infrastruktural (engl.: A ² L-Mobilus).	Technische Universität München - Fakultät für Architektur - Institut für Entwerfen und Bautechnik - Lehrstuhl für BauRealisierung und BauRobotik, München	01.02.2015 - 31.12.2017	60.149	0	0
TUN	Verbundprojekt: SolarMD - Entwicklung solar betriebener Membrandestillationssysteme für ressourcenschonende Entsorgung in abgelegenen Gebieten; Teilvorhaben: SolarMD	SolarSpring GmbH, Freiburg im Breisgau	01.01.2015 - 31.08.2016	58.709	17.613	0
ZAF	VER-FIKTIV: SPACES-Workshop in Südafrika/Kapstadt vom 03.- 04.11.2015	Forschungszentrum Jülich GmbH - Projektträger Jülich (PTJ) - Geschäftsbereich MGS, Rostock	01.09.2015 - 31.12.2015	26.242		
ZAF	Radioastronomie im 21. Jahrhundert - Lücken überbrücken	Max-Planck-Institut für Radioastronomie, Bonn	01.05.2015 - 30.04.2018	18.465	0	0
ZAF	Um das Verständnis der Heliosphäre und ihrer Umgebung als astrophysikalisches System voranzutreiben, umfasst das Projekt die Entwicklung, Erweiterung und Verfeinerung von Theorie und Modellierung turbulenter (inter)stellarer Plasmen und des Transportes en	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Physik und Astronomie - Institut für Theoretische Physik IV - Lehrstuhl für Weltraum und Astrophysik, Bochum	01.04.2015 - 31.03.2018	29.794	0	0
ZAF	Robotische Spektroskopie in einem heterogenen Teleskopnetzwerk	Georg-August-Universität Göttingen - Fakultät für Physik - Institut für Astrophysik, Göttingen	01.04.2015 - 30.04.2018	28.326	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Generierung einer innovativen Hybridtechnologie aus dem Geminivirus-DNA- Vektor-system und einer neuartigen, hocheffizienten Pflanzensuspensionszellen-Produktions-plattform für rekombinante Proteine	Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Oekologie (IME), Aachen	01.04.2015 - 31.03.2017	30.000	0	0
ZAF	Ein kosmologisches Modell für die Entwicklung der Gasverteilung in Galaxien	Max-Planck-Institut für Astrophysik, Garching	01.04.2015 - 31.03.2018	22.265	0	0
ZAF	Inaktivierung der Hepatitis-B-Virus-Replikation mit Designer-Transkriptionsfaktoren und Designer-Nukleasen	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg - Universitätsklinikum - Medizinische Fakultät - Institut für Zell- und Gentherapie, Freiburg	01.03.2015 - 31.10.2018	14.437	0	0
ZAF	Ökobilanz und Kritikalitätsassessment von Platingruppenmetallen für automobiler Anwendungen	Technische Universität Hamburg - Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft, Hamburg	01.03.2015 - 30.04.2018	26.265	0	0
ZAF	Identifizierung und Charakterisierung von Naturstoffen mit Aktivitäten gegen Tuberkulose	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH - Helmholtz-Institut für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS) - Abt. Mikrobielle Naturstoffe (MINS), Saarbrücken	01.04.2015 - 30.06.2018	10.923	0	0
ZAF	Genetisches barcoding von pflanzenwachstumsstimulierenden Bacilli mit industrieller Relevanz	Universität Bielefeld - Centrum für Biotechnologie (CeBiTec), Bielefeld	01.05.2015 - 31.10.2018	16.700	0	0
ZAF	TransPart - Nachhaltiges Ressourcenmanagement durch einen transdisziplinären Ansatz mit starkem Beteiligungscharakter	Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe - Standort Höxter - FB Umweltingenieurwesen und Angewandte Informatik, Höxter	01.02.2015 - 31.03.2016	28.736	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Nachhaltige Produktion von Levulinensäure aus Zuckerrohrabgasen	Technische Universität Hamburg - Verfahrenstechnik - Institut für Thermische Verfahrenstechnik, Hamburg	01.02.2015 - 31.01.2017	24.024	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt SOLAM: Solares Schmelzen von Aluminium in einem direkt bestrahlten Drehrohrofen; Teilvorhaben 1: Entwicklung und Validierung des Prozesses	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Köln	01.04.2015 - 31.03.2018	440.348	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika Verbundprojekt SOLAM: Solares Schmelzen von Aluminium in einem direkt bestrahlten Drehrohrofen, Teilvorhaben 2: Fluid-dynamische und thermische Simulation des Pilot-Drehrohrofens und Prozessmodellierung	aixprocess GmbH, Aachen	01.04.2015 - 31.03.2018	257.950	154.770	0
ZAF	CLIENT Südafrika - Verbundprojekt EcoSUN: Dezentrales Wasser- und Energiemanagement für ländlich strukturschwache Regionen am Beispiel südafrikanischer Gemeinden, Teilprojekt 1	Gesellschaft für ökologische Technologie und Systemanalyse e.V. (GTS) - Regionalbüro Sachsen-Anhalt, Coswig (Anhalt)	01.10.2015 - 31.03.2020	452.886	0	0
ZAF	CLIENT Südafrika - Verbundprojekt EcoSUN: Dezentrales Wasser- und Energiemanagement für ländlich strukturschwache Regionen am Beispiel südafrikanischer Gemeinden, Teilprojekt 2	INTEWA Ingenieur-Gesellschaft für Energie- und Wassertechnik mbH, Aachen	01.10.2015 - 30.06.2020	440.000	220.000	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT Südafrika - Verbundprojekt EcoSUN: Dezentrales Wasser- und Energiemanagement für ländlich strukturschwache Regionen am Beispiel südafrikanischer Gemeinden, Teilprojekt ³	EVERS GmbH & Co. KG, Hopsten	01.10.2015 - 30.06.2020	93.956	46.978	0
ZAF	CLIENT Südafrika - Verbundprojekt EcoSUN: Dezentrales Wasser- und Energiemanagement für ländlich strukturschwache Regionen am Beispiel südafrikanischer Gemeinden, Teilprojekt ⁴	Architekturbüro Barbara Mohren, Berlin	01.10.2015 - 30.06.2019	101.000	10.100	0
ZAF	CLIENT Südafrika - Verbundprojekt EcoSUN: Dezentrales Wasser- und Energiemanagement für ländlich strukturschwache Regionen am Beispiel südafrikanischer Gemeinden, Teilprojekt ⁵	Ingenieurbüro Dr. Markert - Biogas- und Energietechnik, Kaltenordheim	01.10.2015 - 30.06.2020	72.100	7.210	
AF0 AM0 AS0	Stärkung des Globalen Netzwerks der Wissenschaftsakademien (IAP) zur Verbesserung der internationalen Wissenschaftskooperation und der wissenschaftsbasierten globalen Politikberatung	Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V. - Nationale Akademie der Wissenschaften, Halle (Saale)	01.01.2015 - 31.12.2019	1.146.380	0	0
AF0 AUT BEL SWE	Infect-ERA II Call: ESCEntial - Haploide embryonalen Stammzellen zur Identifizierung von Wirtsfaktoren hochpathogener RNA-Viren	Justus-Liebig-Universität Gießen - FB 10 - Veterinärmedizin - Institut für Virologie, Gießen	01.05.2015 - 30.04.2018	255.470	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF0 KEN ZAF	Afrikanisch-deutsche Dialogprozesse zwischen Wissenschaft, Politik und Medien/Öffentlichkeit als Basis unabhängiger Politik- und Gesellschaftsberatung durch die Wissenschaft.	Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V., Halle (Saale)	01.07.2015 - 31.08.2019	499.400	0	0
AF1	IngenieurNachwuchs 2014: Wüstenmodul	Hochschule Anhalt - Standort Köthen - Fachbereich Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen, Köthen	01.06.2015 - 30.04.2019	475.879	0	120.000
AF2 NAM	WTZ Südliches Afrika: SPACES MA-RAIN: Ausbildungs- und Forschungsfahrt im Zusammenhang mit dem SPACES-Verbundprojekt RAIN	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.10.2015 - 30.06.2016	59.780	0	0
BFA GHA GMB KEN SEN TZA	EDCTP: Malaria-Impfstoff-Entwicklung: zwei EDCTP Projekte	European Vaccine Initiative - EWIV, Heidelberg	01.07.2015 - 30.09.2015	14.295	0	0
MAR TUN	Beschäftigungsfähigkeit in Nordafrika - Maßnahmen für Ref. 212	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - DLR Projektträger - Europäische und internationale Zusammenarbeit - Abt. Nordafrika, Türkei, Nahost, Bonn	01.09.2015 - 30.09.2017	204.846		
GHA	Deutscher Forschungslehrstuhl "Mathematik und ihre Anwendungen" am African Institute for Mathematical Sciences (AIMS) in Ghana	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.01.2016 - 31.08.2020	560.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Umwelt-Klima-Mensch Wechselbeziehungen während der letzten 2000 Jahre im südlichen Marokko. Erkenntnisse aus hochauflösenden marinen Archiven	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.12.2016 - 30.11.2019	82.992	0	0
NAM	WavE - Verbundprojekt EPoNa: Ertüchtigung von Abwasser-Ponds zur Erzeugung von Bewässerungswasser am Beispiel des Cuvelai-Etoshia-Basins in Namibia, Teilprojekt 1	Technische Universität Darmstadt - Fachbereich Bau- und Ingenieurwissenschaften - Institut IWAR - FG Abwasserwirtschaft II, Darmstadt	01.09.2016 - 31.08.2020	1.263.230	0	0
NAM	WavE - Verbundprojekt EPoNa: Ertüchtigung von Abwasser-Ponds zur Erzeugung von Bewässerungswasser am Beispiel des Cuvelai-Etoshia-Basins in Namibia, Teilprojekt 2	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	01.09.2016 - 31.08.2020	427.815	21.391	0
NAM	WavE - Verbundprojekt EPoNa: Ertüchtigung von Abwasser-Ponds zur Erzeugung von Bewässerungswasser am Beispiel des Cuvelai-Etoshia-Basins in Namibia, Teilprojekt 3	IEEM gGmbH, Witten	01.09.2016 - 31.08.2020	646.096	0	0
NAM	WavE - Verbundprojekt EPoNa: Ertüchtigung von Abwasser-Ponds zur Erzeugung von Bewässerungswasser am Beispiel des Cuvelai-Etoshia-Basins in Namibia, Teilprojekt 4	Hochschule Geisenheim University - Forschungsbereich Gartenbauwissenschaften und Logistik Frischprodukte - Institut für Gemüsebau, Geisenheim	01.09.2016 - 31.08.2020	441.400	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	WavE - Verbundprojekt EPoNa: Ertüchtigung von Abwasser- Ponds zur Erzeugung von Bewässerungswasser am Beispiel des Cuvelai-Etoshia-Basins in Namibia, Teilprojekt 5	Aqseptence Group GmbH - Global Business Unit Vacuum Sewerage and Recovery Systems, Hanau	01.09.2016 - 31.08.2020	540.854	270.427	0
NAM	WavE - Verbundprojekt EPoNa: Ertüchtigung von Abwasser- Ponds zur Erzeugung von Bewässerungswasser am Beispiel des Cuvelai-Etoshia-Basins in Namibia, Teilprojekt 6	H.P. Gauff Ingenieure GmbH & Co. KG - JBG -, Frankfurt	01.09.2016 - 31.12.2019	368.056	184.028	0
TUN	Charakterisierung neuer Gene, die zum Hörverlust des Menschen führen können. Erforschung anhand des Modelorganismus Zebrafisch.	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Toxikologie und Genetik, Eggenstein-Leopoldshafen	01.08.2016 - 31.07.2018	23.080	0	0
TUN	Neue optisch aktive Materialien aus Aluminosilicatgläsern (NeOMAG)	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Otto Schott-Institut für Materialforschung, Jena	01.08.2016 - 30.04.2018	21.695	0	0
TUN	Bakterien extremer Habitate Tunesiens als Quelle für Antibiotika mit resistenzbrechenden Eigenschaften	Justus-Liebig-Universität Gießen - Fachbereich 9 Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement – Institut für Insektenbiotechnologie, Gießen	01.08.2016 - 31.12.2018	20.440	0	0
TUN	Nachhaltiges Ressourcenmanagement im Tourismussektor am Beispiel von Djerba	Universität Rostock - Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltingenieurwesen - Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft, Rostock	01.08.2016 - 31.07.2018	11.980	0	0
TUN	Funktionelle Untersuchungen von abiotischen Stressgenen der Rebe	Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) - Rheinpfalz, Neustadt an der Weinstraße	01.08.2016 - 31.07.2018	25.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Entwicklung mikrobiologischer Pflanzenschutzmittel zur Regulierung von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen	Julius Kühn-Institut Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (JKI) - Institut für Biologischen Pflanzenschutz, Darmstadt	01.08.2016 - 31.12.2018	22.100	0	0
TUN	Aufdeckung der verborgenen genetischen Komponenten seltener Neurodegenerativer Erkrankungen und Bewegungsstörungen in der Deutschen und Tunesischen Bevölkerung.	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Zentrum für Neurologie - Neurodegenerative Erkrankungen, Tübingen	01.10.2016 - 30.09.2018	3.525	0	0
TUN	Kollaborative Studie zu genetischen Risikofaktoren bei deutschen und tunesischen Brustkrebspatientinnen	Medizinische Hochschule Hannover - Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe - Frauenklinik im Forschungszentrum (OE 6411), Hannover	01.08.2016 - 31.07.2018	22.510	0	0
TUN	SUMEX: Sommerschule und Austauschprogramm	Universität Passau - Fakultät für Informatik und Mathematik - Institut für IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht - Lehrstuhl für IT-Security, Passau	01.08.2016 - 31.07.2018	18.978	0	0
TUN	Verwertung von Fluor-Baryt-haltigem Bergbaubraum für die Zementherstellung	Technische Universität München - Fakultät für Chemie - Lehrstuhl für Bauchemie, Garching	01.10.2016 - 31.10.2018	17.165	0	0
TUN	"Workshops und gegenseitige Besuche im Rahmen der deutsch-tunesischen Forschungsaktivitäten zur Realisierung eines neuen Modems für die Datenübertragung über Stromleitungen"	Universität Duisburg-Essen, Essen	01.10.2016 - 31.12.2018	24.598	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Organische redox-basierte Transducer für das Design von Biosensor-Plattformen	Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg - Fakultät für Naturwissenschaften - AG Nanobiotechnologie, Senftenberg	01.10.2016 - 30.09.2018	17.338	0	0
TUN	Biomaterialien mit verbesserten Eigenschaften	Westfälische Wilhelms-Universität Münster - Fachbereich 13 Biologie - Institut für Biologie und Biotechnologie der Pflanzen (IBBP), Münster	01.11.2016 - 30.04.2019	13.686	0	0
TUN	Die STAT3-MUC1-Achse als Krankheits-Determinante und potentielle therapeutische Zielstruktur bei Darmkrebs und chronischer Darmentzündung	Universitätsklinikum Jena - Institut für Biochemie II, Jena	01.08.2016 - 31.01.2019	24.944	0	0
TUN	In vitro und in vivo Modelle zur Verbesserung der Analyse der gesundheitlichen Risiken von synthetischen Pyrethroiden: Ein neuer molekular- und zellbiologischer Ansatz zum Erforschen der Gesundheitsrisiken die durch synthetische Pyrethroid-Pestizide verurs	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg - Universitätsklinikum Freiburg - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Freiburg	01.12.2016 - 30.11.2018	20.796	0	0
TUN	Entwicklung und Umsetzung von Kapazitätsentwicklungsmaßnahmen in tunesischen Forschungszentren für den Transfer von Forschungsergebnissen in die gesellschaftliche und ökonomische Wertschöpfung.	Universität Bremen - Fachbereich 03 Mathematik/Informatik - Technologie-Zentrum Informatik (TZI), Bremen	01.11.2016 - 31.12.2018	291.841	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Integriertes Management von landwirtschaftlichen Wasser-Ressourcen in einem ariden Gebiet: Wissenschaft und Ausbildung	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel - Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät - Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Kiel	01.08.2016 - 31.12.2018	21.795	0	0
TUN	Lattice Boltzmann Methoden und ihre Anwendung in Medizintechnik und Physik	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik, Karlsruhe	01.06.2016 - 31.05.2018	23.927	0	0
TUN	Untersuchungen zum Potential von Grünalgen für eine Nutzung in der Bioraffinerie (ALGAEVAL)	Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen - Fakultät 4 - Maschinenwesen - Aachener Verfahrenstechnik - Enzymprozesstechnik, Aachen	01.07.2016 - 31.05.2017	5.986	0	0
TUN	Forschung für Nachhaltigen Weinbau als Vorbereitung für den Klimawandel: Wildreben aus Europa und Nordafrika als genetische Ressourcen für Salztoleranz	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Fakultät für Chemie und Biowissenschaften - Botanisches Institut - Molekulare Zellbiologie, Karlsruhe	01.07.2016 - 30.06.2018	24.568	0	0
TUN	Verwaltung wissenschaftlicher Multimediadaten	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Fakultät für Mathematik und Informatik - Institut für Informatik, Jena	01.08.2016 - 30.03.2019	18.279	0	0
TUN	Gegenstand des Vorhabens ist die Etablierung einer deutsch-tunesischen Forschungsk Kooperation zur Untersuchung der Funktion von Lipid-Transferproteinen aus Weizen (TdlTP4) bei der Resistenz gegenüber Stressfaktoren, sowie als mögliche Nahrungsmittelallerge	Paul-Ehrlich-Institut Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Langen (Hessen)	01.07.2016 - 31.12.2018	23.880	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Auswahl von effizienten Lupinen/Rhizobien Kombinationen für nachhaltigere Landwirtschaft und Ertragsteigerung	Ludwig-Maximilians-Universität München - Fakultät für Biologie - Department Biologie I - Institut für Genetik, Planegg-Martinsried	01.07.2016 - 30.11.2018	24.779	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: AGULHAS II - Regionale und globale Bedeutung; Leitantrag; Vorhaben: Hochauflösende Klimamodellierung des Agulhasstromsystems als Schlüsselregion für die globale Ozeanzirkulation	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.07.2016 - 30.06.2018	206.000	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: AGULHAS II - Regionale und globale Bedeutung; Vorhaben: Klimamodell der nächsten Generation	Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven	01.07.2016 - 30.06.2018	179.236	0	0
ZAF	Unterstützung der Initiative African Institutes for Mathematical Sciences "AIMS" mittels eines international ausgeschriebenen Forschungslehrstuhls für Mathematik am AIMS-Zentrum in Südafrika	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.09.2016 - 31.08.2020	628.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: AGULHAS II - Regionale und globale Bedeutung; Vorhaben: Analyse der Zwischenwassermassen im Südatlantik und ihrer Beiträge zum Benguela-Auftrieb	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Geologie, Hamburg	01.07.2016 - 30.06.2018	138.548	0	0
ZAF	Bioökonomie International 2015: COUGH - Verbesserte, nachhaltige und umweltfreundliche Wasserstoffgasproduktion durch aerobe, thermophile, CO-oxidierende und hydrogenogene Geobacillus thermoglucosidans; Teilprojekt KIT	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Bio- und Lebensmitteltechnik - Bereich II: Technische Biologie, Karlsruhe	01.09.2016 - 30.11.2019	242.850	0	0
AF0 DZA	Verbundprojekt: Wasser- und Energiesicherheit für Afrika: Forschungsfokus im Bereich Wasser, Klimawandel und Wasser- Energie-Nahrungs-Gesundheit-Nexus; Teilvorhaben: Uni Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.11.2016 - 31.12.2020	519.787	0	0
AF0 DZA	Verbundprojekt: Wasser- und Energiesicherheit für Afrika: Forschungsfokus im Bereich Wasser, Klimawandel und Wasser- Energie-Nahrungs-Gesundheit-Nexus; Teilvorhaben: TH Köln	Technische Hochschule Köln - Institut für Technologie- und Ressourcenmanagement in den Tropen und Subtropen (ITT), Köln	01.11.2016 - 31.12.2020	517.309	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF0 DZA	Verbundprojekt: Wasser- und Energiesicherheit für Afrika: Forschungsfokus im Bereich Wasser, Klimawandel und Wasser- Energie-Nahrungs-Gesundheit-Nexus; Teilvorhaben: UNU-EHS	United Nations University - Institute for Environment and Human Security (UNU-EHS), Bonn	01.11.2016 - 31.12.2020	1.172.800	0	0
AF1	Vertiefung der Vernetzung und Forschungszusammenarbeit von arabischen und deutschen exzellenten Nachwuchswissenschaftlern der Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA)	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften - Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA), Berlin	01.02.2016 - 31.01.2020	7.973.959	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Fernerkundung und Datenbeschaffung zur Landnutzung und Landnutzungsveränderung"	Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Philosophische Fakultät I - Institut für Geographie - Fernerkundung, Würzburg	01.03.2016 - 31.12.2017	273.841	0	0
AF2	Begleitvorhaben WASCAL Forschungs-, Human Capacity Building- und Reporting-Koordination	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.08.2016 - 30.04.2018	514.199	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Datenmanagement"	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG) - Agrosphäre (IBG-3), Jülich	01.03.2016 - 30.04.2018	138.605	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Wissenschaftliche Koordination"	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.03.2016 - 31.12.2017	1.748.333	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Risikoanalyse und -bewertung"	United Nations University Vice Rectorate in Europe (UNU-ViE) - Institute for Environment and Human Security (UNU-EHS), Bonn	01.03.2016 - 31.08.2017	73.980	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL- Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt T 2.7: "Biodiversität/Botanik; Bereitstellung biodiversitätsbezogener Ökosystemleistungen in genutzten Landschaften"	Universität Rostock – Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Biowissenschaften - Abt. Allgemeine und Spezielle Botanik, Rostock	01.03.2016 - 31.12.2017	57.855	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Scientific Computing, Bereitstellung leistungsfähiger IT-Hardware Infrastruktur"	Deutsches Klimarechenzentrum GmbH, Hamburg	01.03.2016 - 31.03.2017	115.212	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Unterstützung der Kompetenzen des WASCAL-CoC zur Service-Bereitstellung im Bereich großflächiger Fernerkundungsanalysen im Kontext Landoberfläch	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Deutsches Fernerkundungszentrum (DFD), Weßling	01.03.2016 - 31.12.2017	341.316	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt: "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Regional Climate Analysis and Products, Climate Observation Network Infrastructure and Land Use Impact Modelling"	Sondervermögen Großforschung beim Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Meteorologie und Klimaforschung - Atmosphärische Umweltforschung (IMK-IFU), Garmisch-Partenkirchen	01.03.2016 - 31.12.2017	513.748	0	0
AF2	WASCAL-Verbundprojekt "Konsolidierung des WASCAL Forschungsprogramms für März 2016 - März 2017" - Teilprojekt: "Regionale Klima- und Modellsysteme"	Universität Augsburg - Fakultät für Angewandte Informatik - Institut für Geographie - Lehrstuhl für Regionales Klima und Hydrologie, Augsburg	01.03.2016 - 31.12.2017	178.879	0	0
AF2	Partnerschaften für nachhaltige Lösungen mit Afrika Subsahara	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.12.2016 - 31.12.2020	4.876.110	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
AF2	Programm des African-German Network of Excellence in Science (AGNES) zur Förderung innerafrikanischer wissenschaftlicher Mobilität - AGNES Mobility Grants	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.01.2016 - 31.12.2018	154.999	0	0
AF2 BFA GHA MDG NAM SEN TZA	"Leibniz in Afrika" Alumni-Workshop	Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. kurz: Leibniz-Gemeinschaft, Berlin	01.08.2016 - 31.05.2017	37.010	0	0
AF2 GHA KEN	Konferenz zum Thema "Universitäten, Entrepreneurship und Unternehmensentwicklung in Afrika"	Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	01.08.2016 - 31.12.2016	30.300	0	0
AF2 ZAF	Der Dialog von Wissenschaft und Wirtschaft für eine innovative und nachhaltige Zukunft Afrikas: Nutzung der regionalen Wirtschaftsverbände Afrikas zur Verknüpfung von Wissenschaft und privatem Sektor.	Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V., Halle (Saale)	01.07.2016 - 31.05.2017	152.865	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: SACUS II - Südwestafrikanisches Küstenauftriebssystem und Benguela Ninos; Leitantrag; Vorhaben: Verbindung von Küstenauftriebsgebiet und äquatorialem Strömungssystem; Klima im tropischen Atlantik und Vorhersa	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel - Forschungsbereich Ozeanzirkulation und Klimadynamik - Forschungseinheit Maritime Meteorologie, Kiel	01.07.2016 - 30.06.2018	486.773	0	0
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: SACUS II - Südwestafrikanisches Küstenauftriebssystem und Benguela Ninos; Vorhaben: Dynamik und Variabilität der Ostrandströme im Südatlantik (TP2)	Leibniz-Institut für Ostseeforschung (IOW), Rostock	01.07.2016 - 30.06.2018	148.236	0	0
AGO NAM ZAF	Afrikanisch-Deutscher Benguela-Workshop 2016	Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH, Bremen	01.09.2016 - 31.12.2016	37.540	0	0
BEL CYP DZA ESP GRC JOR MLT TUR	ERA-Net: Verbundprojekt: Erstellung, Entwicklung und Demonstration eines zukunftsicheren, aktiven Micro-grid Systems; Teilprojekt: Energynautics GmbH (3D-Mgrid)	Energynautics GmbH, Darmstadt	01.09.2016 - 28.02.2020	222.275	88.910	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BEL DNK TZA ZMB	EDCTP-NTDs: Feld- und krankenhausbasierte Evaluierung eines Antikörper-detektierenden Schnelltests für Taenia solium Täniose und (Neuro)zystizerkose in strukturschwachen Hochendemiegebieten in Tansania und Sambia sowie Training und Technologietransfer	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München - Neurochirurgische Klinik und Poliklinik, München	01.06.2016 - 31.05.2020	1.013.847	0	0
BFA CIV COD ZAF	Afrikanisches Netzwerk für verbesserte Diagnostik, Epidemiologie und Management häufig vorkommender Infektionskrankheiten	Charité - Universitätsmedizin Berlin - Campus Virchow-Klinikum, Berlin	01.11.2016 - 31.03.2017	3.423	0	0
BFA CIV COD ZAF	Afrikanisches Netzwerk für verbesserte Diagnostik, Epidemiologie und Management häufig vorkommender Infektionskrankheiten	Robert Koch-Institut (RKI) - Abt. für Infektionskrankheiten, Berlin	01.03.2016 - 31.10.2016	49.987	0	0
BFA CIV COD ZAF	ANDEMIA - Afrikanisches Netzwerk für verbesserte Diagnostik, Epidemiologie und Management häufig vorkommender Infektionskrankheiten	Robert Koch-Institut (RKI) - Abt. für Infektionskrankheiten, Berlin	01.11.2016 - 31.10.2021	1.583.409	0	0
BFA GIN MLI	Untersuchung der Pharmako-Epidemiologie von häufig wiederbehandelten Malaria-Episoden mit Artemisinin-basierten Kombinationen	Eberhard-Karls-Universität Tübingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Medizinische Klinik - Institut für Tropenmedizin, Tübingen	01.03.2016 - 28.02.2017	49.988	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
CHE FIN GRC KEN THA	Identifikation und Nutzung von Potenzialen zur Steigerung von Produktivität, Ressourcennutzungseffizienz und Nachhaltigkeit geschützter Anbauverfahren	Hochschule Geisenheim University - Zentrum für Angewandte Biologie - Institut für Bodenkunde und Pflanzenernährung, Geisenheim	01.07.2016 - 30.10.2017	50.793	0	0
CHE GAB GBR MOZ MWI NLD TZA UGA USA ZAF	EDCTP: Finanzierung des europäischen afrikanischen PANACEA-Projektes	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.12.2016 - 31.05.2018	2.069.152	0	0
CHE GMB TZA ZAF	Aufbau eines Netzwerks zur Durchführung einer großen Kohorten Studie (TB Sequel)	Ludwig-Maximilians-Universität München – Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.03.2016 - 28.02.2017	49.990	0	0
CMR GHA TZA	TAKeOFF - Netzwerk zur Überwindung der Schwierigkeiten bei der Bekämpfung von Filariose	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum - Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie, Bonn	01.11.2016 - 31.10.2021	1.565.348	0	0
CMR GHA TZA	TAKeOFF - Netzwerk zur Überwindung der Schwierigkeiten bei der Bekämpfung von Filariose	Ludwig-Maximilians-Universität München – Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.11.2016 - 31.10.2021	275.980	0	0
CMR GHA TZA	TAKeOFF: Netzwerk zur Überwindung der Schwierigkeiten bei der Bekämpfung von Filariose	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum - Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie, Bonn	01.03.2016 - 31.12.2016	50.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
DZA EGY GRC JOR TUN	Eine Kombination aus PV und CSP wird untersucht, um von den Vorteilen beider Systeme profitieren zu können, nämlich die einfache Installation und niedrige Stromgestehungskosten von PV und Vielseitigkeit und Regelbarkeit von CSP	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Solarforschung, Almeria	01.11.2016 - 31.10.2018	147.437	0	0
DZA ESP FRA GRC JOR PRT TUN	ERANet: Verbundprojekt: Entwicklung und Evaluierung eines Hybrid-Vergasungskessels basierend auf CSP und Biomasse; Teilprojekt: DLR	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Solarforschung (SF) - Standort Köln, Köln	01.08.2016 - 31.07.2019	74.982	0	0
DZA ESP FRA GRC JOR PRT TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Entwicklung und Evaluierung eines Hybrid-Vergasungskessels basierend auf CSP und Biomasse; Teilprojekt: DBFZ	DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH, Leipzig	01.10.2016 - 31.12.2019	72.880	29.152	0
EGY MAR	ERA-Net: Verbundprojekt: HybridBioEnergien: Entwicklung einer innovativen Hybridanlage für erneuerbare Energien basierend auf einer Kombination von Biomasse und Solarenergie und Entwicklung von fundierten Kenntnissen als Voraussetzung zur Anwendung in Ägy	DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH, Leipzig	01.10.2016 - 30.09.2018	4.128	1.651	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY MAR	ERA-Net: Verbundprojekt: HybridBioEnergien: Entwicklung einer innovativen Hybridanlage für erneuerbare Energien basierend auf einer Kombination von Biomasse und Solarenergie und Entwicklung von fundierten Kenntnissen als Voraussetzung zur Anwendung in Ägy	Universität Rostock - Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltingenieurwesen - Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft, Rostock	01.08.2016 - 30.09.2018	109.331	0	0
ETH IDN	Umweltwandel und menschliche Migration: Ein sozial-ökologischer Teufelskreis?	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ, Leipzig	01.07.2016 - 30.06.2021	720.323	0	0
ETH MWI RWA UGA ZAF	Netzwerk für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung und Public Health in Afrika, CEBHA+	Ludwig-Maximilians-Universität München - Medizinische Fakultät - Institut für Medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie, München	01.04.2016 - 30.09.2016	50.000	0	0
ETH MWI RWA UGA ZAF	CEBHA+ - Forschungs-Netzwerk für evidenzbasierte Gesundheitsversorgung und Public Health in Afrika	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg - Medizinische Fakultät - Institut für Evidenz in der Medizin - Abt. für Medizinische Biometrie und Statistik, Freiburg	01.12.2016 - 30.11.2021	269.375	0	0
ETH MWI RWA UGA ZAF	CEBHA+ Netzwerk für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung und Public Health in Afrika	Ludwig-Maximilians-Universität München - Medizinische Fakultät - Institut für Medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie, München	01.12.2016 - 30.11.2021	1.064.125	0	0
GBR ZAF	EDCTP: Einsatz von Lithiumcarbonat in Patienten mit HIV-C assoziierten neurokognitiven Störungen: Laboranalysen zu einer Phase IIb proof-of-principle-Studie	Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Medizinische Fakultät - Institut für Virologie und Immunbiologie, Würzburg	01.10.2016 - 31.03.2017	21.125	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GMB MOZ TZA ZAF	TB Sequel - Untersuchung der klinischen, mikrobiologischen und immunologischen Faktoren, welche zu einem ungünstigen pulmonalen "Outcome" bei TB Patienten führen.	Forschungszentrum Borstel Leibniz Lungenzentrum, Borstel	01.12.2016 - 30.11.2021	587.216	0	0
GMB MOZ TZA ZAF	TB Sequel - Studie der klinischen, mikrobiologischen und immunologischen Faktoren, welche zu einem ungünstigen pulmonalen "Outcome" bei TB Patienten führen	Ludwig-Maximilians-Universität München - Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.12.2016 - 30.11.2021	1.448.053	0	0
GRC TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Wasserstoffproduktion mittels photovoltaische Energie; Teilprojekt: Ludwig-Maximilians-Universität München (HYDROSOL)	Ludwig-Maximilians-Universität München - Fakultät für Physik, München	01.07.2016 - 31.12.2019	62.376	0	0
GRC TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Wasserstoffproduktion mittels photovoltaischer Energie; Teilprojekt: Universität Konstanz (HYDROSOL)	Universität Konstanz - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Sektion - Fachbereich Physik, Konstanz	01.07.2016 - 31.12.2019	58.279	0	0
MAR TUR	ERA-Net: Verbundprojekt: Entwicklung von Elektrodenmaterialien für stationäre Na-Ionen-Batterie-Speichersysteme für die kostengünstige und effiziente Speicherung Erneuerbarer Energien	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Fakultät für Chemie und Biowissenschaften - Institut für Anorganische Chemie, Karlsruhe	01.07.2016 - 30.06.2019	124.204	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MOZ NAM ZAF	Verbundprojekt: Analyse und Umsetzung evokativer unternehmerischer Ansätze für Umwelt und Gesellschaft; Teilprojekt: Uni Vechta	Universität Vechta - Fakultät I - Bildungs- und Gesellschaftswissenschaften - Wirtschaft und Ethik, Vechta	01.12.2016 - 30.11.2020	243.776	0	0
MOZ NAM ZAF	Verbundprojekt: Analyse und Umsetzung evokativer unternehmerischer Ansätze für Umwelt und Gesellschaft; Teilprojekt: Uni Oldenburg	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg - Fakultät II - Abt. Wirtschaftsinformatik / Very Large Business Applications (VLBA), Oldenburg	01.12.2016 - 30.11.2020	78.763	0	0
MOZ TZA ZMB	Cystinet - Aufbau eines Zystizerkose-Netzwerks in Subsahara-Afrika	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München - Neurologische Klinik und Poliklinik, München	01.10.2016 - 30.09.2021	991.607	0	0
MOZ TZA ZMB	CYSTINET-Africa: Zystizerkose Netzwerk in Subsahara-Afrika	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München - Neurologische Klinik und Poliklinik, München	01.03.2016 - 31.08.2016	49.972	0	0
MOZ TZA ZMB	Aufbau eines Zystizerkose-Netzwerks in Subsahara-Afrika	Technische Universität München - Fakultät für Medizin - Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene, München	01.10.2016 - 30.09.2021	414.380	0	0
MWI TZA ZAF	Verbundprojekt: Adaption, Ernährungssicherung, Risiko und das Recht auf Stadt im subsaharischen Afrika: Nachhaltige Existenzsicherung im Kontext integrativer, grüner, urbaner Infrastruktur; Teilprojekt: Uni Erlangen	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Naturwissenschaftliche Fakultät - Department Geographie und Geowissenschaften - Institut für Geographie, Erlangen	01.12.2016 - 30.11.2020	473.438	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM ZAF	Hochschulkoooperation "Energy Efficiency in Southern Africa" (PEESA)	Hochschule Flensburg, Flensburg	01.11.2016 - 31.01.2018	286.237	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: GeoArchives II - Signale des Klima- und Landschaftswandels konserviert in Geoarchives des südlichen Afrika; Leitantrag: Vorhaben: Hänge, Schwemmfächer und Flussterrassen als Geoarchive	Technische Universität München - Wissenschaftszentrum Weihenstephan - Forschungsdepartment für Ökologie und Ökosystemmanagement - Extraordinariat für Geomorphologie & Bodenkunde, Freising	01.07.2016 - 30.06.2018	263.141	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: GeoArchives II - Signale des Klima- und Landschaftswandels konserviert in Geoarchives des südlichen Afrika; Vorhaben: Hänge, Schwemmfächer und Flussterrassen als Geoarchive; Rekonstruktion der Paläoumwelt- und	Helmholtz-Zentrum Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ, Potsdam	01.07.2016 - 30.06.2018	254.838	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: GeoArchives II - Signale des Klima- und Landschaftswandels konserviert in Geoarchives des südlichen Afrika; Vorhaben: Molekulare Paläoklimatologie	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg - Fakultät V - Mathematik und Naturwissenschaften - Institut für Chemie und Biologie des Meeres (ICBM), Oldenburg	01.07.2016 - 30.06.2018	180.644	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: GeoArchives II - Signale des Klima- und Landschaftswandels konserviert in Geoarchives des südlichen Afrika; Vorhaben: Rekonstruktion holozäner Umwelt- und Klimaschwankungen	Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung - Senckenberg am Meer - Abt. Meeresforschung, Wilhelmshaven	01.07.2016 - 30.06.2018	210.121	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: RAIN II - Regionale Archive für integrierte Untersuchungen; Leittrag: Vorhaben: Ersterfassung und Interpretation von holozänen und spätpleistozänen Klimadatenansätzen im südlichen Afrika (TP3; TP4; TP5)	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.07.2016 - 30.06.2018	545.203	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES: RAIN II - Regionale Archive für integrierte Untersuchungen; Vorhaben: Sedimentologische, geochemische und geophysikalische Untersuchungen; Mikropaläontologische und paläoökologische Untersuchungen (TP1; TP2)	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie, Jena	01.07.2016 - 31.12.2018	594.848		

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM ZMB	Verbundprojekt: Kostengünstige Erkundungen für Hochtechnologie-Metalle in Subsahara Afrika	Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen - Fakultät 5 - Georesourcen und Materialtechnik - Rohstoffe und Entsorgungstechnik - Institut für Rohstoffingenieurwesen (MRE), Aachen	01.12.2016 - 30.11.2020	536.068	0	0
CMR	Unterstützung der Initiative African Institutes for Mathematical Sciences "AIMS" mittels eines international ausgeschrieben Forschungslehrstuhls für Mathematik am AIMS-Zentrum in Kamerun	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.02.2017 - 31.03.2021	560.000	0	0
EGY	Verbundprojekt: Umweltfreundliches Verkehrsmanagement für Ägyptens Städte; Teilvorhaben: DLR	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Standort Berlin - Institut für Verkehrssystemtechnik, Berlin	01.06.2017 - 30.06.2020	97.572	0	0
EGY	Die Anpassung nachhaltiger städtischer Planung zum lokalen Klimawandel in Ägyptens neuen Städten (Fallstudie New Aswan)	Freie Universität Berlin - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Meteorologie - AG Stadtklima und Gesundheit, Berlin	01.06.2017 - 31.05.2019	82.366	0	0
EGY	Verbundprojekt: Innovative Calcium-Polyphosphat-Nanopartikel enthaltende Scaffolds/Implantate zur Knochenreparatur: Morphogenetische Eigenschaften und Risikobewertung. Teilvorhaben: Entwicklung, Optimierung, Herstellung und morph Bewertung der neuartigen, morph	Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz - Bereich Vorklinik - Institut für Physiologische Chemie, Mainz	01.06.2017 - 31.05.2019	71.416	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Verbundprojekt: Innovative Calcium-Polyphosphat-Nanopartikel enthaltende Scaffolds/Implantate zur Knochenreparatur: Morphogenetische Eigenschaften und Risikobewertung. Teilvorhaben: 3D-Druck der morphologisch aktiven, neuartigen Scaffoldmaterialien	NanotecMARIN GmbH, Ingelheim am Rhein	01.06.2017 - 31.05.2019	28.011	14.006	0
EGY	Materialforschung an LiMPO4 für Lithium-Ionen Batterien	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg - Kirchhoff-Institut für Physik, Heidelberg	01.06.2017 - 31.05.2020	76.742	0	0
EGY	Verbundprojekt: Entwurf geschlossener LED-beleuchteter Gewächshäuser mit CEA-Technologien für ressourcen-effiziente Kultivierung von Pflanzen in ariden Regionen; Teilvorhaben: DLR	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Raumfahrtssysteme, Bremen	01.06.2017 - 31.05.2019	94.425	0	0
EGY	Verbundprojekt: Analyse möglicher synergistische oder antagonistischer Effekte, die bei Koexposition von CeO2 Nanopartikeln und Umweltchemikalien/Pharmazeutika in vitro Modellen auftreten können; Teilvorhaben: BfR	Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) - Abt. 7 Chemikalien- und Produktsicherheit, Berlin	01.07.2017 - 30.06.2019	98.899	0	0
EGY	Implementierung hochauflösender DC Strahlstromtransformator für Beschleunigeranlage	Technische Universität Darmstadt - Fachbereich Elektrotechnik- und Informationstechnik - Fachgebiet Integrierte Elektronische Systeme, Darmstadt	01.07.2017 - 31.05.2020	80.451	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Verbundprojekt: Verbesserung der Zerspanungseigenschaften von bairitischem Gusseisen mit Kugelgraphit (ADI); Teilvorhaben: TU Clausthal	Technische Universität Clausthal - Fakultät für Natur- und Materialwissenschaften - Institut für Metallurgie - Abt. Werkstoffumformung, Clausthal-Zellerfeld	01.06.2017 - 30.04.2019	83.312	0	0
EGY	10 Jahre Deutsch-Ägyptisches Wissenschaftsjahr an der Außenstelle des DAAD Kairo	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. - Außenstelle Kairo, Kairo-Zamalek, Ägypten	01.04.2017 - 30.09.2018	80.532		
EGY	Verbundprojekt: Verbesserung der Hochstromfähigkeit von Kathoden auf Basis neuer hybrider Lithium Metalloxide (LMO) für wiederaufladbare Solar-Batterien; Teilvorhaben: ZBT	Zentrum für Brennstoffzellen-Technik GmbH, Duisburg	01.06.2017 - 31.05.2020	99.848	0	0
EGY	Verbundprojekt: Ein IoT-Rahmenwerk für intelligentes Energiemanagement; Teilvorhaben: Uni Stuttgart	Universität Stuttgart - Fakultät 5 Informatik, Elektrotechnik und Informationstechnik - Institut für Parallele und Verteilte Systeme (IPVS), Stuttgart	01.09.2017 - 31.08.2019	82.434	0	0
EGY	Verbundprojekt: Entwicklung und Testung eines LSPR-basierten Detektionssystems für den Pathogen-Nachweis im Lebensmittel; Teilvorhaben: IPHT	Leibniz-Institut für Photonische Technologien e.V., Jena	01.08.2017 - 31.07.2019	98.743	0	0
EGY	Verbundprojekt: Optimierung von Ultrafiltrationsmembranen zur Aufbereitung von ölhaltigen Abwässern; Teilvorhaben: Uni Duisburg	Universität Duisburg-Essen - Fakultät für Ingenieurwissenschaften - Abt. Maschinenbau und Verfahrenstechnik - Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik / Wassertechnik, Duisburg	01.08.2017 - 31.12.2019	122.159	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Verbundprojekt: Multimodale Fahrmüdigkeitserkennung in Korrelation mit Straßen- und Verkehrsbedingungen; Teilvorhaben: HS Reutlingen	Hochschule Reutlingen, Reutlingen	01.07.2017 - 31.12.2019	78.290	0	0
EGY	Verbundprojekt: Herstellung und Charakterisierung von umweltfreundlichen nano-Hydroxylapatit-Verbundwerkstoffen auf biologischer Basis für biomedizinische Anwendungen; Teilvorhaben: Uni Stuttgart	Universität Stuttgart - Fakultät 7 Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik - Institut für Fertigungstechnologie keramischer Bauteile (IFKB), Stuttgart	01.08.2017 - 31.07.2019	82.326	0	0
EGY	Verbundprojekt: ICTMWTT - Innovative Verbrennungstechnologie mit angepasster Abgasreinigung für die thermische Behandlung von medizinischen Abfällen in Ägypten; Teilvorhaben: FhG	Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP), Stuttgart	01.06.2017 - 30.04.2020	100.000	0	0
ETH	Integrated Infrastructure (IN ³) – Eine Planungsstrategie für nachhaltige, widerstandsfähige räumliche Strukturen in aufstrebenden Städten in Sub-Sahara Afrika.	Bauhaus-Universität Weimar - Fakultät Architektur und Urbanistik - Professur Informatik in der Architektur, Weimar	15.02.2017 - 14.01.2021	379.960	0	0
ETH	Kompetenzaufbau in ökologischer Sanitärversorgung und nachhaltiger, klimafreundlicher Landwirtschaft in Äthiopien	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG) - Agrosphäre (IBG-3), Jülich	15.03.2017 - 28.02.2021	357.174	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	CLIENT II-Definitionsprojekt - EnerSheLF_DEF: Energieautarkie für Gesundheitseinrichtungen in Ghana	Hochschule Bonn-Rhein-Sieg - Internationales Zentrum für Nachhaltige Entwicklung (IZNE), Sankt Augustin	01.04.2017 - 30.11.2017	59.364	0	0
MAR	CLIENT II-Definitionsprojekt - SEFIM: Solare Energie für Fischerdörfer in Marokko	Fraunhofer-Center für Silizium-Photovoltaik CSP, Halle	01.04.2017 - 30.11.2017	59.902	0	0
MAR	CLIENT II-Definitionsprojekt - I-WALAMAR-DEF: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko	Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e. V., Aachen	01.04.2017 - 30.11.2017	59.345	0	0
MAR	CLIENT II-Definitionsprojekt - SEMa: Nachhaltige Energie für Marrakesch - Ein nachhaltiges Energiesystem für die Region Marrakesch und Instrumente zur Implementierung	Technische Hochschule Bingen - Hermann-Hoepke-Institut (HHI), Bingen am Rhein	01.04.2017 - 30.11.2017	44.007	0	0
GHA	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Anpassung systemischer Infrastrukturbauwerke aus Beton an umweltbedingte Herausforderungen und Risiken (INFRACOST) - Teilprojekt 1: Entwicklung von Material- und Systemlösungen für die spezifischen Rahmenbedingungen	Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin	01.11.2017 - 31.10.2020	291.335	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Anpassung systemischer Infrastrukturbauelemente aus Beton an umweltbedingte Herausforderungen und Risiken (INFRACOST) - Teilprojekt 2: Erstellung von Musterinstandsetzung, Schulungen und Netzwerkbildung zu Best-Prac	MC-BAUCHEMIE MÜLLER GmbH & Co. KG Chemische Fabriken, Bottrop	01.11.2017 - 31.10.2020	140.819	70.409	0
ETH	ESTHER-Einfluss der antimikrobiellen Resistenz auf den klinischen Verlauf der Sepsis in der Arsi Region von Äthiopien, SepResist	Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf - Medizinische Fakultät und Universitätsklinikum - Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie, Düsseldorf	01.10.2017 - 31.03.2019	34.649	0	0
GHA	ESTHER-Extended spectrum beta lactamase - produzierende Enterobakterien bei ambulanten Patienten in Ghana: Untersuchung des Auftretens nach antimikrobieller Therapie und der Transmission innerhalb von Haushalten, ESBL-ET	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf - I. Medizinische Klinik und Poliklinik, Hamburg	01.10.2017 - 30.09.2019	49.855	0	0
KEN	ESTHER-Nosokomiale Besiedlung und Mutter-Neugeborenes-Transmission multiresistenter Erreger auf den Neonatologie-Stationen Kenias, NEO-MRE	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main - FB 16 Medizin und Klinikum - Zentrum der Hygiene - Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, Frankfurt	01.10.2017 - 31.01.2020	49.900	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Ökologische und sozioökonomische Auswirkungen der Gewässerversalzung im ariden Draa Einzugsgebiet in Marokko: Implikationen für das nachhaltige Management der Süßwasserressourcen	Universität Koblenz-Landau - Campus Landau - Fachbereich 7 Natur- und Umweltwissenschaften - Institut für Umweltwissenschaften - Quantitative Landschaftsökologie, Landau	01.02.2017 - 30.11.2018	82.708	0	0
MAR	Verbundprojekt: Ressourceneffizienz marokkanischer Sozialwohnungen - energetische, finanzielle und räumliche Optimierungspotenziale mittels visualisierter Nutzerpräferenzanalysen; Teilvorhaben: ISME	Institut Stadt-Mobilität-Energie (ISME) GmbH, Stuttgart	01.10.2017 - 30.09.2020	21.924	0	0
MAR	Verbundprojekt: Verbleib und Effekte von Chemikalien in terrestrischen und aquatischen Systemen Marokkos; Teilvorhaben: Uni Gießen	Justus-Liebig-Universität Gießen - FB 09 - Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement - Institut für Bodenkunde und Bodenerhaltung, Gießen	01.05.2017 - 30.04.2019	83.148	0	0
MAR	Atmosphärische Extinktion verringert den Ertrag in CSP Turmkraftwerken und ist zeit- und standortabhängig. In GeMoExt wird ein Extinktionsmesssystem für die kommerzielle solare Standortbewertung verbessert.	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Solarforschung, Almeria	01.02.2017 - 31.01.2020	98.554	0	0
MAR	Multigasensorsystem für das Geruchsmonitoring im Außenbereich	Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin	01.03.2017 - 29.02.2020	95.516	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Entwurf geschlossener LED-beleuchteter Gewächshäuser mit CEA-Technologien für ressourcen-effiziente Kultivierung von Pflanzen in ariden Regionen.	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Raumfahrtssysteme, Bremen	01.05.2017 - 30.04.2019	99.079	0	0
MAR	Verbundprojekt: Qanat - Wasserqualitätsverbesserung mithilfe einer solaren Entsalzungsanlage; Teilvorhaben: FH Aachen	Fachhochschule Aachen - Solar-Institut Jülich, Jülich	01.05.2017 - 31.12.2019	83.283	0	0
MAR	CLIENT II-Definitionsprojekt - Maroc VertCoop: Entwicklung von kohärenten standortbezogenen Lösungsansätzen zur nachhaltigen Stärkung ländlicher Regionen Marokkos - zur Unterstützung des "Plan Maroc Vert"	Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde - Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz - Fachgebiet Prozessmanagement und Technologien im Ökolandbau, Eberswalde	01.04.2017 - 30.09.2017	59.552	0	0
MAR	Bewertung der Qualität von küstennahen Fisch-Habitaten in Marokko	Johann Heinrich von Thünen-Institut Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Institut für Fischereiökologie, Bremerhaven	01.05.2017 - 30.04.2021	99.768	0	0
MAR	Verbundprojekt: Ressourceneffizienz marokkanischer Sozialwohnungen – energetische, finanzielle und räumliche Optimierungspotenziale mittels visualisierter Nutzerpräferenzanalysen; Teilvorhaben: FH Erfurt	Fachhochschule Erfurt University of Applied Sciences - Fakultät Architektur und Stadtplanung - Fachgebiet Stadt- und Regionalökonomie, Erfurt	01.10.2017 - 30.09.2020	56.369	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Verbundprojekt: Isolierung und Charakterisierung antiinfektiver Sekundärmetabolite aus Mikroorganismen marokkanischer Habitate; Teilvorhaben: Uni Halle-Wittenberg	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Pharmazie - Pharmazeutische Biotechnologie - AG Bioeigene Arzneistoffe, Halle (Saale)	01.05.2017 - 30.04.2019	83.316	0	0
MAR	Verbundprojekt: Ressourceneffizienz marokkanischer Sozialwohnungen – energetische, finanzielle und räumliche Optimierungspotenziale mittels visualisierter Nutzerpräferenzanalysen; Teilvorhaben: HS Augsburg	Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg - University of Applied Sciences, Augsburg	01.10.2017 - 30.09.2020	7.704	0	0
MAR	Ein Urinproteinprofil als früherer Vorhersagemarker für die Diabetische Nephropathie: Etablierung eines Immunoassay-basierten Diagnosetools	Georg-August-Universität Göttingen - Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät - Zentrum Innere Medizin - Nephrologie und Rheumatologie, Göttingen	01.05.2017 - 30.04.2020	81.942	0	0
MAR	Verbundprojekt: Niedrige Glukose fördert die mesenchymale epitheliale Transition (MET) und aktiviert die Apoptose in Prostata-Tumorstammzellen; Teilvorhaben: Uni Heidelberg	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg - Medizinische Fakultät Mannheim - Institut für Pathologie, Mannheim	01.06.2017 - 31.05.2020	82.682	0	0
MAR	Qualität und Sicherheit von Marokkanischem Kaktusamenöl (Opuntia ficus-indica) - von der Pflanze bis zur Flasche	Max Rubner-Institut Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel - Institut für Sicherheit und Qualität bei Getreide, Detmold	01.04.2017 - 31.03.2020	90.966	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Erkundung und Verstehen hydroklimatischer, ökologischer und sozioökologischer Umkippp-Punkte: Eine Studie am marokkanischen Wüstenrand in mehreren Skalen	Universität Leipzig - Fakultät für Physik und Geowissenschaften - Institut für Geographie - Professur für Physische Geographie, Leipzig	01.04.2017 - 31.10.2018	73.801	0	0
MAR	Phosphate für sichere Hochenergie-Lithium-Ionen-Batterien: Entwicklung der Skalierbarkeit einer Syntheseroute für Olivin/Kohlenstoff-Komposite	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Fakultät für Chemie und Biowissenschaften - Institut für Anorganische Chemie, Karlsruhe	01.04.2017 - 31.03.2020	83.310	0	0
MAR	Stochastische und statistische Modellierung von Biomarkern im Krankheitsverlauf von Brustkrebs	Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) - Institute of Computational Biology (ICB), Neuherberg	01.04.2017 - 31.03.2020	66.920	0	0
MDG	BioTip-Verbund: Kaskaden-Kipppunkte in Wald-Ökosystemen in Madagaskar (TippForM) - Teilprojekt 1 Meta-Analyse und Stakeholder Kommunikation	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Biologie - Biozentrum Grindel und Zoologisches Museum - Abt. Tierökologie u. Naturschutz, Hamburg	01.06.2017 - 31.05.2018	146.692	0	0
MDG	BioTip-Verbund: Kaskaden-Kipppunkte in Wald-Ökosystemen in Madagaskar (TippForM) - Teilprojekt 2 Systemanalyse	Universität Kassel - Fachbereich 11 Ökologische Agrarwissenschaften - Fachgebiet Ökologischer Pflanzenbau und Agrarökosystemforschung in den Tropen und Subtropen, Witzenhausen	01.06.2017 - 31.05.2018	64.635	0	0
NAM	Verbundprojekt: Beiträge zu verbesserter Ernährungssicherung von Kleinbauern in den Trockengebieten des Südlichen Afrika; Teilvorhaben: Universität Bremen	Universität Bremen - Fachbereich 02 Biologie/Chemie - Institut für Biochemie - Centrum für Biomolekulare Interaktionen in Bremen (CBIB), Bremen	01.02.2017 - 30.09.2020	258.978	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	Verbundprojekt: Beiträge zu verbesserter Ernährungssicherung von Kleinbauern in den Trockengebieten des Südlichen Afrika; Teilvorhaben: Universität Hamburg	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Bodenkunde, Hamburg	01.02.2017 - 30.09.2020	161.417	0	0
NAM	BioTip-Verbund: Kippunkte der Desertifikation auf namibischen Trockenweiden (NamTip), Teilprojekt 1 Ökologie von Desertifikations-Kippunkten	Universität zu Köln - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Fachgruppe Biologie - Botanisches Institut - Arbeitsgruppe Linstädter, Köln	01.06.2017 - 31.05.2018	136.822	0	0
NAM	BioTip-Verbund: Kippunkte der Desertifikation auf namibischen Trockenweiden (NamTip) Teilprojekt 2 Sozioökonomie von Desertifikations-Kippunkten	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	15.06.2017 - 31.05.2018	76.429	3.821	0
RWA	ESTHER-One Health-Aspekte der Übertragung multiresistenter Bakterien in Butare, Ruanda-OHMUB	Charité - Universitätsmedizin Berlin - Institut für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit, Berlin	01.10.2017 - 31.10.2019	49.994	0	0
SEN	Unterstützung der Initiative African Institutes for Mathematical Sciences "AIMS" mittels eines Forschungslehrstuhls für Mathematik am AIMS-Zentrum im Senegal (Verlängerungsantrag)	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.01.2017 - 31.12.2020	550.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
SEN	Zweite Förderphase für Begleitmaßnahmen zur Unterstützung des Deutschen Forschungslehrstuhls am AIMS Senegal	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.04.2017 - 31.01.2021	876.800	0	0
TUN	OpporTUNItly - Aufbau eines technischen privaten Berufsbildungszentrums in Tunesien; Teilvorhaben: Begleitforschung (Linie c)	Universität Duisburg-Essen - Fakultät für Wirtschaftswissenschaften - Institut für Produktion und Industrielles Informationsmanagement (PIM), Essen	01.07.2017 - 30.11.2019	100.791	0	0
TUN	OpporTUNItly - Aufbau eines technischen privaten Berufsbildungszentrums in Tunesien; Teilvorhaben: Curricula-Aufbau und Konzeptentwicklung einer praxisnahen Trainerausbildung (Linie c)	TÜV Rheinland Akademie GmbH, Berlin	01.07.2017 - 30.06.2020	138.427	83.056	0
TUN	OpporTUNItly - Aufbau eines technischen privaten Berufsbildungszentrums in Tunesien; Teilvorhaben: Koordination, Entwicklung und Implementierung eines Kooperationsmodells, Begleitung von Aufbau und Betrieb eines Berufsbildungszentrums (Linie c)	PRS Technologie Gesellschaft mbH, Aachen	01.07.2017 - 30.06.2020	219.614	87.846	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Konzeption eines Lehrmodules zur Förderung der professionellen Handlungskompetenzen der Studierenden und der Arbeitsmarktrelevanz eines Studiums an nordafrikanischen Hochschulen Phase II	Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW, Leipzig	01.05.2017 - 31.01.2019	97.791	0	0
TZA	Governance und Planung resilienter Städte in Ostafrika	Technische Universität Dortmund - Fakultät Raumplanung - Institut für Raumplanung (IRPUD), Dortmund	17.01.2017 - 16.01.2021	287.334	0	0
TZA	Unterstützung der Initiative African Institutes for Mathematical Sciences "AIMS" mittels eines international ausgeschriebenene Forschungslehrstuhls am AIMS-Zentrum in Tansania	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.07.2017 - 31.12.2021	560.000	0	0
ZAF	Synergistische Degradation von Lignocellulose durch Expansine und Enzyme	Technische Universität München - Wissenschaftszentrum Straubing - Lehrstuhl für Chemie Biogener Rohstoffe, Straubing	01.05.2017 - 30.04.2021	97.219	0	0
ZAF	Ressourceneffiziente Produktion von Titanbauteilen mit hoher Wertschöpfung	Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU), Chemnitz	01.03.2017 - 31.12.2020	97.196	0	0
ZAF	Entwicklung der small laccase zur Anwendung in biokatalytischen Reaktionen und Oberflächenfunktionalisierung	Universität Stuttgart - Fakultät für Chemie - Institut für Biochemie und Technische Biochemie (IBTB), Stuttgart	01.06.2017 - 31.05.2021	68.004	0	0
ZAF	Kostengünstiger Sensorchip zur Wasserqualitätsanalyse	Universität Paderborn, Paderborn	01.05.2017 - 30.04.2021	79.270	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Acid Mine Drainage Behandlungstechnologien zielend auf eine maximale Extraktionsausbeute und nahezu Null-Abfall-Entstehung	Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen - Fakultät 5 - Georessourcen und Materialtechnik - Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling, Aachen	01.05.2017 - 30.04.2021	99.988	0	0
ZAF	MTSD-Neuartige Monitoring-Technologien für eine nachhaltige Entwicklung: Verknüpfung von Bioökonomie und Resource Management mit der der Luftqualität	Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) - Kooperationsgruppe Comprehensive Molecular Analytics, München	01.05.2017 - 30.04.2021	66.434	0	0
ZAF	Nachhaltige organische Synthese mit niedermolekularen nachwachsenden Rohstoffen: Anwendung der Xylochemie	Johannes Gutenberg-Universität Mainz - FB 09 Chemie, Pharmazie und Geowissenschaften - Institut für Organische Chemie, Mainz	01.03.2017 - 28.02.2021	96.658	0	0
ZAF	Neue Ansätze zur Bewertung der Toxizität von Platingruppenelementen (PGE) in aquatischen Lebensräumen	Universität Duisburg-Essen - Fakultät für Biologie - Abt. Aquatische Ökologie, Essen	01.05.2017 - 30.04.2021	97.460	0	0
ZAF	Prozessentwicklung zur Biolaugung von Platinieren	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Hannover	01.06.2017 - 31.05.2021	65.516	0	0
ZAF	Netzwerkintensivierung und Forschung im Bereich des Wasser- und Ressourcenmanagements auf Universitätsebene in Südafrika und Deutschland	Bauhaus-Universität Weimar - Fakultät Bauingenieurwesen - Bauhaus-Institut für zukunftsweisende Infrastruktursysteme (b.is), Weimar	01.05.2017 - 30.04.2021	98.856	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Die Identifizierung, die Charakterisierung und die Produktentwicklung von neuen mikrobiellen Tensiden als Biosurfactants für die kommerzielle Anwendung.	Universität Hohenheim - Fakultät Naturwissenschaften - Institut für Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie (150) - Fg. Bioverfahrenstechnik (150k), Stuttgart	01.04.2017 - 31.03.2021	99.960	0	0
ZAF	Heterogene Katalysatoren für die Umwandlung von Bio-Synthesegas zu höheren Alkoholen.	Max-Planck-Institut für Kohlenforschung, Mülheim an der Ruhr	01.05.2017 - 30.04.2021	94.996	0	0
ZAF	CLIENT II-Definitionsprojekt - RESOURCE: Erneuerbare Energie in Südafrika made in Germany	DLR-Institut für Vernetzte Energiesysteme e.V., Oldenburg	01.04.2017 - 30.11.2017	59.991	0	0
AF0	SORMAS - Übertragung eines Prototypen zu einem implementierbaren System zur Überwachung sowie zur Eindämmung von Epidemien sowie Entwicklung einer mobilen Applikation zur gemeindebasierten Syndrom-Erfassung in Deutschland und Afrika	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Braunschweig	01.06.2017 - 31.05.2018	1.215.141	0	0
AF0 BEN DZA GHA NER	Kooperationsvorhaben WASCAL-PAUWES für Capacity Building	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.01.2017 - 30.06.2020	968.054	0	0
AF1	Re-Konfigurationen in der Region "Middle East and North Africa" (MENA)	Philipps-Universität Marburg - Centrum für Nah- und Mittelost-Studien (CNMS), Marburg	01.02.2017 - 31.07.2019	1.000.129	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2 AM2 CRI	Verbundprojekt: WB-IBB-SO - Wissenschaftliches Begleitprojekt der BMBF Förderrichtlinie zur Internationalisierung der Berufsbildung (Sondierungsphase 01.09.2017 - 30.04.2018); Teilvorhaben: Universität Osnabrück	Universität Osnabrück - FB3 Erziehungs- und Kulturwissenschaften - Lehrstuhl für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Osnabrück	01.09.2017 - 30.04.2018	225.415	0	0
AF2 AM2 CRI	Verbundprojekt: WB-IBB-SO - Wissenschaftliches Begleitprojekt der BMBF Förderrichtlinie zur Internationalisierung der Berufsbildung (Sondierungsphase 01.09.2017 - 30.04.2018); Teilvorhaben: Universität Bremen	Universität Bremen - Institut Technik und Bildung, Bremen	01.09.2017 - 30.04.2018	170.890	0	0
AF2 CPV	Int. Symposium in Cabo Verde zum Wissenschaftsjahr 2016-17	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.06.2017 - 31.12.2017	92.410	0	0
AF2 EL0	Afrikas Asiatische Optionen (AFRASO II)	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main - FB 09 - Sprach- und Kulturwissenschaften - Institut für Orientalische und Ostasiatische Philologien, Frankfurt	01.02.2017 - 28.02.2019	1.314.677	0	0
AF2 ZAF	Der Dialog von Wissenschaft und Wirtschaft für eine innovative und nachhaltige Zukunft Afrikas: Perspektiven der Folgenutzung erschöpfter Minen in der SADC-Region im Austausch von Wissenschaft und privatem Sektor.	Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V., Halle (Saale)	15.07.2017 - 31.03.2018	158.559	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BFA CIV COD ZAF	ANDEMIA - Afrikanisches Netzwerk für verbesserte Diagnostik, Epidemiologie und Management häufig vorkommender Infektionskrankheiten - Fort- und Weiterbildung	Robert Koch-Institut (RKI), Berlin	01.08.2017 - 31.12.2021	435.000	0	0
BFA CIV MLI TGO	BioTip-Verbund: Kippunkte in der Ernährungssicherung in sozial-ökologischen Systemen West-Afrikas (TelePATH) Teilprojekt 4 Veränderung der bio-kulturellen Nahrungsmittelproduktion entlang von rural-urbanen Gradienten	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.07.2017 - 31.05.2018	24.155	0	0
BFA CIV MLI TGO	BioTip-Verbund: Kippunkte in der Ernährungssicherung in sozial-ökologischen Systemen West-Afrikas (TelePATH) Teilprojekt 5: Klima und Landnutzung	Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Institut für Geographie und Geologie - Lehrstuhl für Fernerkundung (LSFE), Würzburg	01.07.2017 - 31.05.2018	44.002	0	0
BFA CIV MLI TGO	BioTip-Verbund: Kippunkte in der Ernährungssicherung in sozial-ökologischen Systemen West-Afrikas (TelePATH) - Teilprojekt 3: Urbanisierung und Naturgefahr Dürre	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Deutsches Fernerkundungszentrum (DFD), Weßling	15.07.2017 - 31.05.2018	29.207	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BFA CIV MLI TGO	BioTip-Verbund: Kippunkte in der Ernährungssicherung in sozial-ökologischen Systemen West-Afrikas (TelePath) Teilprojekt 1 Governance-Strukturen und Ökosystemleistungen	United Nations University - Institute for Environment and Human Security (UNU-EHS), Bonn	01.07.2017 - 31.05.2018	76.427	0	0
BFA CIV MLI TGO	BioTip-Verbund: Kippunkte in der Ernährungssicherung in sozial-ökologischen Systemen West-Afrikas (TelePath) Teilprojekt 2 Klimawandelfolgen für den Nexus Wasser-Nahrung-Energie	Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e. V. - Forschungsbereich II - Klimawirkung und Vulnerabilität, Potsdam	01.07.2017 - 31.05.2018	18.395	0	0
BFA CIV MLI TGO	BioTip-Verbund: Kippunkte in der Ernährungssicherung in sozial-ökologischen Systemen West-Afrikas (TelePath) - Teilprojekt 6: Landnutzung, Migration und Gewaltkonflikte	Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH, Bonn	01.07.2017 - 31.05.2018	15.611	0	0
BFA DZA SEN	CLIENT II-Definitionsprojekt - Mikro-Klima: Klimawandelanpassung privater Haushalte und KMU in West Afrika durch Maßnahmen im Mikrofinanzsektor	Technische Universität Berlin - Fakultät III - Prozesswissenschaften - Institut für Energietechnik - Fachgebiet Energietechnik und Umweltschutz, Berlin	01.03.2017 - 30.11.2017	48.916	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BWA ETH TZA	Verbundprojekt: Identifizierung, Kultivierung und phytochemische Analyse von Pflanzen mit bioaktiven Inhaltsstoffen und mögliche Produktentwicklungen; Teilvorhaben: MLU Halle	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Pharmazie - Pharmazeutische Chemie, Halle (Saale)	20.03.2017 - 31.12.2021	315.373	0	0
CHL TUN	Bioökonomie International 2016: Phänologische und soziale Auswirkungen steigender Temperaturen - Klimafolgen für den Obstbau in Tunesien, Chile und Deutschland, Teilprojekt Ludwig Maximilians Universität München.	Ludwig-Maximilians-Universität München - Sozialwissenschaftliche Fakultät - Institut für Kommunikationswissenschaften und Medienforschung, München	01.10.2017 - 30.09.2020	655.500	0	0
CHL TUN	Bioökonomie International 2016: Phänologische und soziale Auswirkungen steigender Temperaturen - Klimafolgen für den Obstbau in Tunesien, Chile und Deutschland, Teilprojekt Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Gartenbauwissenschaften, Bonn	01.10.2017 - 30.09.2020	447.356	0	0
CIV MAR	Verbundprojekt: Forschungsk Kooperation Ressourcen- und Abfallwirtschaft - Entwicklung neuer Biotechnologienanwendungen in Entwicklungsländern; Teilvorhaben: Technische Universität Darmstadt (Trans4Biotec)	Technische Universität Darmstadt - Fachbereich Bau- und Umweltingenieurwissenschaften - Institut IWAR - FG Stoffstrommanagement und Ressourcenwirtschaft, Darmstadt	01.02.2017 - 31.01.2021	479.799	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
CMR GHA TZA ZAF	Unterstützung der Deutschen Forschungslehrstühle an den AIMS-Zentren Ghana, Südafrika, Kamerun und Tansania	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.10.2017 - 30.09.2023	2.363.000	0	0
CMR GHA TZA ZAF	Begleitmaßnahmen zur Unterstützung des Deutschen Forschungslehrstuhls an AIMS Zentren (Ghana, Südafrika, Kamerun und Tansania)	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.08.2017 - 31.05.2022	771.494	0	0
CYP DZA EGY ESP FRA GRC ITA TUR	ERA-Net: Verbundprojekt: Demonstration der Trockenfermentation und Optimierung der Biogastechnologie ländlicher Gemeinden in der MENA Region, Teilvorhaben: Uni Hohenheim	Universität Hohenheim - Landesanstalt für Agrartechnik und Bioenergie (740), Stuttgart	01.09.2017 - 31.08.2020	123.949	0	0
CYP ESP GRC ITA MAR TUR	ERA-Net: Verbundprojekt: Entwicklung eines Umweltfreundlichen und effizienten Prozesses zur direkten Nutzung von fester Biomasse (Landwirtschaftliche Reststoffe aus Oliven- und Weinproduktion in der Mittelmeerregion) in einer Feststoffbrennstoffzelle zur	Sondervermögen Großforschung beim Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Institut für Mikroverfahrenstechnik (IMVT), Eggenstein-Leopoldshafen	01.09.2017 - 29.02.2020	185.475	38.950	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
DZA MLI NER	Verbundprojekt: Risiko-Analyse und Anpassungsstrategien für nachhaltige städtische Ressourcenversorgung in Sub-Sahara Afrika – Fokus in der nachhaltigen Landwirtschaft urbaner/peri-urbaner Räume in Mali; Teilvorhaben: Uni Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.09.2017 - 31.12.2019	49.563	0	0
DZA MLI NER	Verbundprojekt: Risiko-Analyse und Anpassungsstrategien für nachhaltige städtische Ressourcenversorgung in Sub-Sahara Afrika – Fokus in der nachhaltigen Energieversorgung in Mali; Teilvorhaben: TH Köln	Technische Hochschule Köln - Institut für Technologie- und Ressourcenmanagement in den Tropen und Subtropen (ITT), Köln	01.09.2017 - 31.12.2019	299.460	0	0
DZA MLI NER	Verbundprojekt: Risiko-Analyse und Anpassungsstrategien für nachhaltige städtische Ressourcenversorgung in Sub-Sahara Afrika – Fokus in der nachhaltigen Energieversorgung in Mali; Teilvorhaben: UNU-EHS	United Nations University - Institute for Environment and Human Security (UNU-EHS), Bonn	01.09.2017 - 31.03.2020	53.072	0	0
DZA NER	Verbundprojekt: Risiko Analyse und Anpassungsstrategien für nachhaltige städtische Ressourcenversorgung in Sub-Sahara Afrika; Teilprojekt: Uni Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.01.2017 - 31.12.2019	141.928	0	0
DZA NER	Verbundprojekt: Risiko Analyse und Anpassungsstrategien für nachhaltige städtische Ressourcenversorgung in Sub-Sahara Afrika; Teilprojekt: TH Köln	Technische Hochschule Köln - Fakultät für Anlagen, Energie- und Maschinensysteme (F09), Köln	01.01.2017 - 31.12.2019	279.960	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ECU ZAF	BioTip-Projekt: Kippunkte in ökologischen und sozio-ökonomischen Systemen: Interaktionen zwischen Biodiversität und Landnutzung (FEEDBACK)	Technische Universität München - Wissenschaftszentrum Weihenstephan - Forschungsdepartment für Ökologie und Ökosystemmanagement - Terrestrische Ökologie, Freising	01.06.2017 - 31.05.2018	168.014	0	0
EGY MAR TUN	Förderung der Arbeitsmarktrelevanz von Hochschulabsolventen durch die Zusammenarbeit deutscher und lokaler Industrie- und Hochschulvertreter im nordafrikanischen Universitätsbetrieb	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften - Institut für Angewandte Geowissenschaften - Abt. Strukturgeologie & Tektonophysik, Karlsruhe	01.10.2017 - 30.09.2020	590.754	0	0
EGY TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Perowskite als Sauerstoffträgermaterialien in solar-betriebenen Redoxprozessen zur Herstellung synthetischer Brennstoffe und als Energiespeicher; Teilvorhaben: DLR	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Institut für Solarforschung (SF) - Standort Köln, Köln	01.06.2017 - 31.05.2020	143.628	0	0
ESP ITA MAR TUN TUR	ERA-Net: Verbundprojekt: Mediterrane landwirtschaftliche Abfälle: Umweltbewusste nachhaltige Quellen für innovative Technologien im Bereich der erneuerbaren Energien. Teilvorhaben: Uni Hohenheim	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Agrartechnik (440) - FG Konversionstechnologie und Systembewertung nachwachsender Rohstoffe (440f), Stuttgart	01.06.2017 - 30.09.2020	118.932	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ETH TZA	ESTHER-Verbesserung des adäquaten Gebrauchs von Antibiotika durch Bestimmung von Erregern und Resistenzen im Rahmen des One Health Konzeptes, TARGET_AMR	Ludwig-Maximilians-Universität München – Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.10.2017 - 30.09.2019	50.000	0	0
ETH TZA UGA	Verbundprojekt: Verminderung des ostafrikanischen Holzdefizits: Forschung und Lehre zu nationalen Bioökonomien, die auf bauerlicher Holzproduktion basieren	Technische Universität Dresden - Fakultät Umweltwissenschaften - Fachrichtung Forstwissenschaften - Institut für Internationale Forst- und Holzwirtschaft, Tharandt	01.02.2017 - 30.06.2021	333.303	0	0
ETH ZAF	Verbundprojekt: Baustoffe für den sozialen Wohnungsbau aus biobasierten und recycelten Rohstoffen; Teilprojekt: Thünen-Institut	Johann Heinrich von Thünen-Institut Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Thünen-Institut für Holzforschung, Hamburg	15.03.2017 - 31.12.2020	124.264	0	0
ETH ZAF	Verbundprojekt: Baustoffe für den sozialen Wohnungsbau aus biobasierten und recycelten Rohstoffen; Teilprojekt: Uni Hamburg	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Biologie - Zentrum Holzwirtschaft, Hamburg	15.03.2017 - 31.12.2020	315.510	0	0
FRA GRC TUN TUR	ERA-Net: Verbundprojekt: Untersuchung von Umwandlungswegen von festen und flüssigen biogenen Rückstände in biogene Sekundärenergieträger; Teilvorhaben: EIFER	ElfER Europäisches Institut für Energieforschung EDF-KIT EWIV, Karlsruhe	01.09.2017 - 31.08.2020	150.007	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
FRA ITA MAR TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Lokale nachhaltige Versorgung mit erneuerbarer Energie für gefährdete Gemeinden in ariden und semi-ariden Mittelmeerzonen; Teilvorhaben: Uni Rostock	Universität Rostock - Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltingenieurwesen - Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft, Rostock	01.10.2017 - 31.12.2020	62.499	0	0
GAB TZA ZAF	EDCTP: PanACEA 2, ein Programm zur Medikamentenentwicklung zur Vereinfachung und Verkürzung der Tuberkulosetherapie	Ludwig-Maximilians-Universität München – Klinikum - Abt. für Infektions- und Tropenmedizin, München	01.03.2017 - 28.02.2022	3.110.885	0	0
KEN NGA	Student Training for Entrepreneurial Promotion (STEP): Steigerung von Unternehmertum in Entwicklungsländern	Leuphana Universität Lüneburg - Fakultät Wirtschaftswissenschaften - Institut für Management & Organisation (IMO), Lüneburg	01.11.2017 - 31.01.2019	180.560	0	0
KEN TZA UGA	BioTip-Projekt: Multiple Kippunkte und mehrschichtige System-Governance in großen Binnenseefischereien (MultiTip)	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg - Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften - Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften - Forschungszentrum für Umweltökonomie, Heidelberg	01.06.2017 - 31.05.2018	146.274	0	0
KEN ZAF	Verbundprojekt: Identifizierung, Kultivierung und phytochemische Analyse von Pflanzen mit bioaktiven Inhaltsstoffen und mögliche Produktentwicklungen; Teilvorhaben: TU Dortmund	Technische Universität Dortmund - Fakultät für Chemie und Chemische Biologie - Institut für Umweltforschung (INFU) - Lehrstuhl für Umweltchemie und Analytische Chemie, Dortmund	01.07.2017 - 31.03.2021	550.111	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MUS SLE	Plastik in der Umwelt - Verbundvorhaben: KuWert - Schiffgestützte Behandlung von Kunststoffen zur Implementierung von Wertschöpfungsketten in wenig entwickelten Ländern sowie zur Vermeidung von Kunststoffeinträgen in die Umwelt und insbesondere in marine	TECHNOLOG Services GmbH, Hamburg	01.08.2017 - 31.12.2019	565.697	226.279	0
MUS SLE	Plastik in der Umwelt - Verbundvorhaben: KuWert - Schiffgestützte Behandlung von Kunststoffen zur Implementierung von Wertschöpfungsketten in wenig entwickelten Ländern sowie zur Vermeidung von Kunststoffeinträgen in die Umwelt und insbesondere in marine	Institut für Energie und Kreislaufwirtschaft an der Hochschule Bremen GmbH, Bremen	01.08.2017 - 31.12.2019	309.603	123.841	0
MUS SLE	Plastik in der Umwelt - Verbundvorhaben: KuWert - Schiffgestützte Behandlung von Kunststoffen zur Implementierung von Wertschöpfungsketten in wenig entwickelten Ländern sowie zur Vermeidung von Kunststoffeinträgen in die Umwelt und insbesondere in marine	Nehlsen GmbH & Co. KG, Bremen	01.08.2017 - 31.12.2019	270.757	135.379	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TZA ZAF	Ökosystem-basierte Lösungen für eine resiliente urbane Landwirtschaft in Afrika	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg - Fakultät II - Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften - Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften - Lehrstuhl für Ökologische Ökonomie, Oldenburg	01.03.2017 - 31.01.2021	406.752	0	0
ZZZ	2. Zuwendungsvertrag 2017: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.12.2017 - 30.11.2021	2.500.000		
ZZZ	1. Zuwendungsvertrag 2017: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.12.2017 - 30.11.2021	2.000.000	0	
CMR	Teilprojekt 1 (FIW): Definitionsphase Innovative Technologien zur Eindämmung wasserbezogener gesundheitlicher Risiken	Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e. V., Aachen	01.06.2018 - 30.11.2018	59.244	0	0
EGY	Science, Technology and Innovation Policy at the Water-Energy-Food Nexus: The case of Egypt	Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW, Leipzig	01.11.2018 - 31.10.2019	99.412	0	0
EGY	MEIS-SME: Mobilisierung des Ägyptischen Innovationssystems zur Entwicklung der Innovationsfähigkeiten von KMU's	Freie Universität Berlin - Fachbereich Wirtschaftswissenschaft - Betriebswirtschaftslehre - WE 1 Management-Department - Professur für Innovationsmanagement, Berlin	01.11.2018 - 31.10.2019	96.432	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Verbundprojekt: Aktionsforschung und praktische Impulse in der Stadterneuerung von informellen Siedlungen mittels Quartiersmanagement im Stadtteil Zerzara, Hurgahada; Teilvorhaben: TU Berlin	Technische Universität Berlin – Fakultät VI – Planen Bauen Umwelt – Institut für Architektur – Fachgebiet Entwerfen und internationale Urbanistik (Habitat Unit), Berlin	01.07.2018 – 30.06.2020	82.886	0	0
EGY	Verbundprojekt: Strategien zur Verbesserung der Toleranz von Rapspflanzen gegen abiotischen Stress; Teilvorhaben: Untersuchung von Rapspflanzen zu Salz- und Stresstoleranz	Julius Kühn-Institut Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (JKI) – Institut für Strategien und Folgenabschätzung, Kleinmachnow	01.11.2018 – 31.10.2020	99.984	0	0
EGY	Verbundprojekt: Metallerg Lagerstätten in Ägypten: eine Untersuchung an alterierten Graniten der zentralen Östlichen Wüste; Teilvorhaben: Uni Hannover	Leibniz Universität Hannover – Naturwissenschaftliche Fakultät – Institut für Mineralogie, Hannover	15.03.2018 – 14.03.2020	81.749	0	0
EGY	Verbundprojekt: Physiologische und genetische Marker für verbesserte Frosttoleranz von Erdbeeren	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Fakultät für Chemie und Biowissenschaften – Botanisches Institut – Molekulare Zellbiologie, Karlsruhe	01.05.2018 – 30.04.2020	80.771	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY	Verbundprojekt: Anpassung von photovoltaisch-thermischen Kollektoren zur Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien für Heizung-, Kühlung und Stromerzeugung in Gebäudeversorgungssystemen: Potential und Herausforderungen neuartiger PVT-Technologie und deren	Hochschule für Technik Stuttgart - Zentrum für angewandte Forschung - Kompetenzzentrum Nachhaltige Energietechnik (zafh.net), Stuttgart	01.06.2018 - 31.05.2020	149.993	0	0
ETH	Verbundprojekt: Naturressourcen basierte Innovation und Entwicklung: Nachhaltige Wertschöpfungsketten für Holzbiomasse und pharmazeutische Produkte in Äthiopien; Teilvorhaben: Uni Halle-Wittenberg	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Pharmazie - Pharmazeutische Chemie, Halle (Saale)	01.07.2018 - 30.04.2021	25.496	0	0
ETH	Verbundprojekt: Naturressourcen basierte Innovation und Entwicklung: Nachhaltige Wertschöpfungsketten für Holzbiomasse und pharmazeutische Produkte in Äthiopien; Teilvorhaben: TU Dresden	Technische Universität Dresden - Fakultät Umweltwissenschaften - Fachrichtung Forstwissenschaften - Institut für Internationale Forst- und Holzwirtschaft, Tharandt	01.07.2018 - 30.04.2021	89.989	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ETH	Verbundprojekt: Klimaresiliente Urbanisierung - ökologische Sanitärversorgung, Abfallmanagement und urbane Landwirtschaft für schnell wachsende Städte in Subsahara Afrika; Teilvorhaben: Adaptive Planung nachhaltiger Stadtstrukturen	Bauhaus-Universität Weimar - Fakultät Architektur und Urbanistik - Professor Informatik in der Architektur, Weimar	01.11.2018 - 31.03.2021	55.913	0	0
ETH	Verbundprojekt: Quantitative Pathogenanalyse von Umweltproben und Kompost aus menschlichen Exkrementen während der Kompostierung sowie von Böden unter Kompostdüngung; Teilvorhaben: Beuth HS	Beuth Hochschule für Technik Berlin, Berlin	01.03.2018 - 28.02.2021	164.680	0	0
ETH	Verbundprojekt: Klimaresiliente Urbanisierung - ökologische Sanitärversorgung, Abfallmanagement und urbane Landwirtschaft für schnell wachsende Städte in Subsahara Afrika; Teilvorhaben: Ökologische urbane Landwirtschaft als Gestaltungselement klimaresilie	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Bio- und Geowissenschaften (IBG) - Agrosphäre (IBG-3), Jülich	01.11.2018 - 31.03.2021	82.717	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	Verbundprojekt: Maria Sibylla Merian International Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences: Sustainable Governance. Teilprojekt D: Forschungsgruppe "Sustainable Rural Transformation" und politischer Wissenstransfer	GIGA German Institute of Global and Area Studies / Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien, Hamburg	01.03.2018 - 31.08.2020	92.755	0	0
GHA	Verbundprojekt: Maria Sibylla Merian International Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences: Sustainable Governance. Teilprojekt A: Forschungsgruppen "Migration, Mobility, Forced Displacement" und "Sustainable Energy Transitions",	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg - Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS), Freiburg	01.03.2018 - 31.08.2020	1.334.172	0	0
GHA	Verbundprojekt: Maria Sibylla Merian International Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences: "Sustainable Governance" Teilprojekt C: Konferenz "Equitable Knowledge Production", Sommerschule am Point Sud, Bamako	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main - FB 08 Philosophie und Geschichtswissenschaften - Institut für Ethnologie, Frankfurt	01.03.2018 - 31.08.2020	92.310	0	0
GHA	CLIENT II-Definitionsprojekt - BIOGRAG_DEF: Verankerung der Bioenergie als integralen Bestandteil eines nachhaltigen Energiesystems in Ghana	Universität Rostock - Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltingenieurwesen - Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft, Rostock	01.08.2018 - 30.04.2019	58.915	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	CLIENT II-Definitionsprojekt – ENGAFHCOH (ENergize GHAna by Cocoa Husks): Optimierung der Pyrolysetechnik für die bislang ungenutzten Kakaoschalen aus der Kakaoernte als Basis für ein nachhaltiges Energieversorgungssystem	SRH Hochschulen Berlin GmbH, Berlin	01.08.2018 - 31.01.2019	59.933	0	0
GHA	Verbundprojekt: Maria Sibylla Merian International Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences: Sustainable Governance. Teilprojekt B: Forschungsgruppe "Parliaments and Democracy in Africa"	Universität Konstanz - Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft - Lehrstuhl für Internationale Politik und Konfliktforschung, Konstanz	01.03.2018 - 31.08.2020	111.540	0	0
GHA	Partizipative Bewertung der Hochwasserkatastrophenprävention und Entwicklung einer angepassten Bewältigungsstrategie in Ghana (PARADES)	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Erdwissenschaften - Geographisches Institut, Bonn	01.06.2018 - 31.12.2018	59.920	0	0
KEN	Verbundprojekt: Innovative Getreidelagerung und Verarbeitungstechnik zur Aflatoxin-Reduzierung bei Mais in Kenia; Teilvorhaben: Uni Kassel	Universität Kassel - Fachbereich 11 Ökologische Agrarwissenschaften - Fachgebiet Agrartechnik, Witzenhausen	01.03.2018 - 31.08.2020	150.000	0	0
MAR	Governance Ansätze für Nachhaltigen Tourismus in Süd-Marokko	Universität Trier - Fachbereich IV - Freizeit- und Tourismusgeographie, Trier	01.11.2018 - 31.10.2019	22.063	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	Entwicklung eines Universitäts-basierten Innovationsökosystems in der Region Fès in Marokko	Universität Koblenz-Landau - Zentrales Institut für Scientific Entrepreneurship & International Transfer (ZiFET), Koblenz	01.11.2018 - 31.10.2019	93.386	0	0
MAR	CLIENT II-Definitionsprojekt - SophosM_DEF: Innovative Lösungen in Marokko zur Substitution fossiler Energieträger im Sektor der Prozesswärmebereitstellung mittels konzentrierender Solartechnologie	Fachhochschule Aachen - Campus Jülich - Solar-Institut, Jülich	01.08.2018 - 31.03.2019	59.996	0	0
MAR	Verbundprojekt: Dynamische Modellierung und Monitoring passiver und niederexergetischer Systeme für die Temperierung im Gebäudebereich; Teilvorhaben: IZES gGmbH (PasSyB)	IZES gGmbH, Saarbrücken	01.01.2018 - 31.12.2020	99.986	14.998	0
MDG	Ziel des Projekts ist der Aufbau einer schnellen, dezentral einsetzbaren Pest-Diagnostikfähigkeit in Madagaskar die dem örtlichen Gesundheitssystem zur Verfügung gestellt wird. Dies zielt auf Krisenprävention durch Eindämmung von Ausbrüchen gefährlicher I	Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr, München	01.06.2018 - 30.11.2018	31.280	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NGA	CLIENT II-Definitionsprojekt - People Power: Finanzierung und Betrieb von gemeinschaftlichen dezentralen Energieversorgungssystemen in Nigeria	Reiner Lemoine Institut gGmbH, Berlin	01.10.2018 - 31.03.2019	64.694	6.469	
NGA	Verbundprojekt: Existenzgrundlagen auf Basis von Technologien mit geringem CO ₂ -Ausstoß – Cassava-Reststoffe für Performance-Materialien; Teilvorhaben: BAM	Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin	01.01.2018 - 30.04.2020	124.527	0	0
RWA	Innovative Methoden zur Ermittlung und Reduktion des seismischen Risikos in Ruanda	Technische Universität Kaiserslautern - Fachbereich Bauingenieurwesen - Fachgebiet Statik und Dynamik der Tragwerke, Kaiserslautern	01.06.2018 - 30.11.2018	42.474	0	0
SEN	Ökonomie des Klimawandels: Haushaltsenergie in Entwicklungsländern, Klimawandelanpassung und Emissionsreduzierung. Ein Potential für doppelte Dividenden. (TapD2-Africa)	RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung e. V., Essen	01.10.2018 - 30.09.2021	304.381	0	0
TUN	Entwicklung, Einrichtung und Betrieb eines Solution Lab in Tunesien	Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), Karlsruhe	01.11.2018 - 31.10.2019	99.117	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Vorbereitung der Einführung offener Werkstätten zur digitalen Produktion, die in Tunesien in unterschiedlicher Weise als Bildungs-, Qualifizierungs- und Innovationsinkubatoren wirken sollen.	Helmut-Schmidt-Universität - Universität der Bundeswehr Hamburg - Fakultät für Maschinenbau - Konstruktions- und Fertigungstechnik - Laboratorium Fertigungstechnik (LaFT), Hamburg	01.11.2018 - 31.10.2019	95.929	0	0
TZA	Verbundprojekt: Partnerschaftliche Vernetzung für ein nachhaltiges und inklusives Dar es Salaam; Teilvorhaben: TU Dortmund	Technische Universität Dortmund - Fakultät Raumplanung - Institut für Raumplanung (IRPUD), Dortmund	01.02.2018 - 31.01.2021	62.315	0	0
TZA	Verbundprojekt: Partnerschaftliche Vernetzung für ein nachhaltiges und inklusives Dar es Salaam; Teilvorhaben: Uni Oldenburg	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg - Fakultät II - Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften - Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften - Lehrstuhl für Ökologische Ökonomie, Oldenburg	01.02.2018 - 31.01.2021	60.885	0	0
TZA	Verbundprojekt: Partnerschaftliche Vernetzung für ein nachhaltiges und inklusives Dar es Salaam; Teilvorhaben: Uni Erlangen	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Naturwissenschaftliche Fakultät - Department Geographie und Geowissenschaften - Institut für Geographie, Erlangen	01.02.2018 - 31.01.2021	62.267	0	0
UGA	Verbundprojekt: Verbesserung der Gesundheitssituation für Schwangere im ländlichen Südwesten von Uganda durch Verwendung einer mobiltelefonbasierten Multimedia-Anwendung; Teilvorhaben: Humboldt-Universität zu Berlin	Humboldt-Universität zu Berlin - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Informatik - Lehrstuhl Didaktik der Informatik / Informatik und Gesellschaft, Berlin	15.02.2018 - 30.04.2020	150.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRACES - Untersuchung anthropogener und klimatischer Auswirkungen in Südafrika; Vorhaben: Biodiversität und Bioindikatoren I - Brackisch-Marine Ökosysteme	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Institut für Geowissenschaften - Allgemeine und Historische Geologie, Jena	01.07.2018 - 30.06.2021	165.017	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrika Landdegradationsmonitor (SALDI) - Teilprojekt 1: Koordination, Bodenerosions-, Radar- und Sozialökonomische Analyse	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie, Jena	01.11.2018 - 31.10.2021	1.049.958	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRACES - Untersuchung anthropogener und klimatischer Auswirkungen in Südafrika; Leittrag: Vorhaben: Erfassung anthropogen- und klimabedingter Veränderungen von Stoffkreisläufen in drei unterschiedlichen	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.07.2018 - 30.06.2021	724.009	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: CASISAC - Änderungen im Agulhasstromsystem und Auswirkungen auf die Küsten im südlichen Afrika; Vorhaben: Regionale Atmosphärenmodellierung und Niederschlagsänderungen	Helmholtz-Zentrum Geesthacht Zentrum für Material- und Küstenforschung GmbH, Geesthacht	01.07.2018 - 30.06.2021	313.838	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: CASISAC - Änderungen im Agulhasstromsystem und Auswirkungen auf die Küsten im südlichen Afrika; Vorhaben: Meeresspiegel und Küstenextremereignisse	Universität Siegen - Fakultät IV - Department Bauingenieurwesen - Forschungsinstitut Wasser und Umwelt - Lehrstuhl für Hydromechanik, Binnen- u. Küstenwasserbau, Siegen	01.07.2018 - 30.06.2021	238.264	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: CASISAC - Änderungen im Agulhasstromsystem und Auswirkungen auf die Küsten im südlichen Afrika; Vorhaben: Gefährdung und Vulnerabilität der Küstenzone	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Sektion Geographie - Geographisches Institut, Kiel	01.07.2018 - 30.06.2021	222.496	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: CASISAC - Änderungen im Agulhasstromsystem und Auswirkungen auf die Küsten im südlichen Afrika; Leitantrag: Vorhaben: Ozean- und Klimamodellierung	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.07.2018 - 30.06.2021	489.042	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrikanisches Limpopo Landschaftsnetzwerk (SALLnet) - Teilprojekt 3: Landnutzungspraktiken	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Pflanzenernährung, Bonn	01.08.2018 - 31.07.2021	315.354	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrikanisches Limpopo Landschaftsnetzwerk (SALLnet) - Teilprojekt 4: Ökonomische Modellierung, Szenarienbewertung und Risikomanagementoptionen	Georg-August-Universität Göttingen - Fakultät für Agrarwissenschaften - Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Göttingen	01.08.2018 - 31.07.2021	270.543	0	0
ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRACES - Untersuchung anthropogener und klimatischer Auswirkungen in Südafrika; Vorhaben: Sedimenttransport und Schadstoffe I, Biodiversität und Bioindikatoren II	Universität Greifswald - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie und Geologie - Paläontologie, Greifswald	01.07.2018 - 30.06.2021	457.520	0	0
ZAF	TRAINME - Modulare Aus- und Weiterbildung südafrikanischer Berufsschullehrer in Maschinenbau und Elektrotechnik; Teilvorhaben: Fachdidaktische und berufspädagogische Inhalte (Linie b)	Universität Stuttgart - Fakultät 10 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften - Institut für Erziehungswissenschaft und Psychologie - Berufspädagogik mit Schwerpunkt Technikdidaktik (BPT), Stuttgart	01.01.2018 - 31.12.2020	312.092	0	0
ZAF	Multifunktionelle offene Plattform für Katastrophenmanagement	Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB), Karlsruhe	01.06.2018 - 30.11.2018	45.965	0	0
ZAF	ALC Workshop für Laser-Gewebe-Interaktionen und Laser Bildgebung	Stiftung für Lasertechnologien in der Medizin und Meßtechnik an der Universität Ulm - Institut für Lasertechnologien in der Medizin und Meßtechnik (ILM), Ulm	01.09.2018 - 31.12.2018	15.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT II-Definitionsprojekt – MultiRisk: Entwicklung von intelligenten Resilienz-Technologien für ein verbessertes Wasser- und Landmanagement unter Bedingungen multipler hydrometeorologischer Extreme im südlichen Afrika.	Technische Universität Dresden - Bereich Bau und Umwelt - Fakultät Umweltwissenschaften - Fachrichtung Hydrowissenschaften - Institut für Hydrologie und Meteorologie - Professur für Hydrologie, Dresden	01.08.2018 - 31.01.2019	59.847	0	0
ZAF	Wissenschaft für eine innovative und nachhaltige Zukunft Afrikas: Die Auswirkungen von Neonikotinoid-Pestiziden auf Ökosystemleistungen in Afrika	Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V., Halle (Saale)	15.10.2018 - 31.01.2020	195.547	0	0
ZAF	Entwicklung innovativer Frühwarnsysteme, Schadensanalyse und Risikokommunikation in Südafrika	Technische Hochschule Köln - Institut für Technologie- und Ressourcenmanagement in den Tropen und Subtropen (ITT), Köln	01.07.2018 - 31.12.2018	51.292	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrikanisches Limpopo Landschaftsnetzwerk (SALLnet) - Teilprojekt 2: Vegetationsmodellierung	Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Frankfurt am Main	01.08.2018 - 31.07.2021	257.010	0	0
ZAF	TRAINME - Modulare Aus- und Weiterbildung südafrikanischer Berufsschullehrer in Maschinenbau und Elektrotechnik; Teilvorhaben: Fachpraktische und handwerklich-technische Inhalte (Linie b)	ÜBZO Überbetriebliches Bildungszentrum in Ostbayern GmbH, Weiherhammer	01.01.2018 - 31.12.2020	393.647	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Ökosystemmanagementunterstützung für Klimaanpassung im südlichen Afrika (EMSAfrica) – Teilprojekt 5: Eddy-Korrelation-Flussmessungen und Datenintegration, Koordination	Johann Heinrich von Thünen-Institut Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei – Institut für Agrarklimaschutz, Braunschweig	01.11.2018 – 31.03.2022	1.476.967	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrika Landdegradationsmonitor (SALDi) – Teilprojekt 2: Wechselwirkung Klima-Landoberflächen, regionales Assessment	Universität Augsburg – Fakultät für Angewandte Informatik – Institut für Geographie – Lehrstuhl für Regionales Klima und Hydrologie, Augsburg	01.11.2018 – 31.10.2021	288.982	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrika Landdegradationsmonitor (SALDi) – Teilprojekt 3: Langfristige Erosionsprozesse	Eberhard-Karls-Universität Tübingen – Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät – Fachbereich III Geowissenschaften – Institut für Geowissenschaften – Mineralogie und Geodynamik, Tübingen	01.11.2018 – 31.10.2021	41.335	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Ökosystemmanagementunterstützung für Klimaanpassung im südlichen Afrika (EMSAfrica) – Teilprojekt 1: Beobachtungs- und Vorhersagesystem für Arten- und Biomverschiebungen	Universität Bayreuth – Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften – Biologie – Lehrstuhl für Pflanzenökologie, Bayreuth	01.10.2018 – 30.09.2021	216.439	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrikanisches Limpopo Landschaftsnetzwerk (SALLnet) – Teilprojekt 1: Koordination, Nutzpflanzenmanagement, Integration, Stakeholderbeteiligung	Georg-August-Universität Göttingen – Fakultät für Agrarwissenschaften – Department für Nutzpflanzenwissenschaften – Abt. Tropischer Pflanzenbau und Agrosystem Modellierung, Göttingen	01.08.2018 – 31.07.2021	1.027.942	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Ökosystemmanagementunterstützung für Klimaanpassung im südlichen Afrika (EMSAfrica) – Teilprojekt 4: Fernerkundungsbasiertes Ökosystemmonitoring	Friedrich-Schiller-Universität Jena - Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät - Institut für Geographie - Fernerkundung, Jena	01.10.2018 - 30.09.2021	327.979	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Ökosystemmanagementunterstützung für Klimaanpassung im südlichen Afrika (EMSAfrica) – Teilprojekt 2: Vegetations- und Ökosystemmodellierung	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main - FB 11 Geowissenschaften / Geographie - Institut für Physische Geographie, Frankfurt am Main	01.10.2018 - 30.09.2021	257.749	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Ökosystemmanagementunterstützung für Klimaanpassung im südlichen Afrika (EMSAfrica) – Teilprojekt 3: Datenintegration und Entscheidungsunterstützungssystem	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg - Fakultät Technik und Informatik (TI), Hamburg	01.10.2018 - 30.09.2021	333.707	0	0
ZAF	Verbundprojekt SPACES2: Südafrika Landdegradationsmonitor (SALDI) - Teilprojekt 4: Vegetation und Big Data Prozesse	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Deutsches Fernerkundungsdatenzentrum (DFD), Weßling	01.11.2018 - 31.10.2021	594.525	0	0
AF1	Academics in Solidarity ist ein Mentoring Programm für geflüchtete und gefährdete Wissenschaftler zur Integration in den akademischen Arbeitsmarkt	Freie Universität Berlin - Center for International Cooperation (CIC), Berlin	01.10.2018 - 30.09.2021	594.423	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2	Ökonomie des Klimawandels - Verbundprojekt: Dekarbonisierung wirtschaftlicher Entwicklung in Sub-Sahara Afrika (DECADE) - Teilprojekt 3: Karbonisierungsmuster	RW1 - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung e. V., Essen	01.11.2018 - 31.10.2021	223.588	0	0
AF2	Ökonomie des Klimawandels - Verbundprojekt: Dekarbonisierung wirtschaftlicher Entwicklung in Sub-Sahara Afrika (DECADE) - Teilprojekt 2: Auswirkungen von Klimapolitik	GIGA German Institute of Global and Area Studies / Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien, Hamburg	01.11.2018 - 31.10.2021	197.847	0	0
AF2	Einzelprojekt SASSCAL: Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management, Themenbereich: SASSCAL Science Services - Modul A: "WeatherNet", Modul B: "ObservationNet", Modul C: "Support for organisational strengthening o	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Biologie - Institut für Pflanzenwissenschaften und Mikrobiologie - Bioversität, Evolution und Ökologie, Hamburg	01.12.2018 - 30.11.2021	3.135.780	0	0
AF2	Ökonomie des Klimawandels - Verbundprojekt: Dekarbonisierung wirtschaftlicher Entwicklung in Sub-Sahara-Afrika (DECADE) - Teilprojekt 1: Politökonomische Barrieren von Klimapolitik und Koordination	Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC) gemeinnützige GmbH, Berlin	01.11.2018 - 31.10.2021	350.530	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2 BEL DNK SWE	ERA4CS-Verbundprojekt: Klimainformationen zur integrierten Nutzung erneuerbarer Energien in Westafrika (CIREG) - Teilprojekt 1: Koordination	Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e. V. - Forschungsbereich II - Klimawirkung und Vulnerabilität, Potsdam	01.02.2018 - 31.01.2021	1.534.144	0	0
AF2 BEL DNK SWE	ERA4CS-Verbundprojekt: Klimainformationen zur integrierten Nutzung erneuerbarer Energien in Westafrika (CIREG) - Teilprojekt 2: Lokale Fallstudien und REG Demonstrationssystem	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.02.2018 - 31.01.2021	358.578	0	0
AF2 NLD	4. Zuwendungsvertrag 2018: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.11.2018 - 31.01.2024	3.000.000	0	0
AF2 NLD	3. Zuwendungsvertrag 2018: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.11.2018 - 31.01.2024	2.000.000	0	0
AF2 NLD	2. Zuwendungsvertrag 2018: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.11.2018 - 31.01.2023	1.000.000	0	0
AF2 NLD	1. Zuwendungsvertrag 2018: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.11.2018 - 31.03.2023	1.000.000	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: BANINO - Benguela Niños: Physikalische Prozesse und langperiodische Variabilität; Vorhaben: Zwischenjährliche Variabilität von windgetriebenem Auftrieb und bei Benguela Niños vor Namibia	Leibniz-Institut für Ostseeforschung (IOW), Rostock	01.07.2018 - 30.06.2021	278.466	0	0
AGO NAM ZAF	WTZ Südliches Afrika - SPACES II: CaBuDe - Kapazitätenentwicklung für Forschungspartnerschaften zur Anpassung komplexer Prozesse im System Erde in der Region Südliches Afrika (CBD: Capacity Building/Development)	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.10.2018 - 30.09.2024	1.036.562	0	0
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: BANINO - Benguela Niños: Physikalische Prozesse und langperiodische Variabilität; Leitantrag: Vorhaben: Küstenauftrieb vor Angola und Benguela Niños	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.07.2018 - 30.06.2021	583.010	0	0
AGO NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: BANINO - Benguela Niños: Physikalische Prozesse und langperiodische Variabilität; Vorhaben: Fernerkundung und Modellierung des südöstlichen Atlantischen Ozeans	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Meereskunde (IfM), Hamburg	01.07.2018 - 30.06.2021	393.192	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AUS CAN JPN TON USA	SO267 - ARCHIMEDES I - Geodynamische, magmatische und hydrothermale Studien im Lau-Becken; Vorhaben: DYNAMO - GeODYNAMik, Magmatismus und Hydrothermalismus	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.08.2018 - 31.01.2021	397.979	0	0
AUS CAN JPN TON USA	SO267 - ARCHIMEDES I - Geodynamische, magmatische und hydrothermale Studien im Lau-Becken; Vorhaben: RESIST - MaRinE SeISmik und MagneTik	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Hannover	01.09.2018 - 31.01.2021	24.128	0	0
AUS CAN NOR TON USA	Verbundprojekt: SO263 - TONGARIFT - Magmatische Entwicklung der Inselbögen und Backarc-Kruste und ihre Bedeutung für Hydrothermalismus im nördlichen Tonga-Bogen; Vorhaben I: Vulkanische und hydrothermale Prozesse im nördlichen Tonga- Inselbogen und Lau Bac	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Naturwissenschaftliche Fakultät - Geozentrum Nordbayern - Lehrstuhl für Geologie (Endogene Geodynamik), Erlangen	01.02.2018 - 30.06.2020	501.582	0	0
AUS CAN NOR TON USA	Verbundprojekt: SO263 - TONGARIFT - Magmatische Entwicklung der Inselbögen und Backarc-Kruste und ihre Bedeutung für Hydrothermalismus im nördlichen Tonga-Bogen; Vorhaben II: Magmatische Entwicklung von Inselbogen und Rückbogenbecken und der Bedeutung für	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.02.2018 - 30.06.2020	182.897	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
AUS CAN NOR TON USA	Verbundprojekt: SO263 - TONGARIFT - Magmatische Entwicklung der Inselbögen und Backarc-Kruste und ihre Bedeutung für Hydrothermalismus im nördlichen Tonga-Bogen; Vorhaben III: Hydrothermale Fluide am Tonga- Inselbogen und ihre Rolle für den Stoffeintrag in	Jacobs University Bremen gGmbH, Bremen	01.02.2018 - 30.06.2020	185.751	0	0
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Zeit- und Sicherheitsaspekte in zuverlässigen Transportsystemen	Technische Universität Kaiserslautern - Fachbereich Elektrotechnik u. Informationstechnik - Lehrstuhl Echtzeitsysteme, Kaiserslautern	01.06.2018 - 30.04.2021	431.610	44.874	193.375
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Sicherer Austausch von Fahrzeugdaten	Giesecke+Devrient Mobile Security GmbH, München	01.06.2018 - 30.04.2021	1.972.323	1.164.096	404.098

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS - ; Teilvorhaben: Gewährleistung von Safety, Security und Privacy in automatisierten Systemen	Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering (IESE), Kaiserslautern	01.06.2018 - 30.04.2021	1.000.768	423.717	288.530
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS - ; Teilvorhaben: Plattform zur Absicherung von Fahrerassistenzsystemen	AVL Software and Functions GmbH, Regensburg	01.06.2018 - 30.04.2021	633.418	375.905	162.500
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS - ; Teilvorhaben: Cyber-Security für das fahrzeuginterne Netzwerk des verbundenen und automatisierten Automobils	NXP Semiconductors Germany GmbH - München Nord, München	01.06.2018 - 30.04.2021	822.320	411.196	225.938

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Smart Health - Intelligente und vernetzte Medizin- und Laborprodukte	Roche Diagnostics Automation Solutions GmbH, Waiblingen	01.06.2018 - 30.04.2021	2.587.049	1.434.763	576.150
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Entwicklung und Validierung robuster Bildsegmentierungsalgorithmen im Kontext des autonomen Fahrens	Merantix AG, Berlin	01.06.2018 - 30.04.2021	1.335.208	664.082	335.588
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Entwicklung und Evaluierung eines Vitalparameter-Sensornetzwerks zur Überwachung des Gesundheitszustandes	senetics healthcare group GmbH & Co. KG, Ansbach	01.06.2018 - 30.04.2021	782.462	318.248	303.496

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Branchenübergreifende Produktsicherheit für verlässliche, vernetzte, automatisierte Systeme	ZF Friedrichshafen AG - Zentrale Forschung und Entwicklung, Electronics Product Security (DTEP), Friedrichshafen	01.06.2018 - 30.04.2021	876.089	438.068	230.125
BEL FRA GBR ITA RUS ZAF	ERA CoBioTech Call 1: HotSolute- Thermophile bakterielle und archaeelle Chassis für die Extremolyt Produktion, TP Duisburg-Essen	Universität Duisburg-Essen Biofilm Centre Molekulare Enzymtechnologie und Biochemie, Essen	01.07.2018 - 30.06.2021	635.596	0	0
BEL KEN UGA	ERA-Net Verbundprojekt: Diversifizierung von Nahrungsmittelsystemen in Kenia und Uganda. Teilvorhaben: HSRW	Hochschule Rhein-Waal Rhine-Waal University of Applied Sciences - Fakultät Life Sciences, Kleve	01.09.2018 - 31.08.2021	242.166	0	0
BFA CMR MDG UGA	Verbundprojekt: Co-Funds: Förderung von Dienstleistungen zur Unterstützung von Innovationen für die nachhaltige Nahrungsmittelproduktion zur Sicherung des Wohlbefindens und der Resilienz der ländlichen Bevölkerung und zum Ressourcenschutz, Teilvorhaben: U	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Sozialwissenschaften des Agrarbereichs - Fg. Ländliche Soziologie, Stuttgart	15.09.2018 - 14.09.2021	248.774	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BFA FRA GHA	ERA-Net: Verbundprojekt: SESASA (Ein Sozial-Ökologischer Systemansatz um eine nachhaltige Intensivierung landwirtschaftlicher Produktion in Sub-Sahara-Afrika zu befördern); Teilvorhaben: Uni Halle-Wittenberg	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Naturwissenschaftliche Fakultät III - Institut für Geowissenschaften und Geographie - FG Nachhaltige Landschaftsentwicklung, Halle (Saale)	01.09.2018 - 31.08.2021	249.706	0	0
BFA MAR	CLIENT II-Definitionsprojekt - DigiMeP_DEF: Digitales Ressourcenmanagement für traditionelle Heilpflanzen	Hochschule Neubrandenburg - University of Applied Sciences - Fachbereich Landschaftswissenschaften und Geomatik, Neubrandenburg	01.08.2018 - 31.03.2019	57.506	0	0
CAN MWI NOR USA	BiodivERsA-Verbundprojekt: Szenarien für Biodiversität, Bestäubung und biologische Schädlingskontrolle in Malawischen Agrarökosystemen (FARMS4Biodiversity)	Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Fakultät für Biologie - Biozentrum - Theodor-Boveri-Institut für Biowissenschaften - Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III), Würzburg	01.12.2018 - 30.11.2021	323.543	0	0
CMR GHA ZAF	Organisationsübergreifende Vorsorge- und Geschäftskontinuitätsstrategien zur Stärkung der Blutversorgung in Krisensituationen	Paul-Ehrlich-Institut Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Langen (Hessen)	01.06.2018 - 30.11.2018	50.000	0	0
CMR ZAF	ERA-Net: Verbundprojekt: Langfristiges Europa-Afrika-Forschungsnetzwerk zu vernachlässigten arboviralen Zoonosen; Teilvorhaben: FLI	Friedrich-Loeffler-Institut Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit - Institut für Neue und Neuartige Tierseuchenerreger (INNT), Greifswald	01.09.2018 - 31.08.2021	298.642	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
DZA EGY OMN TUN	CLIENT II-Definitionsprojekt – MENARET: Forschung zu möglichen Energiewende-Szenarien und Energiesystemen in der MENA Region	Technische Universität Berlin – Fakultät III – Prozesswissenschaften – Institut für Energietechnik – Fachgebiet Energietechnik und Umweltschutz – Sekr. KT1, Berlin	01.08.2018 – 30.04.2019	59.511	0	0
EGY ESP ITA TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Autarke Aquaponik-Anlage in entlegenen Regionen: Eine intelligente und lernfähige Lösung für sozioökonomisches Wachstum; Teilvorhaben: UFZ	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ – Fachbereich Umwelttechnologie – Department Umweltmikrobiologie, Leipzig	01.11.2018 – 31.10.2020	147.611	0	0
EGY MAR TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Entwicklung der Rahmenbedingungen für die Etablierung einer innovativen Wassertechnologie im Mittelmeergebiet, die anaerobe Abwasserbehandlung und Biomasse Produktion in einem Bioreaktor miteinander koppelt; Teilvorhaben: SSC	SSC Strategic Science Consult GmbH, Hamburg	01.08.2018 – 31.07.2020	249.116	99.647	0
ETH KEN	RESilienz-STärkung vor Ort gegenüber DürRE (RESTORE) – Die Lead-User-Methode als Werkzeug zur Identifizierung, Weiterentwicklung und Skalierung lokaler innovativer Technologien in Äthiopien und Kenia	Technische Universität Hamburg – Institut für Technologie- und Innovationsmanagement (W-7), Hamburg	01.07.2018 – 31.12.2018	57.543	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
FRA GBR ITA RUS ZAF	ERA CoBioTech Call1: HotSolute – Thermophile bakterielle und archaeele Chassis für die Extremolyt Produktion, TP Evonik	Evonik Industries AG, Essen	01.07.2018 - 30.06.2021	94.926	66.448	0
FRA ITA MAR TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Lokale nachhaltige Versorgung mit erneuerbarer Energie für gefährdete Gemeinden in ariden und semi-ariden Mittelmeersonen; Teilvorhaben: DBFZ	DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH, Leipzig	01.05.2018 - 31.08.2020	71.810	28.724	0
GBR IND KEN USA	Governance von soziotechnischen Transformationen, Deutsches Teilprojekt Verbundkoordination	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ - Department Umweltpolitik, Leipzig	01.11.2018 - 31.10.2021	521.505	0	0
GHA	Frühwarnungsbasierte Optimierung der Informations-, Kommunikations-, Warnungs- und Handlungskette bei Trockenheit/Dürre und Hochwasser in Ghana.	Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) - Leitung, Bonn	01.06.2018 - 30.11.2018	53.870	0	0
GHA MLI SEN	Verbundprojekt: Maria Sibylla Merian International Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences: "Sustainable Governance". Teilprojekt E: Konferenz "The Challenge of Sustainable Governance in Historical Perspective", Workshops für Nac	Max Weber Stiftung - Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland - Deutsches Historisches Institut Paris, Paris	01.03.2018 - 31.08.2020	57.685	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA TGO	Electrify Africa Initiative: Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit Bezug zur Etablierung Erneuerbarer Energien in den WASCAL-Staaten	West African Science Service Centre on Climate Change and Adapted Land Use, Cantonments-Accra	01.08.2018 - 30.06.2019	400.500	0	0
GHA UGA ZAF	ERA-Net: Verbundprojekt: Partnerschaften für gesunde Diäten und Ernährung in städtischen afrikanischen Lebensmittelsystemen - Evidenz und Strategien; Teilvorhaben: Uni Bonn	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	15.09.2018 - 14.09.2021	243.228	0	0
ITA NLD TZA	TransMic - Der Übergang von einem traditionellen zu einem westlich geprägten Lebensstil und dessen Effekt auf den Zusammenhang von Diät, intestinale Mikrobiom und Gesundheit	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Life and Medical Sciences (Limes) Institut, Bonn	01.10.2018 - 30.09.2021	367.678	0	0
MAR TUN	Schaffen von Rahmenbedingungen zur Verbesserung der Befähigung zur Entwicklung und Umsetzung von regionalen und nationalen Innovationsstrategien durch "Smart Specialization"	Universität Bremen - Fachbereich 03 Mathematik/Informatik - Technologie-Zentrum Informatik (TZI), Bremen	01.11.2018 - 31.10.2019	99.982	0	0
MOZ NAM ZAF ZMB	Verbundprojekt SPACES2: Agroforstwirtschaft im südlichen Afrika (ASAP) - Teilprojekt 3: Wasserflüsse	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften - Institut für Wasser und Gewässerentwicklung - Bereich Hydrologie, Karlsruhe	01.12.2018 - 30.11.2021	214.196	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MOZ NAM ZAF ZMB	Verbundprojekt SPACES2: Agroforstwirtschaft im südlichen Afrika (ASAP) - Teilprojekt 1: Koordination, Waldwachstum, Bodenökologie und Umweltpolitik	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg - Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen - Institut für Forstwissenschaften - Professur für Waldwachstum und Dendroökologie, Freiburg	01.12.2018 - 30.11.2021	944.766	0	0
MOZ NAM ZAF ZMB	Verbundprojekt SPACES2: Agroforstwirtschaft im südlichen Afrika (ASAP) - Teilprojekt 2: Winderosion	Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. - Institut für Bodenlandschaftsforschung, Müncheberg	01.12.2018 - 30.11.2021	219.791	0	0
MOZ NAM ZAF ZMB	Verbundprojekt SPACES2: Agroforstwirtschaft im südlichen Afrika (ASAP) - Teilprojekt 4: Acker-Baum-Tier-Interaktionen	CEBra - Centrum für Energietechnologie Brandenburg e.V., Cottbus	01.12.2018 - 30.11.2021	337.421	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: Inokulationstechnologie mit Knöllchensymbionten für Medizinal-Pflanzen im südlichen Afrika; Teilvorhaben: Uni Bremen	Universität Bremen - Fachbereich 02 Biologie/Chemie - Center for Biomolecular Interactions in Bremen (CBIB) - Microbe-Plant Interactions, Bremen	01.03.2018 - 30.06.2020	62.336	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRAFFIC - Trophische Transfereffizienz im Benguelastrom; Leittrag: Vorhaben: CO2-Aufnahme der biologischen Kohlenstoffpumpe und Struktur des pelagischen Nahrungsnetzes	Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH, Bremen	01.07.2018 - 30.06.2021	762.287	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRAFFIC - Trophische Transfereffizienz im Benguelastrom; Vorhaben: Pelagische Nahrungsnetzstrukturen, trophische Wechselwirkungen und die Rolle des Zooplanktons	Universität Bremen - Fachbereich 02 Biologie/Chemie - Marine Zoologie, Bremen	01.07.2018 - 30.06.2021	224.694	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: Inokulationstechnologie mit Knöllchensymbionten für Medizinalpflanzen im südlichen Afrika; Teilvorhaben: TU Dortmund	Technische Universität Dortmund - Fakultät für Chemie und Chemische Biologie - Institut für Umweltforschung (INFU) - Lehrstuhl für Umweltchemie und Analytische Chemie, Dortmund	01.03.2018 - 30.06.2020	62.371	0	0
NAM ZAF	WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRAFFIC - Trophische Transfereffizienz im Benguelastrom; Vorhaben: Funktion mesopelagischer Fische im Nahrungsnetz	Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Institut für Seefischerei, Bremerhaven	01.07.2018 - 30.06.2021	224.283	0	0
NAM ZAF	Verbundprojekt: WTZ Südliches Afrika - SPACES II: TRAFFIC - Trophische Transfereffizienz im Benguelastrom; Vorhaben: Physikalische Grundlagen und Primärproduktion	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Biologie - Institut für Hydrobiologie und Fischereiwissenschaft, Hamburg	01.07.2018 - 30.06.2021	238.276	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
	CLIENT II – Verbundvorhaben EnerSHelf: Energieversorgung für Gesundheitseinrichtungen in Ghana; Teilvorhaben Reduzierung von Kosten und Emissionen durch die Bereitstellung eines Planungstools für ein optimiertes Design von Inselnetzfähigen Stromnetzen	Technische Hochschule Köln - Fakultät für Anlagen, Energie- und Maschinensysteme - Cologne Institute for Renewable Energy (CIRE), Köln	01.06.2019 - 31.05.2022	148.748	0	0
BFA	CLIENT II-Verbundprojekt Klimaanpassung: Verbesserte Niederschlagsinformationen und Nutzung von Niederschlagswasser für eine an die Klimavariabilität angepasste Landwirtschaft in Burkina Faso (AgRAIN) – Teilprojekt 3: Entwicklung eines intelligenten Regen	INTEWA Ingenieur-Gesellschaft für Energie- und Wassertechnik mbH, Aachen	01.09.2019 - 31.08.2022	664.985	265.994	0
BFA	CLIENT II-Verbundprojekt Klimaanpassung: Verbesserte Niederschlagsinformationen und Nutzung von Niederschlagswasser für eine an die Klimavariabilität angepasste Landwirtschaft in Burkina Faso (AgRAIN) – Teilprojekt 2: Niederschlagserfassung mittels kommer	Universität Augsburg - Fakultät für Angewandte Informatik - Institut für Geographie - Lehrstuhl für Regionales Klima und Hydrologie, Augsburg	01.09.2019 - 31.08.2022	245.434	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BFA	CLIENT II-Verbundprojekt Klimaanpassung: Verbesserte Niederschlagsinformationen und Nutzung von Niederschlagswasser für eine an die Klimavariabilität angepasste Landwirtschaft in Burkina Faso (AgRAIN) – Teilprojekt 1: Fernerkundungsbasierte Erfassung der	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Deutsches Fernerkundungszentrum (DFD), Weißling	01.09.2019 - 31.08.2022	612.326	0	0
CPV	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt REEBUS - Rolle von Wirbeln für die Kohlenstoffpumpe in Küstenauftriebsgebieten; Leitantrag; Vorhaben: Physikalisch-biogeochemische sowie pelagisch-benthische Kopplung in Wirbeln vor Westafrika (WP1, WP3, WP4, WP	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.01.2019 - 31.12.2021	1.749.932	0	0
CPV	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt REEBUS - Rolle von Wirbeln für die Kohlenstoffpumpe in Küstenauftriebsgebieten; Vorhaben: Prozessmodellierung physikalischer Wirbeldynamik (WP2)	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Meereskunde (IfM), Hamburg	01.01.2019 - 31.12.2021	207.189	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
CPV	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt REEBUS - Rolle von Wirbeln für die Kohlenstoffpumpe in Küstenauftriebsgebieten; Vorhaben: Einfluss von Wirbeln auf die Zusammensetzung von Protisten Planktongemeinschaften und deren Rolle im Kohlenstoffkreislauf	Technische Universität Kaiserslautern – Fachbereich Biologie – Abteilung Ökologie, Kaiserslautern	01.01.2019 - 31.12.2021	233.834	0	0
CPV	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt REEBUS - Rolle von Wirbeln für die Kohlenstoffpumpe in Küstenauftriebsgebieten; Vorhaben: Bestimmung der Kohlenstoffflüsse in der Wassersäule (WP6)	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften, Bremen	01.01.2019 - 31.12.2021	226.313	0	0
EGY	Verbundprojekt: Neue Therapiestrategien für Tauopathien (TauTherapy); Teilvorhaben: Gewebeanalysen und Bewertung von therapeutischen Interventionen im Mausmodell	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München - Neurologische Klinik und Poliklinik, München	01.01.2019 - 31.12.2020	83.292	0	0
GHA	CLIENT II - Verbundvorhaben EnerShef: Energieversorgung für Gesundheitseinrichtungen in Ghana; Teilvorhaben Entwicklung und Analyse technischer Lösungen im länderspezifischen politisch-ökonomischen Kontext	Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	01.06.2019 - 31.05.2022	1.101.945	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen zur Anpassung an den Klimawandel in Hochwasser- und Dürregefährdeten Siedlungsräumen in Ghana (RAIN) - Teilprojekt 3: Entwicklung und Umsetzung angepasster Bewässerung	Aqua-Technik Beregnungsanlagen GmbH & Co. KG, Neuenkirchen	01.06.2019 - 31.05.2022	138.789	55.516	0
GHA	CLIENT II - Verbundvorhaben EnerSHelf: Energieversorgung für Gesundheitseinrichtungen in Ghana; Teilvorhaben Transfer und Verbreitung	European Association of Development Research and Training Institutes (Europäischer Verband der Entwicklungsforschungs- und Ausbildungsinstitute) e.V., Bonn	01.06.2019 - 31.05.2022	81.717	0	0
GHA	CLIENT II - Verbundvorhaben EnerSHelf: Energieversorgung für Gesundheitseinrichtungen in Ghana, Teilvorhaben Entwicklung einer landes- und Sektor-spezifischen Elektrifizierungs- und Markteinführungsstrategie für PV-basierte Energie	Reiner Lemoine Institut gGmbH, Berlin	01.06.2019 - 31.05.2022	172.185	17.219	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	CLIENT II - Verbundvorhaben EnerShef: Energieversorgung für Gesundheitseinrichtungen in Ghana; Teilvorhaben Hochaufgelöste energiemeteorologische Vorhersagen zur optimierten Steuerung von Photovoltaikhybridsystemen	Universität Augsburg - Fakultät für Angewandte Informatik - Institut für Geographie - Lehrstuhl für Regionales Klima und Hydrologie, Augsburg	01.06.2019 - 31.05.2022	331.430	0	0
GHA	CLIENT II - Verbundvorhaben EnerShef: Energieversorgung für Gesundheitseinrichtungen in Ghana - Entwicklung kontextspezifischer PV-basierter Energielösungen	WestfalenWIND Beyond GmbH & Co. KG, Paderborn	01.06.2019 - 31.05.2022	191.747	57.524	0
GHA	Einzelprojekt "WASCAL": Graduate Studies Program Batch 4, Themenbereich: Graduiertenschulen	WASCAL, Accra	01.05.2019 - 31.12.2022	10.983.863	0	0
GHA	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen zur Anpassung an den Klimawandel in Hochwasser- und Dürregefährdeten Siedlungsräumen in Ghana (RAIN) - Teilprojekt 2: Entwicklung und Implementierung eines nachhal	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften - Institut für Infrastruktur und Umwelt - Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik, Bochum	01.06.2019 - 31.05.2022	189.286	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen zur Anpassung an den Klimawandel in Hochwasser- und Dürregefährdeten Siedlungsräumen in Ghana (RAIN) - Teilprojekt 4: Entwicklung einer ständigen Qualitätsverbesserung	AWAS International GmbH, Wilnsdorf	01.06.2019 - 31.05.2022	275.353	137.677	0
GHA	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen zur Anpassung an den Klimawandel in Hochwasser- und Dürregefährdeten Siedlungsräumen in Ghana (RAIN) - Teilprojekt 1: Projektkoordination, Vernetzung, Datenerhebung	Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e. V., Aachen	01.06.2019 - 31.05.2022	627.835	0	0
GMB	CEWAG: Clean Energy and Water for Gambia (CEWAG) Phase I - Feasibility and Network Development	Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Eggenstein-Leopoldshafen	15.04.2019 - 15.10.2021	707.670	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
KEN	Stärkung des afrikanischen (NASAC) und des globalen (IAP) Netzwerks der Wissenschaftsakademien zur Verbesserung der internationalen Wissenschaftskooperation angesichts der Herausforderungen des Klimawandels für Gesundheit in Afrika	Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V., Halle (Saale)	01.10.2019 - 31.03.2022	708.909	0	0
KEN	Grand Challenges Africa – Joint Call on Mother, Neonatal and Child Health	African Academy of Sciences (AAS), Nairobi	01.11.2019 - 31.10.2022	1.328.564	0	0
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 5: Entwicklung, Erprobung und Anwendung von humusfördernden und bodenverbessernden Substrate	Palaterra Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Hengstbachelorhof	01.07.2019 - 30.06.2022	145.042	43.513	0
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 1: Projektkoordination, Entwicklung neuer Konzepte für ein innovatives Land- und Wassermanag	Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e. V., Aachen	01.07.2019 - 30.06.2022	841.562	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 2: Ausbringung von Olivenverarbeitungsresten und weiteren organischen Reststoffen auf landwi	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Agrartechnik - FG Agrartechnik in den Tropen und Subtropen (440e), Stuttgart	01.07.2019 - 30.06.2022	214.424	0	0
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 4: Nachhaltige Transformationsprozesse im ländlichen Marokko	Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH, Bonn	01.07.2019 - 30.06.2022	239.548	0	0
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 6: Entwicklung von innovativen Meliorationsverfahren, insb. Bodenhilfsstoffe und Technologie	inno agri GmbH, Alpen	01.07.2019 - 30.06.2022	209.001	104.501	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 7: Konzeption und Entwicklung hydrometrischer Messsysteme für lokale Wasserressourcen und Agr	Seba Hydrometrie GmbH & Co. KG, Kaufbeuren	01.07.2019 - 30.06.2022	199.478	79.791	0
MAR	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Zukunftsfähige Technologien und Dienstleistungen für das Wasser- und Landmanagement in Marokko (I-WALAMAR), Teilprojekt 3: Entwicklung standortgerechter Bodenhilfsstoffe u. neuer Materialien zur nachhaltigen Aufbe	Fachhochschule Aachen - Institut für Angewandte Polymerchemie, Jülich	01.07.2019 - 30.06.2022	263.975	0	0
NAM	Verbundprojekt SPACES2: Wildtiermanagementstrategien in Namibia (ORYCS) - Teilprojekt 3: Sozial-ökologische Bewertung	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	01.02.2019 - 31.01.2022	297.212	14.861	0
NAM	CLIENT II - Verbundvorhaben PROCEED: Pathway to Renewable Off-Grid Community Energy for Development, Teilvorhaben: Mini-Grid Technology Research	Technische Hochschule Ingolstadt - Zentrum für Angewandte Forschung (ZAF), Ingolstadt	01.04.2019 - 31.03.2022	560.282	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	Verbundprojekt BioTip: Desertifikations-Kippunkte verstehen und bewältigen – eine namibische Perspektive (NamTip) - Teilprojekt 2: Primärproduktion und Boden-Samenbank	Eberhard Karls Universität Tübingen - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Fachbereich Biologie - Institut für Evolution und Ökologie - Vegetationsökologie, Tübingen	01.03.2019 - 28.02.2022	300.190	0	0
NAM	Verbundprojekt BioTip: Desertifikations-Kippunkte verstehen und bewältigen – eine namibische Perspektive (NamTip) - Teilprojekt 1: Koordination, Vegetation und Boden	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Landwirtschaftliche Fakultät - Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Pflanzenernährung, Bonn	01.03.2019 - 28.02.2022	1.385.016	0	0
NAM	Verbundprojekt BioTip: Desertifikations-Kippunkte erkennen und verstehen – eine namibische Perspektive (NamTip) - Teilprojekt 3: Soziokulturelle Implikationen	Universität zu Köln - Philosophische Fakultät - Institut für Ethnologie, Köln	01.03.2019 - 28.02.2022	276.991	0	0
NAM	Verbundprojekt BioTip: Desertifikations-Kippunkte verstehen und bewältigen – eine namibische Perspektive (NamTip) - Teilprojekt 4: Szenarienentwicklung und Modellierung von Managementoptionen	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ - Department Ökologische Systemanalyse, Leipzig	01.03.2019 - 28.02.2022	311.013	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	CLIENT II - Verbundvorhaben PROCEED: Pathway to Renewable Off-Grid Community Energy for Development, Teilvorhaben: Mini-Grid Community	Universität Bayreuth - Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften - Lehrstuhl für Sozial- und Bevölkerungsgeographie, Bayreuth	01.04.2019 - 31.03.2022	201.464	0	0
NAM	Verbundprojekt BioTip: Desertifikations-Kippunkte verstehen und bewältigen – eine namibische Perspektive (NamTip) - Teilprojekt 5: Sozial-ökologische Prozesse und Farmerwissen	Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH, Frankfurt am Main	15.04.2019 - 28.02.2022	358.516	17.926	0
NAM	CLIENT II - Verbundvorhaben PROCEED: Pathway to Renewable Off-Grid Community Energy for Development, Teilvorhaben: Mini-Grid Technology Implementation	IBC Solar AG, Bad Staffelstein	01.04.2019 - 31.03.2022	216.760	108.380	0
NAM	CLIENT II - Verbundvorhaben PROCEED: Pathway to Renewable Off-Grid Community Energy for Development, Teilvorhaben: Mini-Grid Economics	Hochschule für Angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Neu-Ulm, Neu-Ulm	01.04.2019 - 31.03.2022	187.014	0	0
NAM	Verbundprojekt SPACES2: Wildtiermanagementstrategien in Namibia (ORYCS) - Teilprojekt 2: Ökohydrologische Modellierung der Pflanzendiversität	Freie Universität Berlin - Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie - Institut für Biologie - Biodiversität und Ökologische Modellierung, Berlin	01.02.2019 - 31.01.2022	151.989	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt EVAR - Das Benguela Auftriebssystem im Klimawandel; Leitantrag: Vorhaben: Effekte von Variabilität im physikalischen Antrieb auf Makro- und Mikroorganismen und auf die von ihnen katalysierten biogeochemischen Pr	Leibniz- Institut für Ostseeforschung (IOW), Rostock	01.01.2019 - 31.12.2021	1.834.312	0	0
NAM	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt EVAR - Das Benguela Auftriebssystem im Klimawandel; Vorhaben: Variationen der Auftriebsintensität und des Sedimentationsregimes im Benguela Auftriebssystem während des Holozän und des späten Pleistozän	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.01.2019 - 31.12.2021	305.204	0	0
NAM	Küstennahe Auftriebsgebiete: Verbundprojekt EVAR - Das Benguela Auftriebssystem im Klimawandel; Vorhaben: In situ Erfassung und Modellierung des benthischen Stoffumsatzes	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.01.2019 - 31.12.2021	589.560	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
NAM	Verbundprojekt SPACES2: Wildtiermanagementstrategien in Namibia (ORYCS) - Teilprojekt 1: Koordinierung, Wildtiermodellierung, Biodiversitätsanalyse, skalenübergreifende Wasserflüsse, Fernerkundung	Universität Potsdam - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Biochemie und Biologie - Professur für Vegetationsökologie und Naturschutz, Potsdam	01.02.2019 - 31.01.2022	1.162.614	0	0
NGA	QUATIA - Qualifizierung "train-the-trainer" im Bereich alternativer Energien – Ausbildung zu Solartechnikern mit dem Fokus zur Selbstständigkeit. Teilvorhaben: Begleitforschung, Bildungsbedarfsanalyse und Evaluation (Linie c).	FernUniversität in Hagen - Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften - Institut für Politikwissenschaft IV - Politik und Verwaltung, Hagen	01.04.2019 - 31.03.2022	117.890	0	0
NGA	QUATIA - Qualifizierung "train-the-trainer" im Bereich alternativer Energien – Ausbildung zu Solartechnikern mit dem Fokus zur Selbstständigkeit; Teilvorhaben: Aufbau von nachfrageorientierten Strukturen durch eine modellhafte Implementierung von Aus- und	African Tide Union e. V., Dortmund	01.04.2019 - 31.03.2022	781.739	156.348	0
SEN	CLIENT II - Verbundvorhaben LoSENS: Lokale nachhaltige Energiesysteme in Senegal, Teilvorhaben: Machbarkeitsstudie Biogasanlage	greentec-service GmbH, Föhren	01.05.2019 - 31.03.2022	84.883	42.441	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
SEN	CLIENT II - Verbundvorhaben LoSENS: Lokale nachhaltige Energiesysteme in Senegal, Teilvorhaben: Masterplan	Hochschule Trier, Standort Umwelt-Campus Birkenfeld - Institut für angewandtes Stoffstrommanagement, Hoppstädten-Weiersbach	01.04.2019 - 31.03.2022	760.835	0	0
SEN	CLIENT II - Verbundvorhaben LoSENS: Lokale nachhaltige Energiesysteme in Senegal, Teilvorhaben: Effizientes Pumpenmanagement	Kocks Consult Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Koblenz	01.04.2019 - 31.03.2022	87.221	43.611	0
SEN	CLIENT II - Verbundvorhaben LoSENS: Lokale nachhaltige Energiesysteme in Senegal, Teilvorhaben: Capacity Building	Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, Nürtingen	01.04.2019 - 31.03.2022	308.047	0	0
SEN	CLIENT II - Verbundvorhaben LoSENS: Lokale nachhaltige Energiesysteme in Senegal, Teilvorhaben: Photovoltaik-Anlage und Energiespeicher	KLE Energie GmbH, Hermeskeil	01.04.2019 - 31.03.2022	55.882	27.941	0
TUN	Verbundprojekt: Netzstabilisierung durch Windkraftanlagen mit integriertem Energiespeicher; Teilvorhaben: Netzdienlicher Umrichter für Windkraftanlagen mit integriertem Energiespeicher	Freqcon GmbH, Rethem (Aller)	15.11.2019 - 31.05.2022	267.323	133.661	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Verbundprojekt: Krebspezifische Früherkennung von Tumoren in Blut-Monozyten mit neuartigen diagnostischen Antikörpern; Teilvorhaben: Generierung rekombinanter Tumor-Antigene für die Etablierung neuartiger Tests zur Früherkennung spezifischer Krebs-Entität	INVIGATE GmbH, Jena	01.10.2019 - 30.09.2022	263.497	131.748	0
TUN	Identifizierung von Rahmenbedingungen für die Etablierung wirkungsvoller Wissens- und Technologietransferprozesse innerhalb des tunesischen Innovationssystems und Pilotierung eines Ansatzes für den Transfer von Forschungsergebnissen in die gesellschaftliche	IQIB - Institut für qualifizierende Innovationsforschung und -beratung GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler	01.12.2019 - 30.11.2023	2.076.056	103.803	0
TUN	Verbundprojekt: Krebsspezifische Früherkennung von Tumoren in Blut-Monozyten mit neuartigen diagnostischen Antikörpern; Teilvorhaben: Generierung rekombinanter Tumor-Antigene für die Etablierung neuartiger Tests zur Früherkennung spezifischer Krebs-Entität	Universitätsklinikum Jena - Institut für Biochemie II, Jena	01.10.2019 - 30.09.2022	212.668	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
TUN	Verbundprojekt: Entsalzung, Nährstoffrückgewinnung und diversifizierte Verwertungstechniken NBS - behandelte Abwässer; Teilvorhaben: Direkte Nutzung und Verwertung von NBS-behandeltem Abwasser durch Aquaponik	TERRA URBANA Umlandentwicklungsgesellschaft mbH, Zossen	01.09.2019 - 31.08.2022	180.569	72.228	0
TUN	Verbundprojekt: Entsalzung, Nährstoffrückgewinnung und diversifizierte Verwertungstechniken NBS - behandelte Abwässer; Teilvorhaben: Wasserbehandlung und Wiedernutzung in Tunesien	Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e. V., Aachen	01.09.2019 - 31.08.2022	243.360	0	0
TUN	Verbundprojekt: Netzstabilisierung durch Windkraftanlagen mit integriertem Energiespeicher; Teilvorhaben: Modellierung des Energieerzeugungssystems und Optimierung der Betriebsführung des Multisource-Umrichters sowie konstruktive Integration der Batterie	Universität Rostock - Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik - Lehrstuhl für Windenergietechnik, Rostock	15.11.2019 - 31.05.2022	178.277	0	

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Entwicklung nachhaltiger Wasser- und Energielösungen für Farmen in Südafrika (FarmImpact), Teilprojekt 6: Entwicklung eines Software-basierten Anwender-Tools	UP Umweltanalytische Produkte GmbH - Büro Ostdeutschland, Cottbus	01.01.2019 - 31.12.2021	138.876	69.438	
ZAF	ALC Workshop Laser Spektroskopie und Laser Bildgebung in Stellenbosch, Südafrika	Stiftung für Lasertechnologien in der Medizin und Messtechnik an der Universität Ulm - Institut für Lasertechnologien in der Medizin und Messtechnik (ILM), Ulm	15.09.2019 - 31.12.2019	12.900	0	0
ZAF	CLIENT II-Verbundprojekt Klimaschutz: Entwicklung einer Low-Cost Bipolaren Ni-Fe Batterie für die Energiespeicherung (BiNiFe), Teilprojekt 1: Design und Konstruktion einer Nickel- Eisenbatterie in bipolarer Ausführung und Charakterisierung der Batterie	Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik (UMSICHT), Oberhausen	01.03.2019 - 28.02.2022	546.592		
ZAF	Verbundprojekt: Kapazitätsaufbau für die Berufsbildung in Südafrika; Teilvorhaben: Projektkoordination, Rahmenbedingungen sowie Verbreitung der Projektergebnisse (Schwerpunkt b)	Hochschule Wismar - Robert-Schmidt-Institut, Wismar	01.04.2019 - 31.03.2022	148.475	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Entwicklung nachhaltiger Wasser- und Energielösungen für Farmen in Südafrika (FarmImpact), Teilprojekt 5: Räumlich optimiertes Design von Windschutzhecken	DLC-Dr. Littmann Consulting, Ennepetal	15.01.2019 - 31.12.2021	347.069	138.828	
ZAF	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Entwicklung nachhaltiger Wasser- und Energielösungen für Farmen in Südafrika (FarmImpact), Teilprojekt 4: Drohnengestützte Fernerkundung	Scientes Mondium UG (haftungsbeschränkt), Altomünster	01.01.2019 - 31.12.2021	216.838	108.419	0
ZAF	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Entwicklung nachhaltiger Wasser- und Energielösungen für Farmen in Südafrika (FarmImpact), Teilprojekt 3: Ökophysiologische Messungen - von der Pflanze zum Bestand	CEBra - Centrum für Energietechnologie Brandenburg e.V., Cottbus	01.01.2019 - 31.12.2021	263.691	0	0
ZAF	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Entwicklung nachhaltiger Wasser- und Energielösungen für Farmen in Südafrika (FarmImpact), Teilprojekt 2: Agrarökonomische Bewertung	Universität Hohenheim - Fakultät für Agrarwissenschaften - Ökonomik der Landnutzung in den Tropen und Subtropen (490d), Stuttgart	01.01.2019 - 31.12.2021	159.474	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ZAF	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Entwicklung nachhaltiger Wasser- und Energielösungen für Farmen in Südafrika (FarmImpact), Teilprojekt 1: Ökophysiologische Simulation und Verbundkoordination	Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) - Institut für Biochemische Pflanzenpathologie (BIOP), Neuherberg	01.01.2019 - 30.12.2021	162.820	0	0
ZAF	CLIENT II-Verbundprojekt Klimaschutz: Entwicklung einer Low-Cost Bipolaren Ni-Fe Batterie für die Energiespeicherung (BiNiFe), Teilprojekt 2: Aufbau Prototypbatterie, Entwicklung und Pilotfertigung Biopolarelektroden	Volterion GmbH, Dortmund	01.03.2019 - 28.02.2022	163.713	65.485	0
ZAF	Verbundprojekt: Kapazitätsaufbau für die Berufsbildung in Südafrika; Teilvorhaben: Berufs- und fachdidaktische Extensionen für eine Qualitätsverbesserung der beruflichen Bildung (Schwerpunkt b)	Universität Flensburg - Berufsbildungsinstitut Arbeit und Technik (BIAT), Flensburg	01.04.2019 - 31.03.2022	202.930	0	0
ZAF	Verbundprojekt: Kapazitätsaufbau für die Berufsbildung in Südafrika; Teilvorhaben: Qualitative und Quantitative Analyse, Netzwerkbildung (Schwerpunkt b)	Hochschule Flensburg - Centre for Business and Technology in Africa, Flensburg	01.04.2019 - 31.03.2022	135.491	0	0
AF2	Early career-Förderung in der deutsch-afrikanischen Wissenschaftskooperation. Eine Statuserhebung.	Johannes Gutenberg-Universität Mainz - FB 07 Geschichts- und Kulturwissenschaften - Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Mainz	01.12.2019 - 30.11.2020	104.819	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AF2	Programm des African-German Network of Excellence in Science (AGNES) einschließlich "Programme Advocating Women Scientists in STEM" (PAWS)	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	15.05.2019 - 14.05.2022	359.478	0	0
AF2	Einzelprojekt "WASCAL/SASSCAL"; Alumni Netzwerk zur Förderung zukünftiger Führungskräfte in Klimaforschung und Klimaschutz /WASCAL-SASSCAL-DAAD-Postdoctoral Alumni Programme	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.05.2019 - 30.04.2023	4.528.370	0	0
AF2 NLD	Zuwendungsvertrag 2019: Finanzierung der europäisch-afrikanischen Studien	European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP), The Hague	01.11.2019 - 31.12.2024	7.000.000	0	0
AUS ZAF	SO274 - MADAGASCAR: Thermischer kontra kompositioneller Ursprung bathymetrischer Anomalien: Der Madagaskarrücken	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.12.2019 - 31.05.2022	425.983	0	0
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Konzeptionierung und Aufbau einer sicheren, energieeffizienten und domainübergreifenden Kommunikationslösung für neuartige Endgeräte	STACKFORCE GmbH, Eschbach	01.09.2019 - 30.04.2021	1.137.997	597.950	270.000

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
AUT BEL CZE ESP FIN FRA GBR HUN ITA NLD POL PRT ROU SWE TUN	Verbundprojekt: Cyber-Sicherheit für hochautomatisierte Systeme und das autonome Fahren - SECREDAS -; Teilvorhaben: Entwicklung einer Smart IoT- Plattform mittels 5G mMTC- Technologien	exelonix GmbH, Dresden	01.09.2019 - 30.04.2021	646.124	258.461	195.312
BEN GHA TGO	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Implementierung von Klima-sensitiven Anpassungsstrategien zur Reduktion des Hochwasserrisikos im Einzugsgebiet des grenzüberschreitenden unteren Mono Flusses (CLIMAFRI) - Teilprojekt 1: Verwundbarkeits- und Risik	United Nations University - Institute for Environment and Human Security (UNU-EHS), Bonn	01.04.2019 - 31.03.2022	410.639	0	0
BEN GHA TGO	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Implementierung von Klima-sensitiven Anpassungsstrategien zur Reduktion des Hochwasserrisikos im Einzugsgebiet des grenzüberschreitenden unteren Mono Flusses (CLIMAFRI) - Teilprojekt 2: Daten, hydrologische und hy	Rheinische Friedrich-Wilhelms- Universität Bonn - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Erdwissenschaften - Geographisches Institut, Bonn	01.04.2019 - 31.03.2022	218.564	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BEN GHA TGO	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Implementierung von Klima-sensitiven Anpassungsstrategien zur Reduktion des Hochwasserrisikos im Einzugsgebiet des grenzüberschreitenden unteren Mono Flusses (CLIMAFRI) - Teilprojekt 5: Stakeholdereinbindung	Universität Bayreuth - Lehrstuhl Interkulturelle Germanistik, Bayreuth	01.04.2019 - 31.03.2022	200.177	0	0
BEN GHA TGO	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Implementierung von Klima-sensitiven Anpassungsstrategien zur Reduktion des Hochwasserrisikos im Einzugsgebiet des grenzüberschreitenden unteren Mono Flusses (CLIMAFRI)- Teilprojekt 4: Flussgebietsinformationssyst	Björnsen Beratende Ingenieure GmbH, Koblenz	01.04.2019 - 31.03.2022	556.998	222.799	0
BEN GHA TGO	CLIENT II - Verbundprojekt Klimaanpassung: Implementierung von Klima-sensitiven Anpassungsstrategien zur Reduktion des Hochwasserrisikos im Einzugsgebiet des grenzüberschreitenden unteren Mono Flusses (CLIMAFRI) - Teilprojekt 3: Szenario- und Anpassungsma	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.04.2019 - 31.03.2022	196.662	0	0

beteiligte Länder	Projekttitlel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BEN NGA	CLIENT II - Verbundvorhaben YESPV-NIGBEN: Ertragsanalyse und sozioökonomische Folgenabschätzung von Photovoltaik und photovoltaisch unterstützte Nahrungsmittelerzeugung und Energiesysteme im tropischen Klima Nigerias-Benins	Forschungszentrum Jülich GmbH - Institut für Energie- und Klimaforschung (IEK 5), Jülich	01.05.2019 - 30.04.2022	2.086.830	0	0
BEN NGA	CLIENT II - Verbundvorhaben YESPV-NIGBEN: Ertragsanalyse und sozioökonomische Folgenabschätzung von Photovoltaik und photovoltaisch unterstützte Nahrungsmittelerzeugung und Energiesysteme im tropischen Klima Nigerias-Benins	SUNfarming GmbH, Erkner	01.05.2019 - 30.04.2022	193.684	77.473	0
BFA CPV GHA	Einzelprojekt: Master Research Programme "Climate Change and Marine Sciences" (MRP-CCMS)	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.02.2019 - 31.07.2023	894.849	0	0
BFA CPV GHA	Einzelprojekt "WASCAL": West African Science Service Centre on Climate Change and Adapted Land Use, Themenbereich: Forschungsbasierte Serviceentwicklung, Graduiertenschulen und Ausweitung existierender Netzwerke	Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Institut für Geographie und Geologie - Lehrstuhl für Fernerkundung (LSFE), Würzburg	01.03.2019 - 28.02.2022	3.116.694	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BFA GH	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Phytoremediation quecksilberkontaminierter Abbaustätten in Ghana und Burkina Faso mittels arbuskulärer Mykorrhizapilze (Mercury-AMF) - Teilprojekt 1: Wissenschaftliche Grundlagenforschung zu Phytoremediation	Universität Hohenheim - Fakultät Agrarwissenschaften - Institut für Kulturpflanzenwissenschaften - FG Ertragsphysiologie der Sonderkulturen (340f), Stuttgart	01.02.2019 - 31.01.2022	833.020	0	0
BFA GH	CLIENT II - Verbundprojekt Landmanagement: Phytoremediation quecksilberkontaminierter Abbaustätten in Ghana und Burkina Faso mittels arbuskulärer Mykorrhizapilze (Mercury-AMF) - Teilprojekt 2: Entwicklung eines AMF-Pflanze-Systems für eine erfolgreiche Phy	InoQ GmbH, Schnega	01.02.2019 - 31.01.2022	536.762	268.381	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
BRA FRA NOR ZAF	Water JPI - Joint Call 2017 - Transnationales Verbundvorhaben: MadMacs - Ursachen und Auswirkungen der Massenerkrankung von Wasserpflanzen sowie Folgen von Entkrautungsmaßnahmen auf Struktur und Funktion des Gewässer-Ökosystems und auf seine Ökosystemdienstleistungen	Forschungsverbund Berlin e.V. - Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei, Berlin	01.02.2019 - 31.01.2022	316.233	0	0
BRA FRA ZAF	Water JPI - Joint Call 2017 - Transnationales Verbundvorhaben: IDOU - Innovative dezentralisierte und kostengünstige Behandlungssysteme für ein optimales kommunales Abwassermanagement	Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) - Abt. für vergleichende Mikrobiomanalysen, Neuherberg	01.02.2019 - 31.01.2022	390.738	0	0
BRA SWE TWN USA ZAF	Innovative Initiativen für die Steuerung des Nexus für Ernährung, Wasser und Energie in Städten - Understanding Innovative Initiatives for Governing Food, Water and Energy Nexus in Cities (IFWEN) - Supporting local governments to improve FWEN	ICLEI - Local Governments for Sustainability e.V., Bonn	01.01.2019 - 31.08.2021	284.345		0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
CHL SWE ZAF	ERA-MIN2 - Verbundvorhaben: MiCCuR - Mikrobielle Konsortien für eine gesteigerte Kupfergewinnung, Teilvorhaben 3 - Wertstoffgewinnung und Prozessbewertung	G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH, Halsbrücke	01.11.2019 - 31.10.2022	378.265	151.306	0
CHL SWE ZAF	ERA-MIN2 - Verbundvorhaben: MiCCuR - Mikrobielle Konsortien für eine gesteigerte Kupfergewinnung, Teilvorhaben 2: Lipidomik & Proteomik	Ruhr-Universität Bochum - Fakultät für Biologie und Biotechnologie - Lehrstuhl für Biochemie der Pflanzen - AG Photobiotechnologie, Bochum	01.11.2019 - 31.10.2022	184.946	0	0
CHL SWE ZAF	ERA-MIN 2 - Verbundvorhaben: MiCCuR - Mikrobielle Konsortien für eine gesteigerte Kupfergewinnung Teilvorhaben 1: Chlorid-beeinflusste Biolaugung	Technische Universität Bergakademie Freiberg - Fakultät für Chemie und Physik - Institut für Biowissenschaften, Freiberg	01.11.2019 - 31.10.2022	190.007	0	0
CHN ESP MUS SAU	Verbundprojekt: SO270 - MASCARA - Saya de Malha Karbonate, Ozeanographie und Biogeochemie (westlicher Indischer Ozean); Vorhaben II: Geochemie	Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH, Bremen	01.05.2019 - 31.10.2021	18.565	0	0
CHN ESP MUS SAU SYC	Verbundprojekt: SO270 - MASCARA - Saya de Malha Karbonate, Ozeanographie und Biogeochemie (westlicher Indischer Ozean); Vorhaben I: Sedimentologie, Stratigraphie und Biogeochemie	Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Geowissenschaften - Institut für Geologie, Hamburg	01.05.2019 - 31.10.2021	335.001	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
CMR RWA ZAF	Begleitvorhaben zum Aufbau von Deutschen Forschungslehrstühlen in Afrika II	Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn	01.07.2019 - 31.03.2028	1.854.032	0	0
CYP DZA GRC ITA TUN TUR	Verbundprojekt: Ursachen, Risikoanalyse und Bewirtschaftungsmaßnahmen der Grundwasserversalzung im Mittelmeerraum (MEDSAL); Teilvorhaben: Isotopenmethoden und Modellierung (ISOMOD)	Technische Hochschule Lübeck - Fachbereich Bauwesen - Labor für Hydrologie und Wasserwirtschaft, Lübeck	01.09.2019 - 31.08.2022	298.270	0	0
DZA EGY ESP ITA TUN TUR	Verbundprojekt: Verwendung der lokalen genetischen Diversität für die Erforschung und züchterische Nutzung angepasster Gerste an raue Umgebungen; Teilvorhaben: Analysen zur Fortpflanzungsentwicklung bei Gerste in Reaktion auf hohe Temperaturen	Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln	01.09.2019 - 31.08.2022	200.605	0	0
DZA EGY TUN	PRIMA MED Verbundprojekt: "Ein neues, auf Kondensation basierendes Wasserrückgewinnungssystem für Gewächshäuser in Algerien und Ägypten"; Teilvorhaben: "Thermodynamische Optimierung von Gewächshausprototypen"	Technische Universität Berlin - Fakultät VI Planen Bauen Umwelt - Institut für Architektur, Berlin	01.06.2019 - 31.05.2022	293.549	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
DZA ESP FRA ITA JOR TUN	Verbundvorhaben: Zustand und Bewirtschaftung temporärer Gewässer im Mittelmeerraum (INWAT); Teilvorhaben: Ökologische Bewertung	Universität Duisburg-Essen - Fakultät für Biologie - Abt. Aquatische Ökologie, Essen	01.08.2019 - 31.07.2022	231.499		0
DZA ESP FRA ITA PRT	Verkapselung von bioaktiven Substanzen aus Safran zur Entwicklung funktioneller Lebensmittel	Max Rubner-Institut Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel - Institut für Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, Karlsruhe	01.07.2019 - 30.06.2022	148.787	0	0
EGY ESP GRC JOR MAR MLT TUN	Verbundprojekt: Innovative Lösungen zur Bekämpfung von parasitischen Pflanzen: Präventive und integrative Strategien zur Verhinderung von Parasitismus in mediterranen Feldbausystemen; Teilvorhaben: Molekulare Basis resistenter Wirtspflanzen gegen Wurzelpa	Eberhard Karls Universität Tübingen - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Zentrum für Molekularbiologie der Pflanzen (ZMBP), Tübingen	01.07.2019 - 30.06.2022	256.696	0	0
EGY ITA TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Optimierung des Wassermanagements für Agrarflächen durch Fernerkundungsanalysen und Klimawandelszenarien (OptiMED-Water); Teilvorhaben: "Fernerkundungsanalysen für ein optimiertes Wassermanagement"	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. - Deutsches Fernerkundungszentrum (DFD), Weßling	01.01.2019 - 31.12.2020	149.940	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
EGY JOR OMN	Binationale Hochschulen - langfristige TNB-Projekte: German University in Cairo - GUC, German University of Technology Oman - GUtech, German Jordanian University - GJU	Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn	01.01.2019 - 31.12.2023	10.844.235	0	0
EGY MAR TUN	ERA-Net: Verbundprojekt: Dezentrale künstliche Feuchtgebiete für ein nachhaltiges Wassermanagement in semiariden ländlichen Gebieten	Technische Universität Berlin - Zentralinstitut El Gouna - Department of Water Engineering (Sekt. ACK 4-1), Berlin	01.01.2019 - 31.12.2020	149.826	0	0
ESP FRA GRC ITA JOR MAR TUR	Verbundprojekt: Anpassung des Gemüsebaus im Mittelmeerraum an multiplen Stress, der durch Klimaveränderungen verursacht wird; Teilvorhaben: Biologische Mechanismen der Stressanpassung in Fruchtgemüse	Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau Großbeeren/ Erfurt e.V. (IGZ), Großbeeren	01.10.2019 - 30.09.2022	381.906		0
ESP FRA ITA LBN TUN	Verbundprojekt: Verfügbarkeit und Qualität der Wasserressourcen in den Karstaquiferen des Mittelmeerraumes; Teilvorhaben: Erarbeitung einer Mittelmeerkartkarte und Verbreitung der Ergebnisse	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) - Abt. 2 Grundwasser und Boden, Hannover	01.09.2019 - 31.08.2022	29.376	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ESP FRA ITA LBN TUN	Verbundprojekt: Verfügbarkeit und Qualität der Wasserressourcen in den Karstaquiferen des Mittelmeerraumes; Teilvorhaben: Projektkoordination, Mediterrane Karstaquifer-Karte, Markierungsversuche, Frühwarnsysteme	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften - Abt. Institut für Angewandte Geowissenschaften - Abt. Hydrogeologie, Karlsruhe	01.09.2019 - 31.08.2022	472.794	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Go, WannaGol - Teilvorhaben E	UVEX SPORTS GROUP GmbH & Co. KG, Fürth	01.05.2019 - 30.04.2022	232.861	139.717	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Go, WannaGol - Teilvorhaben B	Technische Universität München - Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften - Professur für Sport- und Gesundheitsdidaktik, München	01.05.2019 - 30.04.2022	99.410	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben C	Cosinuss GmbH, München	01.06.2019 - 31.05.2022	488.572	195.429	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben B	Innovationsmanufaktur GmbH, München	01.06.2019 - 31.05.2022	145.606	58.243	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben I	TAFISA Office c/o Commerzbank Filiale Höchst, Frankfurt am Main	01.06.2019 - 31.05.2022	59.995	6.000	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben F	Outdooractive GmbH, Immenstadt i. Allgäu	01.06.2019 - 31.05.2022	366.752	183.377	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben A	Technische Universität München - Professur für Sport- und Gesundheitsdidaktik, München	01.06.2019 - 31.05.2022	187.416	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Go, WannaGol - Teilvorhaben D	Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Leipzig	01.05.2019 - 30.04.2022	163.470	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben E	LAPPSET Spiel-, Park- und Freizeitsysteme GmbH, Viersen	01.06.2019 - 31.05.2022	99.938	59.963	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben G	Dr. Karl Wetekam & Co. KG Kunststoff-Fäden, Bänder, Melsungen	01.06.2019 - 31.05.2022	155.975	77.988	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben C	Universität Siegen - Fakultät III - Institut für Wirtschaftsinformatik - Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik und Neue Medien, Siegen	01.06.2019 - 31.05.2022	174.912	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Active City Innovation - Teilvorhaben B	Innovationsmanufaktur GmbH, München	01.06.2019 - 31.05.2022	228.039	91.216	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben A	Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig - Institut für Geophysik und extraterrestrische Physik, Braunschweig	01.06.2019 - 31.05.2022	118.000	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben D	2 D Debus & Diebold Meßsysteme GmbH, Karlsruhe	01.06.2019 - 31.05.2022	267.969	107.188	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben E	eesy-innovation GmbH, Unterhaching	01.06.2019 - 31.05.2022	258.237	103.296	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben F	Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Landesverband Bayern e.V., München	01.06.2019 - 31.05.2022	36.600	0	0
ESP GBR JPN ZAF	SINN-i: Go, WannaGo! - Teilvorhaben C	Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf (DITF), Denkendorf	01.05.2019 - 30.04.2022	144.637	0	0
ESP GBR ZAF	SINN-i: STEM on the move - Teilvorhaben G	Ghostthinker GmbH, Hamburg	01.06.2019 - 31.05.2022	166.767	66.707	0
FRA GRC ITA TUN TUR	Verbundprojekt: Nachhaltige Bewirtschaftung des Küstengrundwassers und Verringerung der Verschmutzung durch innovative Governance in einem sich wandelnden Klima; Teilvorhaben: Innovative Überwachung und sozioökonomische Bewertungen.	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ - Department Aquatische Ökosystemanalyse und Management, Magdeburg	01.06.2019 - 31.05.2022	288.688	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA NGA	SORMAS-LBDS - Früherkennung und Eindämmung von Epidemien in Regionen mit beschränkter Kommunikationsinfrastruktur durch mobile Synchronisierung mit niedriger Bandbreite	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Braunschweig	01.04.2019 - 31.03.2020	373.372	0	
GHA NOR	Lancet Kommission zu inter- und multidisziplinären Ansätzen für die Bereiche Human-, Veterinär- und Umweltgesundheit ("One Health")	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München - Neurologische Klinik und Poliklinik, München	01.10.2019 - 30.09.2022	338.381	0	0
KEN TZA UGA	Verbundprojekt BioTip: Kippunkte in der Viktoriassee-Fischerei: Ein Multi-Methoden Ansatz (MultiTip) - Teilprojekt 1: Koordination, Systemverständnis, Implementierung	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg - Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften - Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften - Forschungszentrum für Umweltökonomie, Heidelberg	15.04.2019 - 14.04.2022	964.598	0	0
KEN TZA UGA	Verbundprojekt BioTip: Kippunkte in der Viktoriassee-Fischerei: Ein Multi-Methoden Ansatz (MultiTip) - Teilprojekt 2: Soziale Einflüsse und Rückkoppelungen	Universität Kassel - Fachbereich 07 Wirtschaftswissenschaften - Institut für Volkswirtschaftslehre - Fachgebiet Umwelt- und Verhaltensökonomik, Kassel	15.04.2019 - 14.04.2022	235.149	0	0
SWE ZAF	Water JPI - Joint Call 2017 - Transnationales Verbundvorhaben: URBWAT - Leicht zugängliche Grauwasserreinigung in informellen Siedlungen in Südafrika	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ - Department Umweltbiotechnologie, Leipzig	01.02.2019 - 31.01.2022	496.824	0	0
GHA	Verbundvorhaben Waste2Energy: Hybrid Energie aus Abfall als nachhaltige Lösung für Ghana	SRH Hochschulen Berlin GmbH School of Technology, Institute for Innovative Technologies, Berlin	01.01.2020 - 31.12.2023	1.002.628	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt-Mittel (in Euro)
GHA	Verbundvorhaben Waste2Energy: Hybrid Energie aus Abfall als nachhaltige Lösung für Ghana	GICON-Großmann Ingenieur Consult GmbH, Dresden	01.01.2020 - 31.12.2023	706.449	211.935	0
GHA	Verbundvorhaben Waste2Energy: Hybrid Energie aus Abfall als nachhaltige Lösung für Ghana	Universität Rostock - Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät - Institut für Umweltingenieurwesen - Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft, Rostock	01.01.2020 - 31.12.2023	1.906.428	0	0
GHA	Verbundvorhaben Waste2Energy: Hybrid Energie aus Abfall als nachhaltige Lösung für Ghana	DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH, Leipzig	01.01.2020 - 31.12.2023	871.997	0	0
GHA	Verbundvorhaben Waste2Energy: Hybrid Waste to energy as a sustainable Solution for Ghana	West African Science Service Centre on Climate Change and Adapted Land Use, Cantonments-Accra	01.01.2020 - 31.12.2023	1.110.560	0	0
ESP FRA NLD PRT TZA USA ZAF	Verbundprojekt: SO275 - COWIO: Kaltwasserkorallen im West-Indischen Ozean; Vorhaben: Hydrographie & Umweltproxies	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Kiel	01.02.2020 - 31.07.2022	232.329	0	0
ESP FRA NLD PRT TZA USA ZAF	Verbundprojekt: SO275 - COWIO: Kaltwasserkorallen im West-Indischen Ozean; Vorhaben: Strukturelle Habitatkartierung und Erfassung des Artenspektrums und biologischer Interaktionen in Kaltwasserkorallensystemen im West-Indischen Ozean	Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung - Senckenberg am Meer - Abt. Meeresforschung, Wilhelmshaven	01.02.2020 - 31.07.2022	214.615	0	0
ESP FRA NLD PRT TZA USA ZAF	Verbundprojekt: SO275 - COWIO: Kaltwasserkorallen im West-Indischen Ozean; Vorhaben: Korallen-Stratigraphie & Paleo-Umwelt	Universität Bremen - Fachbereich 05 Geowissenschaften - Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM), Bremen	01.02.2020 - 31.07.2022	388.938	0	0

beteiligte Länder	Projekttitel	Durchführer/ Förderungsempfänger/ Unternehmen	Projektlaufzeit	Projektkosten (in Euro)	Eigen-Mittel (in Euro)	Dritt- Mittel (in Euro)
KEN TZA	An der Schnittstelle von Wissenschaft und Politik: Landnutzungskonflikte und Synergien im Rahmen der Agenda 2030	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn - Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn	01.07.2020 - 30.06.2025	1.525.340	0	0